Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 40 (124)

Ausgabe 41/2013

Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,

Freitag, den 11. Oktober 2013

31. Meulenwaldwanderung Sonntag, 13. Oktober 2013

- Auftanken - Natur erleben - Geselligkeit pflegen -



Schul- und Sportzentrum in Föhren um 09.45 Uhr

VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH



Ziel:

Bürgerhaus in Föhren

Die familienfreundliche Wanderung im herbstlichen Meulenwald

.Unterhaltung und Spaß für Jung und Alt

Musik und Gesang durch die

heimischen Vereine

Zünftige Rast und Ausgabe von

regionaltypischen Getränken

leckerer Eintopf zum Selbstkostenpreis

Ausgewählte Wanderstrecke durch den herbstlichen Meulenwald

Also runter vom Sofa und rein in den Meulenwald! Die Ortsgemeinde Föhren lädt Sie herzlich ein!

Notdienste

1. Arztliche Bereitschaftsdienst

- 1.1 Der Bereitshaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.
- Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier 1.2 c/o Krankenanstalt Mutterhaus der Borromäerinnen, Feldstraße 16, 54290 Trier **Telefon: 116 117**
- 1.3 Öffnungszeiten:
 - Montag ab 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr,
 - Dienstag ab 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr,
 - Mittwoch ab 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr,
 - Donnerstag ab 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr,
 - Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr,
 - an Feiertagen vom Vorabend des Feiertages ab 19.00 Uhr bis zum Folgetag 07.00 Uhr.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten

Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arzt-

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr; 15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)

.....Tel.: 01805-767 54 634

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung Notdiensttelefon: 01805/065100

(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Bereich Trier.....Tel. 01805/798 999

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:

- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Chirurgie und Innere 0651/208-0 Schlaganfall 0651/208-2535
- 5.2 Krankenanstalt Mutterhaus der Borromäerinnen, Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- Ev. Elisabeth-Krankenhaus 5.3 Chirurgie und Innere 0651/20920
- 5.4 Marienkrankenhaus Trier-Ehrang
- Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich

(Tag- und Nachtdienst)Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite www.lak**rlp.de** für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich 8.1 Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen) (Frau Theis)Tel. 06502/9978601 (Herr Katzenbächer......)Tel. 06502/9978602 8.2 Caritas Sozialstation (AHZ)

(Frau Schmitt).....Tel. 06502/93570 8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schön-

felder Hofes, Schweich (Herr Rohr).....Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr Wasserwerk ist während der üblichen Dienstzeit (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer 06502-407704 erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung. Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter:

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr Abwasserwerk ist während der üblichen Dienstzeit (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung. Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 957.

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599. Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbHTel. 0800 - 4112244

Notrufe

Polizei	
Notruf	Tel. 110
Polizei Schweich	Tel. 06502/91570
Autobahnpolizei Schweich	Tel. 06502/91650

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf......Tel. 112 Leitstelle Trier

(Berufsfeuerwehr)......Tel. 0651/94880

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Öffnungszeiten

Allgemeine Verwaltung

montags - freitags von 08.00 - 12.00 Uhr montags - mittwochs von 14.00 - 16.00 Uhr donnerstags von 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

 montags - dienstags
 von 07.30 - 17.00 Uhr

 mittwochs
 von 07.30 - 13.00 Uhr

 donnerstags
 von 07.30 - 18.00 Uhr

 freitags
 von 07.30 - 12.30 Uhr

Adresse:
Brückenstraße 26
54338 Schweich
Telefonnummer:
06502/407-0
Telefax:
06502/407-180
info@schweich.de
Web-Seite:
www.schweich.de

Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich

und nach Vereinbarung.

Frau Susanne Christmann........Tel.-Nr.: 06502/5066-450 Sprechstunden dienstags E-Mail: christmann.s@schweich.de von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr im Familienbüro, Altes Weinhaus, Brückenstraße 46, 54338 Schweich

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Schaan Kontakt über Familienbüro, Brückenstraße 46, 54338 Schweich, zu den Servicezeiten dienstags und mittwochs von 08.00 - 11.30 Uhr Tel.: 06502/5066-450

Email: info@familienbuendnis-schweich.de

Standesamt Schweich geschlossen

Das Standesamt Schweich an der Römischen Weinstraße ist am **Donnerstag, 31.10.2013**

wegen einer Datensicherung und Programm-Umstellung ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Schweich, 07.10.2013

Standesamt Schweich an der Römischen Weinstraße

Illegale Sondermüllentsorgung

Hinter dem Feuerwehrgerätehaus Schweich wurde eine Tüte mit mehreren Ölbehältern abgelegt. Auch wenn die Feuerwehr im Rahmen ihrer Aufgaben mit diesen Materialien häufig in Berührung kommt, ist es kein Kaverliersdelikt diesen Sondermüll bei der Feuerwehr zu entsorgen. Wir weisen darauf hin, dass diese Vergehen zur Anzeige gebracht werden.

Schweich, 07.10.2013 Ordnungsbehörde Verbandsgemeinde Schweich

Allgemeine Hinweise zu Rentenansprüchen und unseren Sprechzeiten

Ansprüche auf die Regelaltersrente bestehen **zur Zeit** zwei Monate **nach** dem Monat der Vollendung des 65. Lebensjahres wenn die allgemeine Wartezeit von 5 Versicherungsjahren (= 60 Beitragsmonate bzw. Zeiten aus Versorgungsausgleich) erfüllt ist. Zu den Beitrags-

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Rheinland-Pfalz-Tag: Teilnehmer gesucht
- 60 Jahre Volkshochschule Konz

Die *Kreis-Nachrichten* finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

monaten zählen für Frauen ab Geburtsjahrgang 1921 auch Kindererziehungszeiten. Für alle Kinder **bis einschließlich Geburtsjahr** 1991, die mindestens 1 Jahr gelebt haben, werden z. Zt. 12 Monate (für Kinder ab Geburtsjahr 1992 sind es sogar 36 Monate) als Beitragszeit anerkannt.

Zu diesen Zeiten kommen ggflls. Beiträge aus Beschäftigungszeiten hinzu, wobei auch für Minijobs seit dem 01.04.1999 anteilige Beitragsmonate bzw. Pflichtbeitragszeiten angerechnet werden (weitere Informationen hierzu erhalten sie bei der **Auskunfts- und Beratungsstelle** (AuB-Stelle) der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Trier - Tel.:0651 /14550-0 (Herzogenbuscher Str. 54 oder hier).

Außerdem zählen bei entsprechender Antragstellung Zeiten als Pflegeperson mit. Sollten insgesamt keine 60 Kalendermonate Beitragszeiten vorliegen, kann eine Wartezeiterfüllung durch Zahlung freiwilliger Beiträge von mind. monatlich *85,05 € (seit 01.01.2013) ratsam sein. Hierbei ist zu beachten, dass grundsätzlich immer nur 12 Monate für ein lfd. Jahr gezahlt werden können (in einer Summe oder durch mtl. Zahlung bzw. Lastschrifteinzug -Zahlungen für mehrere Jahre sind nur möglich, wenn eine Nachzahlung wegen Kindererziehungszeiten (bis Jahrgang 1954 möglich) beantragt werden kann).

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung führt dies zur Verschiebung des Rentenbeginns.

Der Rentenantrag sollte etwa 3 Monate vor dem möglichen bzw. gewünschten Rentenbeginn gestellt werden. Die Antragstellung ist hier, Zimmer 7, während der Sprechzeiten oder nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung bei der AuB-Stelle in Trier möglich. Für die Aufnahme eines Rentenantrages benötigen wir folgende Unterlagen im Original:

- a) Regelaltersrente (Erfüllung der allgemeinen Wartezeit von 60 Kalendermonaten Beitrags- und Ersatzzeiten sowie Versorgungsausgleichszeiten) und Altersrente für Frauen (nach Vollendung des 60. Lebensjahres wenn vor 1952 geboren bei mind. 180 Kalendermonaten wie vor, davon mind. 121 Monate nach Vollendung des 40. Lebensjahres mit Abschlägen-):
- Personalausweis und Steueridentifikationsnummer
- Versichertenkarte der Krankenversicherung
- Nachweise über sonstige Renten
- Letzter Versicherungsverlauf bzw. Versicherungskarten und Aufrechnungsbescheinigungen
- Nachweis(e) über evtl. Berufsausbildung(en), z.B. Gesellenbrief, Lehrvertrag, Zeugnis
- IBAN und BIC
 - (siehe Kontoauszug bzw. teilweise auch auf EC-Karte)
- Familienbuch oder Geburtsurkunde eines Kindes, falls beim Antragsteller keine Kindererziehungszeiten im Rentenversicherungsverlauf erfasst sind

b) Rente wegen Erwerbsminderung:

- Alle Unterlagen wie unter a) sowie ärztliche Atteste bzw. Unterlagen
- Falls vorhanden Bescheid über Schwerbehinderung mit Ausweis
- Ggflls. Nachweis über Krankengeldbezug und Leistungsnachweis der Agentur für Arbeit
- Altersrente wegen Altersteilzeit oder Arbeitslosigkeit wenn vor 1952 geboren
- Alle Unterlagen wie unter a)
- Leistungsnachweis Arbeitsagentur bzw. Vertrag über Altersteilzeit
- d) Altersrente für schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung = GdB mind. 50 bzw. bei Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit Versicherter bis Jahrgang 1950) und langjährig Versicherte (Voraussetzung jeweils 420 Kalendermonate Beitrags- u. Ersatzzeiten, Zeiten aus Versorgungsausgleich sowie Anrechnungsund Berücksichtigungszeiten)
- Alle Unterlagen wie unter a) sowie ggflls. gültigen Schwerbehindertenausweis

e) Hinterbliebenenrente

- alle Unterlagen des/der Verstorbenen wie unter a)
- sowie Sterbeurkunde
- ggf. letzte Rentenmitteilung und evtl. Rentenbescheid des Verstorbenen
- ggf. letzte Rentenmitteilung bzw. Versicherungsnummer des/der Hinterbliebenen
- bei Halbwaisenrente ggf. Lehrvertrag, Schulbescheinigung oder Bescheinigung über freiwilliges soziales Jahr für volljährige Kinder mit deren Rentenversicherungsnummer
- Krankenkassenkarte(n) der Hinterbliebenen

Für weitere Fragen steht ihnen Herr Haubrich, Zimmer 7, Tel.: 06502/407306, gerne zur Verfügung. Sprechzeiten: montags - freitags von 08.00 - 12.00 Uhr, montags - mittwochs von 14.00 -16.00 Uhr und donnerstagsnachmittags von 14.00 - 18.00 Uhr.

Auch eine Terminabsprache für die Rentenantragstellung ist möglich.

In der Zeit vom 21.-25.10.2013 ist dies nicht möglich - in dringenden Fällen bitte an die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Trier wenden.

> Schweich, 7. Oktober 2013 Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Römischen Weinstraße

Umweltinfos / Umweltangebote



Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der "Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße" an. Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden. Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen. Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Römischen Weinstraße

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse
Name, Vorname:
Straße:
Wohnort:
Telefon:
Suche () bzw. biete () Fahrgelegenheit (bitte Zutreffendes ankreuzen!)
von:
nach:(Fahrtstrecke)
Abfahrtszeit:Uhr
Rückfahrtszeit:Uhr
Wochentage:
Fahrgemeinschaft könnte abbeginnen.
Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert.

Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden.

Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

. 🌭
Kostenlose Altgerätebörse
Name, Vorname:
Straße:
Wohnort:
Telefon:
E-Mail:
Kurze Beschreibung des kostenlos abzugebenden Gegenstandes:
Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Kennung	Ich biete an	Telefon, E-Mail
72/13	Fernseher mit Tsich	06502/1756
73/13	2 Innentüren (links,	06502/980552
	Eiche rustikal hell)	
74/13	Handycam, Poaroid Kamera	06502/5936
	Videomixer etc.	
75/13	Doppelschlafzimmer, Glasvitrine	0152/01723018
	Wohnzimmerschrankwand	nach 18.00 Uhr

Verloren / Gefunden

Verloren

Folgende **Verlustmeldungen** liegen dem Fundbüro vor: Zwischen Fell und Longuich wurden 2 Paar Motorradhandschuhe verloren.

Gefunden

Folgende Fundmeldungen liegen beim Fundbüro vor:

In Longuich am Zollhäuschen an der Brücke wurde ein Herrenrad (1001) gefunden.

In Pölich wurde ein Trekkingrad (1002) gefunden.

In Kenn wurde in einem Mietauto des Autohauses Kordel ein Schlüsselbund (1003) liegen gelassen.

In Fell, anlässl. des Feller Marktes wurde ein Damenblazer (1004) gefunden.

In Schleich, auf dem Berg bei der Pferdekoppel wurden 2 Walking-Stöcke (1005) gefunden.

In Schweich, Brückenstraße wurde ein Autoschlüssel (Ersatzschlüssel) (1006) gefunden.

Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich Brückenstraße 26, 54338 Schweich Zimmer 1, Tel. 06502 407 203

Mitteilungen der Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Föhren

Am **Sonntag, 13.10.2013** übernehmen wir wieder die Getränkeausgabe bei der Meulenwaldwanderung. Hierzu treffen wir uns um 09:30 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus.

Am Mittwoch, 16.10.2013 findet um 19.30 Uhr unsere nächste Übung statt. Treffen für die Feuerwehrfahrt ist am Freitag, 18.10.2013 um 08.00 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Kenn

Am Montag, 14.10.2013 um 19.30 Uhr findet eine Übung für beide Gruppen statt. Wir bitten um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Schweich

Am **Montag, dem 14.10.2013 um 19.30 Uhr** führt die Gruppe 3 + 4 den technischen Dienst im Feuerwehrgerätehaus Schweich durch. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Nachrichten aus der Römischen Weinstraße

Mosellandtouristik

Ausgezeichnete Mosel-Gastgeber gesucht!

Weingüter, Vinotheken und Brennereien, Übernachtungs- und Gastronomiebetriebe sowie Campingplätze können sich bis zum 15. Dezember 2013 anmelden.

Qualität und regionales Profil - das sind heute die entscheidenden Erfolgsfaktoren im Tourismus. Ein Hauptziel der Regionalinitiative Mosel ist es daher, die regionalen Betriebe für den internationalen Wettbewerb zu stärken und die ausgezeichneten Mosel-Gastgeber im Marketing besonders zu berücksichtigen.

Das Siegel "Zertifizierte Qualität - Initiative Mosel", zeichnet Be-

triebe und Produkte aus, die Ihren Gästen etwas Besonderes bieten. Hierzu gehören Qualitätsgastgeber, Tourist-Informationen, Vinotheken sowie der Rote Weinbergpfirsich, der Mosel-Honig und der Wein als Produkte. Es sind Gastgeber, die ihre Gäste bis ins Detail verwöhnen wollen. Sie legen besonderen Wert auf regionales Ambiente, das sich sowohl in der Architektur als auch auf der Speise- und Weinkarte und in der Dekoration der Winzerbetriebe widerspiegelt. Die zertifizierten Betriebe haben es sich zur Aufgabe gemacht, frische und regionale Produkte zu verwenden. Vieles stammt aus dem eigenen Garten, aus Betrieben des Moseltales oder aus Eifel und Hunsrück. Über 80 Betriebe tragen bereits das Qualitätssignet und positionieren sich so als Leuchttürme der Region. Sie profitieren besonders von Marketingmaßnahmen der Mosellandtouristik GmbH und weiterer regionaler Akteure. Sie finden auch Hilfestellungen bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung ihres eigenen Betriebs, um bessere Erfolge am Markt zu erzielen. Durch Teilnahme an regelmäßigen Schulungen und Vernetzung untereinander verstehen sie es, Sie mit besonderer Aufmerksamkeit und überraschenden Arrangements zu begeistern. Nicht zuletzt vermittelt das Label potenziellen Gästen ein besonderes Qualitätsversprechen.

Im Februar 2014 findet nun die nächste Zertifizierungsrunde für ausgezeichnete Mosel-Gastgeber statt. Interessierte Weingüter, Brennereien und Vinotheken, Übernachtungs- und Gastronomiebetriebe sowie Campingplätze sind herzlich eingeladen, sich zu bewerben. Weitere Informationen und die Anmeldeunterlagen erhalten interessierte Betriebe unter www.moselweinkulturland.de oder direkt bei der Mosellandtouristik GmbH, Tel.: 06531-9733 43, Email: louis.m@mosellandtouristik.de. Der Anmeldeschluss ist am 15. Dezember 2013. Die Kosten bei einer erfolgreichen Zertifizierung betragen 100,00 € zuzüglich Mehrwertsteuer.

Grundvoraussetzung für eine Zertifizierung als ausgezeichneter Mosel-Gastgeber ist u.a. die erfolgreiche Teilnahme an der Qualitätsoffensive "ServiceQualität Deutschland in Rheinland-Pfalz" der Stufe I (SQ I). Diese zielt darauf ab, allen Leistungsträgern die Möglichkeit zu geben, die eigene ServiceQualität zu überprüfen und diese zielorientiert im Sinne ihrer Gäste weiter zu optimieren. Dabei erhalten besonders die klein-und mittelständischen Unternehmen der Tourismusbranche die Möglichkeit, ein Qualitätsmanagement in ihrem Betrieb zu etablieren. Nähere Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie unter wwww.servicequalitaet-rlp.de.

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße vom 11.10. - 17.10.2013

Datum	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter
von/bis		3	Veranstaltungsort
44.40	0 -	Weinprobe für jedermann - 7 Weine inkl. Brot und Mineralwasser,	Familienweingut Marmann-Schneider,
11.10.	Schweich	Anmeldung bis 19:00 Uhr freitags unter 06502-8467	Corneliuspforte 63; Beginn: 20:00 Uhr; Kosten:8,00€ pro P.
11.10	1710 41-	Krippenmuseum; Öffnungszeiten: FrSo.14-18 Uhr; Eintritt:4,00€, ermä.:3,00€;	Klüsserather Krippenfreunde e.V.
13.10.	Klüsserath	Kinder bis 12 Jahre frei; Gruppenanmeldungen auch zu anderen Zeiten möglich	Hauptstr. 83; - www.krippenmuseum.info,
11.10	I am and als	Die Pfarrkirche ist für alle Besucher von 16.00 bis 18.00 Uhr verlässlich geöffnet. Es	Arbeitskreis Offene Kirche St. Laurentius
13.10.	Longuich	liegt zudem ein kleiner Kirchenführer aus.	Info-Telefon: 06502-6532
12.10.	Föhren	Keltern mit Kindern	AWO
12.10.	Föhren	IRT Läufermeeting der LG Meulenwald Föhren e.V.	LG Meulenwald Föhren e.V.
12.10.	Fonren	Weitere Infos unter: www.lg-meulenwald-foehren.de	Info-Telefon: 01573-9620288
12.10.	Klüsserath	Die Mosel mit allen Sinnen genießen	Weingut Rudemsmännchen; Dieter Briesch
12.10.	Kiusserain	Geführte Weinbergswanderung mit Weinprobe (6 Weine; Dauer: 2,5 Std.)	Anmeldung unter 06507-4658; Start: 13:00 Uhr, Preis:10,00€
12.10.	Mehring	Winzerhoffest mit Tanz	Weingut Schmitt-Dietz
12.10.	iviening	Winzerhollest mit Tanz	Brückenstr. 5; Beginn: ab 19:00 Uhr; Info-Tel.: 06502-8764
12.10			Weingut J. Schmitt & Wein im Turm; Weingut Feiten;
13.10	Longuich	Treffpunkt Winzerhof: Tag der Longuicher Weingastronomie	Weinkulturgut Longen-Schlöder;
13.10.	_		Weinstraße 23; Rioler Weg 2; Kirchenweg 9;
12.10	Schweich	Jeden Samstag und Sonntag öffnet die Molitorsmühle von 14.00 bis 18.00 Uhr ihre	Museumsmühle "Molitorsmühle" am Föhrenbach
13.10.	Scriweich	Pforten und lädt zur Besichtigung unter fachkundiger Führung ein.	Info-Tel.: 06502-1336;
13.10.	Föhren	31. große Volkswanderung im Meulenwald	Ortsgemeinde u. HuVV Föhren
13.10.	ronien	musikalische + gesangliche Begleitung; gemeinsames Eintopfessen	9:30 Uhr, Schulzentrum Föhren; Ziel: Bürger- und Vereinshaus
13.10.	Föhren	Pfarrbücherei im Pfarrheim an der Kirche geöffnet	Öffnungszeiten: 10:00 bis 10:30 Uhr
13.10.	Föhren	Hairandrawa an infinat	HuVV Föhren
13.10.	Fonren	Heimatmuseum geöffnet	Heimatmuseum Föhren, Hofstraße, 14:00 - 16:00 Uhr;
13.10.	Kenn	Heimatmuseum geöffnet	Gemeinde Kenn
13.10.	Kellil	Heimatinuseum geomet	Heimatmuseum Kenn, Im Ecken 11, 14:00 - 16:00 Uhr
13.10.	Longuich	Deutsch-Polnischer Gottesdienst	Pfarrgemeinde
13.10.	Longuich	Deutsch-Politischer Gottesdienst	St. Laurentius Pfarrkirche
13.10.	Longuich	Führung an der Römischen Villa Urbana	Heimat- und Verkehrsverein
13.10.	Longuich	Full ung all der Komischen villa orbana	Römische Villa Urbana; Beginn: 10:30 Uhr
13.10.	Mehring	Führung an der Römischen Villa Rustica	Kulturhistorischer Verein
	Ŭ	=	Römische Villa Rustica; Beginn: 11:30 Uhr
16.10.	Föhren	Pfarrbücherei im Pfarrheim an der Kirche geöffnet	Öffnungszeiten: 16:00 bis 17:30 Uhr
16.10.	Föhren	Spielenachmittag für Senioren	KAB
16.10.	Föhren	Betreuungsgruppe Demenz	Lebendiges Föhren
		Geführte Wanderung zur Huxlay-Hütte; 2,5-stündige Wanderung; kostenlos	Touristikverein Mehring
16.10.	Mehring	Anmeldung (nicht unbedingt erforderlich) bitte in der TI Mehring unter Tel.: 06502	Start: 10:00 Uhr; Treffpunkt: Wein- und Heimatmuseum
		1413 oder info@mehring-mosel.de	
17.10.	Föhren	Wanderung	HuVV Föhren
17.10.	Leiwen	Das Wandern ist des "Müllers" Lust! - kostenlose geführte Wanderung	Touristikverein Leiwen
17.10.	Leiweii	Anmeldung bis Donnerstag 11:00 Uhr in TI Leiwen unter Tel.: 06507-3100	Treffpunkt: Tourist-Information Leiwen; 14:00 Uhr

Familienbündnis Römische Weinstraße



"Kleine-Hilfe-Börse" des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen

von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern.

Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z. B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen.

Mit der "Kleine-Hilfe-Börse" werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten.

Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet.

Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer "Kleinen-Hilfe" wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / Email-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht.

Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander auf-

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/5066-450 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse
Name, Vorname:
Straße:
Wohnort:
Telefon/E-mail:
(bitte Zutreffendes ankreuzen!) Suche bzw. biete "Kleine Hilfe"
Tätigkeit:
Zeitumfang:
Beginn:
Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das Familienbündnis Römische Weinstraße Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Schulnachrichten

Grundschule St. Barbara Fell

"Fleisch hat heute schulfrei"

Die Grundschule St. Barbara Fell beteiligte sich. Am 26.09.2013 bereitete die Klasse 3 mit Hilfe von vier Müttern und einem Vater ein vegetarisches Essen für alle Schulkinder der Grundschule vor. Es gab Minipizzen mit Champignons, Mais, Tomaten und Mozzarellakäse, Partybrötchen und Laugengebäck mit verschiedenen Frischkäseaufstrichen, garniert mit Tomate, Gurke und Paprika, die die Schüler selbst mit frischen Zutaten belegt haben. Mittags gab es für die Betreuungskinder Rührei, Spinat und Kartoffelpüree von unserem Catering aus Detzem. Mit Begeisterung aßen die Kinder, obwohl einige im Vorfeld Wurst und Fleisch vermissten, die angebotenen Speisen. Die Klasse 3 war begeistert vom Veggieday.



Zubereitung des Schulfrühstücks in der Küche der Grundschule



Im Innenhof der Schule wird alles verteilt

Grundschule Kenn

In der Trier Galerie findet im Oktober eine Ausstellung von verschiedenen Künstlern zum Thema "Herbst" statt. Auch Kinder dürfen hierbei ihre Werke ausstellen.

Dies hat sich die Grundschule Kenn zum Anlass genommen, im Kunstunterricht Bilder zum Thema "Herbst" zu gestalten.

Die Werke der Schüler der Grundschule Kenn können Sie im Rahmen dieser Ausstellung in der Trier Galerie vom 10. bis zum 19. Oktober 2013 bewundern.

Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron

Am 30.09.2013 und 01.10.2013 fand das Programm "Achtung Auto" mit allen Fünftklässlern der Friedrich-Spee Realschule plus Neumagen-Dhron statt. Das vom ADAC durchgeführte Programm trägt wesentlich dazu bei, Schülerinnen und Schülern kritische Situationen im alltäglichen Straßenverkehr zu verdeutlichen. Sie sollen Un-

fallgefahren erkennen und durch vorausschauendes Handeln richtig

In zwei Schulstunden hatten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, mit einem ausgebildeten Moderator des ADAC reale Verkehrssituationen handlungsorientiert zu erleben. Die Kinder lernten vor allem durch praktische Übungen und Demonstrationen. Sie erlebten den Zusammenhang zwischen Geschwindigkeit, Reaktionszeit und Bremsweg, auch in Abhängigkeit von verschiedenen Fahrbahnzuständen, und können so den Anhalteweg von Fußgängern und Fahrzeugen besser einschätzen.

Als Mitfahrer im ADAC Aktions-Auto lernten sie bei einer Vollbremsung die lebensrettende Bedeutung der ordnungsgemäßen Sicherung im Fahrzeug kennen.

Pro Jahr nehmen an diesem Programm bundesweit rund 180000 Schülerinnen und Schüler teil.



Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Schweich

Tag der offenen Tür Schulgemeinde stellt sich für Viertklässler vor

Für viele Viertklässler und ihre Eltern stellt sich bald wieder die Frage: Wie soll es nach der Grundschule weitergehen? Dabei haben sie die Wahl aus einer Vielzahl weiterführender Schulen, so dass die Entscheidung nicht leicht fällt.

Aus diesem Grund möchte sich das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Schweich im Rahmen eines "Tages der offenen Tür" am Samstag, dem 26. Oktober 2013, mit einem informativen Programmangebot vorstellen. Im Zentrum stehen dabei zwei zentrale Informationsveranstaltungen über das Konzept der Schule, die sich in kirchlicher Trägerschaft befindet. Und während die Eltern dem Vortrag der Schulleitung lauschen, bieten Schüler und Lehrer der Schule den möglichen zukünftigen Mitschülern eine spannende Erkundungstour durch das Gymnasium an, die sicherlich Neugier auf mehr machen wird. Darüber hinaus führen unsere Zwölftklässler vor und nach den Vorträgen alle Interessierten durch das Gebäude und schildern hautnah den Schulalltag aus ihrer Sicht. Letztlich bietet sich im "Gesprächszentrum" bei Café und Kuchen die Möglichkeit, sich im Gespräch mit Eltern der Schule über diese zu informieren; gleichzeitig laden zahlreiche Schautafeln ein, sich einen Überblick über die außerunterrichtlichen Aktivitäten wie AGen, Fahrten und Projekte zu verschaffen.

Die Schulgemeinde würde sich freuen, möglichst viele Kinder und deren Eltern begrüßen zu dürfen.

Die Angebote im Überblick:

Zentrale Informationsveranstaltung: 11.00 Uhr und 13.30 Uhr Schulführungen: 10.00 Uhr, 12.30 Uhr und 15.00 Uhr

Das Gesprächszentrum hat von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Um eine Voranmeldung im Sekretariat (06502/9398-0) für Führungen und Vortrag wird zur besseren Planung gebeten, sie ist aber nicht zwingend erforderlich - Kurzentschlossene sind also ebenfalls herzlich eingeladen!

Stefan-Andres-Gymnasium Schweich

Wenn die Kinder nicht zu den Büchern können, kommen die Bücher zu den Kindern. Leider ist die Kinderbücherei des Stefan-Andres-Schulzentrums zurzeit für die Schülerinnen und Schüler der Orientierungsstufe nicht nutzbar, sondern dient den Kolleginnen und Kollegen des Gymnasiums als räumliches Provisorium. Dieser Raumwechsel wurde nötig, weil das eigentliche Lehrerzimmer durch den Wasserschaden derzeit nicht genutzt werden kann. Deshalb hat das Büchereiteam spontan große Kisten mit moderner Kinderbuchliteratur gepackt und in die 5. Jahrgangstufe gegeben, sodass jede Klasse über ihre eigene kleine Klassenbücherei verfügen kann. Diese Bücherkisten sind von den Kindern begeistert angenommen worden.

Da die Bücherkisten für die 5. Klassen schon ein voller Erfolg waren, hat die Bücherei-AG unter Leitung von Frau Marxen nun auch Bücherkisten für die sechsten Klassen bunt bemalt und mit vielen interessanten Büchern gefüllt. Spannung, Lachen, Gefühl oder Wissen - da ist für jeden was dabei. Die Bücher können im Deutschunterricht von den Schülerinnen und Schülern ausgeliehen werden. Im Abstand von etwa sechs Wochen werden die Klassensätze getauscht, sodass auch Vielleser ihren Lesehunger stillen können.



Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Amtsgericht Trier

Geschäftsnummer: 23 K 115/12

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Naurath (Eifel) Blatt 1020 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke am Donnerstag, dem 24.10.2013 um 14.30 Uhr an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56 versteigert werden.

Gemarkung Naurath/Eifel BV-Nr. 57 Flur 22 Nr. 61

Betriebsfläche, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Im Wingertsberg 30.38 ar (8.600,00 EUR)

BV-Nr. 58 Flur 22 Nr. 62

Betriebsfläche, Landwirtschaftsfläche Im Wingertsberg 86,19 ar (12.500,00 EUR)

BV-Nr. 59 Flur 24 Nr. 102

Gebäude- und Freifläche. Landwirtschaftsfläche

Im Schlöderhostert 45.75 ar (4.600,00 EUR)

BV-Nr. 60 Flur 24 Nr. 108/1

Gebäude- und Freifläche Waldstraße 1

18.08 ar (869.500,00 EUR)

BV-Nr. 61 Flur 24 Nr. 108/2

Gebäude- und Freifläche Waldstraße 5 12,53 ar (156.400,00 EUR)

BV-Nr. 63 Flur 24 Nr. 156

Landwirtschaftsfläche In der Hühnersedel

(2.900,00 EUR) 4,13 ar

BV-Nr. 64 Flur 27 Nr. 15

Landwirtschaftsfläche In der Schafwiese

(3.500,00 EUR) (Brauerei; Hotel; Gastronomie)

69,25 ar

Bei den in Klammern angegebenen Beträgen handelt es sich um diei gemäß § 74 a ZVG festgesetzten Verkehrswerte.

Amtsgericht Trier

Geschäftsnummer: 23 K 116/12

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Naurath (Eifel) Blatt 1020 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück am **Donnerstag, dem 24.10.2013 um 14.30 Uhr** an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56 versteigert werden.

BV-Nr. 62 Flur 24 Nr. 155

Gebäude- und Freifläche

Kirchstraße 18

5,85 ar

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a ZVG auf 39.000,00 EUR festgesetzt.

Pflegestützpunkt für die Verbandsgemeinde Schweich

Am Montag, dem 28.10.2013 um 15.00 Uhr findet erneut der Gesprächskreis für pflegende Angehörige dement erkrankter Menschen im Altenheim St. Josef in Schweich statt. Parallel dazu können demenz erkrankte Angehörige gleichzeitig in der Tagespflege im Haus zur Betreuung während der Zeit des Gesprächskreises aufgenommen werden. Frau Daniela Opitz, Diplom-Psychologin leitet die Gruppe gemeinsam mit Frau Christa Theis vom Pflegestützpunkt Schweich. Wir bitten um Anmeldung bis Freitag, dem 25.10.2013 unter der Tel.Nr.: 06502-9978601. Auch neue Teilnehmer, die mit der Erkrankung ihrer Angehörigen jetzt erst in Berührung kamen, sind herzlich eingeladen.

Westnetz GmbH

Westnetz beginnt mit Baumschnitt

Der RWE-Verteilnetzbetreiber Westnetz kontrolliert ab Oktober die Bepflanzungen in der Nähe von elektrischen Leitungen in der Region. Bäume und Äste können Versorgungsleitungen gefährden und beschädigen. Die einzuhaltenden Mindestabstände sind gesetzlich geregelt und müssen regelmäßig kontrolliert werden. Sind die Mindestabstände unterschritten, lässt die Westnetz GmbH von Fachkräften Bäume und Sträucher zurückschneiden, um Stromausfällen und der Gefährdung von Mensch und Tier vorzubeugen.

Gerade in Waldgebieten verursachen umgestürzte Bäume oder abgebrochene Äste häufig Störungen. Aber auch Bäume, die in die Leitungen hineinwachsen, können zu Versorgungsunterbrechungen führen. Deshalb müssen Gehölze auf Flächen, die von Stromleitungen überspannt werden, auf die vorgeschriebenen Mindestabstände zurückgeschnitten werden. Dies geschieht in den vegetationsarmen Monaten Oktober bis März.

Grundstückseigentümer und Anlieger werden gebeten, den Fachkräften, die sich ausweisen können, den Zutritt zu den betroffenen Grundstücksbereichen zu ermöglichen. Im Interesse einer störungsfreien Stromversorgung gestattet die Netzanschlussverordnung Mitarbeitern der Westnetz oder beauftragten Firmen das Betreten der Grundstücke.

Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



Tel. 06502/931130 Sprechzeiten: montags 19.00 - 20.30 Uhr

Apfelprobiertage in Bekond

Am Samstag, dem 19. Oktober 2013 von 14.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, dem 20. Oktober 2013 von 11.00 bis 19.00 Uhr finden in Bekond bei Familie Briesch (Moselstr. 40) die Apfelprobiertage statt. Auch in diesem Jahr bietet der Förderverein der KiTa Bekond e.V. in Zusammenarbeit mit den Eltern der Kindergartenkinder und dem Kindergartenteam an beiden Tagen leckere, selbstgebackene Kuchen und Torten an. Der Kuchen- & Kaffeeverkauf ist am Samstag von 14.30 bis 17.30 Uhr und am Sonntag von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr. Der Förderverein würde sich über weitere Kuchenspenden freuen. Bitte Voranmeldung im Kindergarten unter Tel. 06502-20727.

Am Sonntagnachmittag bringt das Spielmobil Spiel und Spaß für die Kinder, daher ist die Moselstrasse im Bereich der Veranstaltung zum Schutz der Kinder von 13.00 bis 18.00 Uhr gesperrt. Der Ver-

kehr wird über die Kirchstrasse, Am Hostert, Talweg und über die Schulstrasse umgeleitet. Wir bitten die Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Der Förderverein der KiTa Bekond e.V., das Team der KiTa Sonnenblume und die Ortsgemeinde freuen sich auf ein schönes Wochenende und einen guten Besuch der Veranstaltung.

Bekond, 7. Oktober 2013 Paul Reh Ortsbürgermeister

Herbstwanderung und Moselhöhenbiking

Am Sonntag, dem 27. Oktober 2013 finden die beliebte Herbstwanderung und das anspruchsvolle Moselhöhenbiking rund um Bekond statt. Die Wanderer werden ab 09.15 Uhr beim Bekonder Bürgerhaus erwartet. Nach Begrüßung und kurzer Einweisung startet die 13 km Wanderung um 09.45 Uhr. Die Wanderung führt zunächst am Enscher Wald und an der Bekonder Grillhütte vorbei. Bei schönem Wetter gibt es einen herrlichen Panoramablick ins Wittlicher Tal. Der weitere Weg führt durch den Schweicher Wald zum Brunnen Morgenstern, wo eine Verpflegungsstation eingerichtet ist. Der Weg zurück nach Bekond führt zunächst durch das Obersaeser Tal, um den Kellersberg und dann am Reiterhof vorbei zurück nach Bekond zurück. Die Wanderung ist vom Schwierigkeitsgrad als mittel bis anspruchsvoll einzustufen. Es geht über geschotterte Wald- und Wiesenwege sowie Asphaltstraßen. Die Führung und Betreuung der Wanderungen übernimmt der Musikverein "In Treue fest" Bekond. Das Moselhöhenbiking startet um 10.30 Uhr am Bürgerhaus. Sport in Bekond e.V. sorgt dafür, dass die Mountainbiker an diesem Tag einen anspruchsvollen Herbstabtrieb haben, aber auch die schöne Aussicht ins Moseltal genießen können. Die ausgeschilderte Kurzstrecke für die Mtb'ler (shortrack) wird ca. 26 km lang mit ca. 670 Höhenmetern sein. Die Halbmarathonstrecke geht über ca. 35 km mit ca. 800 Höhenmetern.

Für die Verpflegung während und nach den sportlichen Aktivitäten ist bestens gesorgt. Die Wanderer und Biker können sich an den Versorgungsstationen mit einem kleinen Imbiss und Getränken stärken und im Bürgerhaus gibt es ab 12.30 Uhr eine deftige Suppe mit Würstchen und Brötchen sowie weitere Angebote aus der Küche und Kaffee und Kuchen. Alle Bekonder Wanderer und Mountainbiker sowie Wanderfreunde und Mountainbiker von Nah und Fern sind herzlich eingeladen. Zum Mittagessen und Kaffee- und Kuchen im Bürgerhaus sind neben den Wanderern und Bikern auch alle weiteren Gäste herzlich willkommen.

Kuchenspenden

Für die Herbstwanderung und das Moselhöhenbiking nehmen wir am **Sonntag, dem 27. Oktober 2013** gerne Kuchenspenden entgegen. Diese können ab 12.00 Uhr im Bürgerhaus abgegeben werden. Für die Unterstützung bedanken sich der Musikverein "In Treue fest" Bekond e.V. und Sport in Bekond e.V. recht herzlich.

Bekond, 7. Oktober 2013 Paul Reh, Ortsbürgermeister

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Thörnich (Ritsch)

- Feststellung der UVP-Pflicht -

Auf die Bekanntmachung unter Thörnich wird hingewiesen.



Tel. 06507/802725 Sprechzeiten: montags 18.30 - 20.00 Uhr

Nächste Sprechstunde

Da am **Montag, 14.10.2013** meine Teilnahme an der Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Forstverband Büdlich" erforderlich ist, wird die Dienststunde vom Beigeordneten Bernd Scholtes wahrgenommen. Die Sprechstunde wird am Montag, 14.10.2013 in der Zeit von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr abgehalten. Ich bitte um Kenntnisnahme.

Detzem, 06.10.2013 Albin Merten, Ortsbürgermeister

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Thörnich (Ritsch)

- Feststellung der UVP-Pflicht -

Auf die Bekanntmachung unter Thörnich wird hingewiesen.



Tel. 06507/3334 Sprechzeiten: mittwochs 19.00 - 20.30 Uhr

Spende für Jugendarbeit



Klaus und Thomas Schu-Schätter bei der Überreichung der Geldspenden

Die in Ensch ansässige Firma Elektro Schu-Schätter feierte im August 2013 ihr 20-jähriges Bestehen. Das nahmen die Firmeninhaber Klaus und Thomas Schu-Schätter zum Anlass die Jugendarbeit der Enscher Ortsvereine mit einer Geldspende zu unterstützen. Im Rahmen einer kleinen Feier überreichten Sie dem Jugendorchester der Winzerkapelle Ensch und der Jugendfeuerwehr Ensch einen Geldbetrag.

Neben den bedachten Vereinen möchte ich mich auch im Namen der Ortsgemeinde Ensch für die Unterstützung der Jugendarbeit bedanken. Unsere Vereine leisten vorbildliche Jugendarbeit, und sorgen so für ein gutes Fundament für die weitere Zukunft. Ein Dank gilt auch allen die diese ehrenamtliche Arbeit leisten, eine Arbeit die wir alle unterstützen müssen.

Ensch, den 07.10.2013 Lothar Schätter, Ortsbürgermeister

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Thörnich (Ritsch)

- Feststellung der UVP-Pflicht -

Auf die Bekanntmachung unter Thörnich wird hingewiesen.



Tel. 06502/99323, Sprechzeiten: Mo.18 - 20 Uhr, Do. 18 - 20 Uhr Fell-Fastrau: Tel. 06502/5799 Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Verstaltungskalender Ortsgemeinde Fell 2014

Zur Abstimmung und Aufstellung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2014 bitte ich die Vereine und Veranstalter, sofern noch nicht geschehen, die geplanten Feste bis 15.11. unter Angabe der untenstehenden Veranstaltungsdetails bei der Ortsgemeinde Fell einzureichen bzw. per Mail (buergermeister@fell-mosel.de) anzuzeigen.

	Beginn Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung	Ver anstalter	
101 010	CA B AND			

Fell, 7. Oktober 2013 Rony Sebastiani, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsbeirates Fell-Fastrau am 04.09.2013

Unter dem Vorsitz von Ortsvorsteher Christian Bales und in Anwesenheit vom Ersten Beigeordneten Herrn Michael Rohles sowie Verwaltungsfachangestellte Lydia Gaspers als Schriftführerin fand am 04.09.2013 im Weingut "Kronz" in Fell-Fastrau eine Ortsbeiratssitzung statt.

In dieser Sitzung wurde über Folgendes beraten: 1. Mitteilungen

Unter diesem Tagesordnungspunkt erfolgten keine Mitteilungen.

2. Schreiben der Verbandsgemeindeverwaltung zum Lärmschutz an

Der Ortsbeirat stellt fest, dass, obwohl immer mehr und stärkerer Lärm durch die Autobahn verursacht wird, nicht viel zu machen ist. Es sei allerdings ein Versuch wert, es zu probieren.

Der Vorsitzende teilt mit, dass er persönlich mit dem Sachbearbeiter vom Autobahnamt Montabaur gesprochen hat und dieser ihn unterrichtet hat, dass keine Gelder zur Verfügung stehen.

Es bleibt abzuwarten, ob mit einer Bürgerumfrage mit Unterschriften etwas erreicht werden könne.

Ortsbeiratsmitglied Kronz erwähnt auch, dass es wichtig sei, hier dran zu bleiben. Das Schreiben findet er besonders gut.

Ortsbeiratsmitglied Schlöder wies darauf hin, dass, wenn keine Antwort erfolgt, die Antwort auf dieses Schreiben auf Wiedervorlage im Oktober gesetzt wird.

Ortsbeiratsmitglied Löwen möchte auch die Öffentlichkeit in Form einer Unterschriftensammlung bei den 98 Haushalten auffordern. Die Anlieger vom Häckelsberg sollen zusätzlich beteiligt werden, da auch Sie vom Lärm betroffen sind.

Beigeordneter Rohles merkt an, dass auch die Landtagsmitglieder mit einer Durchschrift des Schreibens der VGV Schweich zu dem Thema "Lärm Fastrauer Brücke" angeschrieben worden sind.

Das Gutachten welches damals gemacht worden ist, ist längstens überholt und somit nicht mehr realistisch.

Herr Michael Rohles teilt mit, dass wenn der Lärm der Widerlager gemindert werden würde, schon Abhilfe geschaffen wäre.

Es wird festgehalten, dass an das Thema im Oktober/Mitte Oktober, falls noch keine Antwort auf das Schreiben vorliegt, erinnert wird.

3. Machbarkeitsstudie für ein Wohngebiet in Fell-Fastrau

Der Vorsitzende legt verschiedene Planunterlagen vor und teilt mit, dass das Wohnbauland, welches am günstigsten und wirtschaftlichsten ist, verfolgt werden solle.

Herr Rohles teilt mit, dass in der Ortsgemeinderatssitzung Fell über 3 Baugebiete, die im Flächennutzungsplan ausgewiesen sind zu untersuchen sind.

Die Untersuchung durch das Ingenieurbüro igr liegt in Dateiform vor. Herr Rohles erklärt sich bereit dies im Ratsprogramm bereitzustellen. Ende/Anfang des Jahres sind von der Ortsgemeinde weitere Baugebiete anzugehen.

Bis jetzt haben mehrere Gebiete unterschiedlich abgeschlossen, von dem Büro igr wird das Gebiet "Küsterei" empfohlen. Bei der nächsten Ortsbeiratssitzung soll im Detail betr. des Baugebiets "Küsterei" gesprochen werden. Z.B., ob seitens der Eigentümer Interesse besteht. Des Weiteren findet am 25.09.2013 ein Termin zur Machbarkeitsstudie statt.

4. Begehung am 13.08.2013, hier: Maßnahmen Brunnen, Friedhof und Wasserlauf

Es fand der vorgenannte Termin mit der Verwaltung statt.

Hierbei wurde u. a. der Brunnen begutachtet und festgehalten, dass die Maßnahme etwas teurer wird, da der Kupferpreis gestiegen sei. Es bleibt festzuhalten, dass die Maßnahme unausweislich ist, da ein nochmaliger Frost den Schaden nur noch größer werden lässt. Es ist demnach Eile geboten.

Ortsbeiratsmitglied Löwen teilt mit, dass ein neues Angebot vorliegt. Ortsbeiratsmitglied Paul Schlöder war am Montag auf einer Beerdigung, wobei ihm aufgefallen ist, dass noch nicht einmal auf dem Friedhof der Rasen gemäht war. Es sollte in Zukunft darauf geachtet werden, dass wenigstens diese Arbeiten ausgeführt sind, so dass die Fläche in einem gepflegten Zustand erscheint.

Ortsvorsteher Bales pflichtete ihm bei, die Aufgabe zu erledigen, liege bei den Gemeindearbeitern, dies sei demnach entsprechend zu organisieren.

Erster Beigeordneter Rohles sicherte zu, dass diese Arbeiten ausgeführt werden.

5. Verschiedenes

- Feller Bach, Mühlenbach,, Mühlenteich

Vor Ort wurde mit Herrn Hömme gesprochen, Veränderung "Rausch" soll wegfallen.

Mit Herrn Ortsbürgermeister Sebastiani und der Verwaltung soll geredet werden, da die Mauer zusammen gebrochen ist.

Herr Rohles hält fest, dass generell die Renaturierung von Gewässern mit 90 % aus der Aktion "Blau" mit einem Zuschuss gefördert wird. Zum Hochwasserschutz hat Herr Hömme mehrere Bereiche vorgestellt.

Bauherr ist in diesem Fall die Verbandsgemeindeverwaltung. Die Kriterien müssen eingehalten werden, die Planung sei in Ordnung. Herr Löwen spricht die Rissesanierung an. Lt. Herrn Rohles hat die VG-Verwaltung eine Fa. aus der Pfalz beauftragt.



Tel. 06502/2769 o. 06502/994655 Sprechz.: Mo.+ Mi. 18 - 20 Uhr jeden 1.Sa. im Monat 9.30-11.30 Uhr



Die vom Heimat- und Verkehrsverein und der Ortsgemeinde Föhren mittlerweile zum 31. Mal organisierte große und tradionnelle Meulenwaldwanderung findet in diesem Jahr am Sonntag, dem 13.10.2013 statt. Mitausrichter der Wanderung ist diesmal auch der Meulenwaldverein mit seinem Vorsitzenden Christoph Holkenbrink an der Spitze. Alle Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde, aber auch alle anderen Wanderfreunde aus nah und fern sind sehr herzlich eingeladen. Die beliebte und renommierte Volkswanderung führt wie in den Vorjahren wieder über eine besonders schöne und ausgewählte Strecke, entlang landschaftlich reizvoller Punkte, durch den heimischen Meulenwald. Beim Start in den Wald werden die Wanderer durch den heimischen Männerchor gesanglich eingestimmt auf die Strecke geschickt. Die Strecke ist familienfreundlich und hat eine Länge von etwa 9,5 Km. Auf der Mitte der Strecke werden wir wieder eine zünftige Rast einlegen. Außerdem werden meulenwaldtypische Erfrischungen und Getränke angeboten. Auf dem Rückweg führt die Wanderstrecke auch an der vermutlich dicksten Lärche Deutschlands vorbei. Die Wanderer werden um 09.45 Uhr am Schul- und Sportzent-

rum in Föhren erwartet. Nach einer kurzen Begrüßung startet die Wanderung dann um ca. 10.00 Uhr. Ziel ist in diesem Jahr wieder das Bürger- und Vereinshaus im Ortszentrum.

Bei der Rückkehr werden die Wanderer vom Musikverein Meulenwald Föhren musikalisch begrüßt. Außerdem wird auch in diesem Jahr wieder ein deftiger Linseneintopf mit ganzer Wurst zum Selbstkostenpreis angeboten.

Wir wünschen allen Wanderfreunden viel Spaß und einen schönen Tag, bei hoffentlich gutem Wetter, im Föhrener Meulenwald.

Namens der Veranstalter bedanken wir uns bei allen die Veranstaltung unterstützenden Föhrener Ortsvereine (Gesangverein, Musikverein, Freiwillige Feuerwehr, Malteser Hilfsdienst) sowie allen an der Organisation beteiligten Mitgliedern des Heimat- und Verkehrsvereins.

Föhren, den 7. Oktober 2013 Jürgen Reinehr, Ortsbürgermeitster Renate Breitbach, 1. Vorsitzende Heimat- und Verkehrsverein

Viezkelterstation: "Keltern mit Kindern"

Am Samstag, dem 12.10.2013 ist es wieder soweit. Dann wollen wir mit allen interessierten Kindern Äpfel keltern. Mit Unterstützung der AWO Föhren wollen wir Euch an der Viezkelterstation in der Hofstraße zeigen, wie man aus Äpfeln leckeren süßen Viez zaubert. Eingeladen sind alle, die Lust und Zeit haben. Wir fangen gegen 14.00 Uhr an. Denkt bitte an wetterfeste Kleidung und einen Trinkbecher, um den frisch gekelterten süßen Viez zu probieren. Übrigens: Euer Produkt wird am Tag danach bei der großen Meulenwaldwanderung auch allen Wanderern angeboten. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Jürgen Reinehr, Ortsbürgermeister Bernd Valerius, Viezkelterverwalter

Lebendiges Föhren

Betreuungsangebot Demenz

Unser nächster Nachmittag für an Demenz erkrankte Menschen, findet am **Mittwoch, dem 16.10.2013 von 15.00 - 17.30 Uhr** im Bürger- und Vereinshaus statt. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag.



maßnahme.

Tel. 06502/2391, Sprechzeiten: Mo. 8.00-9.00 Uhr + 18.00 - 19.00 Uhr Fr. 17.00 -19.00 Uhr und nach Absprache

Aktuelle Information zum Ausbau Trierer Straße / K79

Gemäß der Auskunft des Landesbetriebs Mobilität finden in dieser und nächster Woche die restlichen Arbeiten statt. Dazu gehören auch die Korrekturen im Gehwegbereich, etc. Mit der endgültige Fertigstellung ist lt. der vorliegenden Auskunft für Ende d. Monats zu rechnen. Verzögerungen ergaben sich zum einen durch den sehr langen und strengen Winter. Dazu kam die erhöhte Komplexität durch die Verlegung von Wasser- und Gasleitungen mit allen Hausanschlüssen in der Mitte der Straße anstatt dem ursprünglich geplanten Verlauf im Gehweg. Ursache waren hier beengte Platzverhältnisse und die damit verbundene Notwendigkeit die Gashausanschlüsse für jedes Anwesen zu installieren. In der Summe entstand erhebliche Mehrarbeit mit dem entsprechenden Zeitbedarf. An dieser Stelle danke ich den Anwohnern in dem gesamten Gebiet (Trierer Str. direkt betroffen durch die Bauarbeiten, und den benachbarten Straßen durch die Verkehrsbehinderungen, etc.) für die Geduld und das Verständnis während der gesamten Ausbau-

> Kenn, 04.10.2013 Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Mit dieser Bekanntmachung tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB die 3. Änderung des Bebauungsplanes "Schweicher Str./Reihstr." in Kraft. Diese Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Die Abgrenzung des Änderungsbereiches ist aus dem auf Seite 11 abgedruckten Planausschnitt ersichtlich.

Die 3. Änderung des Bebauungsplanes "Schweicher Str./Reihstr." mit Begründung, Textfestsetzungen und Umweltbericht wird während der Dienstzeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 37, 54338 Schweich, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und auf Verlangen Auskunft erteilt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuches über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Bebauungsplan-Änderung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Der Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

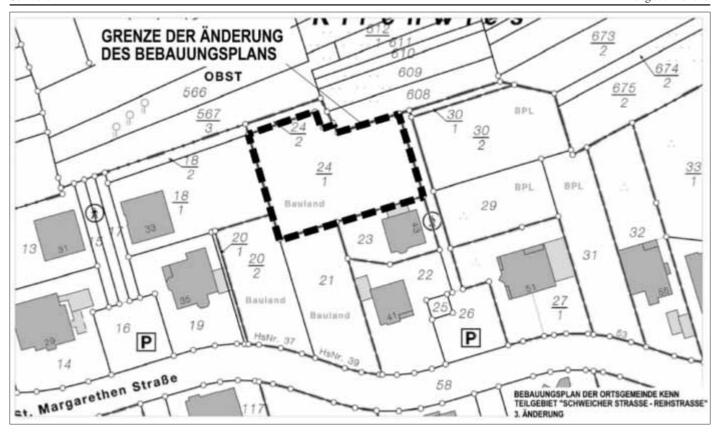
Gemäß § 215 des BauGB wird außerdem darauf hingewiesen, dass

- eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1, Nr. 1 3 BauGB der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine beachtliche Verletzung unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 über das Verhältnis dieser Bebauungsplan-Änderung und des Flächennutzungsplans und
- 3. beachtliche Mängel der Abwägung beim Zustandekommen der Bebauungsplan-Änderung §214 Abs. 3 Satz 2 BauGB),

unbeachtlich sind, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Änderung schriftlich gegenüber der Ortsgemeinde Kenn unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Diese Fristen beginnen am 12. Oktober 2013 und enden am 11. Oktober 2014.

Gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung (Gem0) für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl.S.153), in der derzeit gültigen Fassung, wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der Bestimmungen über Ausschließungsgründe (§ 22 Abs. 1 Gem0) und die Einberufung und die Tagesordnung von Sitzungen des Gemeinderates (§ 34 Gem0) unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach



der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich unter Bezeichnung der Tatsachen, die eine solche Rechtsverletzung begründen können, gegenüber der Ortsgemeinde Kenn geltend gemacht worden ist.

54344 Kenn, 2. Oktober 2013 gez.: Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Mitteilung zum Zurückschneiden von Hecken und Bäumen

Ab dem 1. Oktober 2013 können wieder die erforderlichen Pflege- und Schnittarbeiten an Sträuchern und Bäumen durchgeführt werden. Besonders die Hecken, die als Begrenzung zum öffentlichen Verkehrsraum wie Fußgängerwege und Straßen dienen, sind in der vollen Höhe auf das notwendige Maß zurück zu schneiden. Die Grundstücksgrenze ist hier das die Bemessungsbasis. Auch die Höhe einer Hecke ist gemäß Nachbarschaftsgesetz je nach Abstand zur Grundstücksgrenze entsprechend einzuhalten.

In vielen Bereichen sind die vorhandenen Gehwege entlang der Straßen, aber auch zwischen den Häusern durch Sträucher und Bäume stark eingeengt und der Durchgang behindert. Gefährdungen für Fußgänger ergeben sich jetzt besonders in der »dunklen« Jahreszeit, da u.a. die vorhandenen Leuchten zugewachsen sind und / oder die Wege stark mit Moos, etc. überzogen sind. Im Straßenbereich sind durch Bäume und Sträucher Verkehrsbehinderungen und Gefährdungen festzustellen.

Ich bitte darum, dass alle Grundstückseigentümer die erforderlichen Pflegemaßnahmen in der nächsten Zeit durchführen, um die kritischen Situationen zu beseitigen.

Kenn, 04.10.2013 Rainer Müller, Ortsbürgermeister



Tel. 06507/99126 Sprechzeiten: Mi. 19 - 21 Uhr, Sa. 9 - 11 Uhr

Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung Meldung der Abgabe, Verwendung und Verwertung 2013, Herbstbücher

Die Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldungen und Meldung der Abgabe, Verwendung und Verwertung können ab sofort bei der Gemeindeverwaltung während der Sprechstunden oder während der Öffnungszeit der Tourist Information / Post-Partnerfiliale abgeholt werden. Die Meldevordrucke sind auch im Internet unter www. lwk-rlp.de oder im Weininformationsportal www.wip.lwk-rlp.de abrufbar.

Die Meldungen müssen spätestens zum 15. Januar 2014 bei der zuständigen Gemeinde-, Verbandsgemeinde- bzw. Stadtverwaltung oder direkt bei der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz eingegangen sein. Sprechstunden des Orsbürgermeisters: mittwochs von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr und samstags von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Öffnungszeiten der Tourist Information / Post-Partnerfiliale:

 Montag bis Mittwoch
 09.00 - 12.00 Uhr

 Donnerstag und Freitag
 15.00 - 18.00 Uhr

 Samstag:
 09.00 - 12.00 Uhr

Herbstbücher können ebenfalls zu den vorgenannten Zeiten abgholt werden.

> Klüsserath, den 7. Oktober 2013 Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Beschädigungen am Sportplatz

In der vergangenen Woche wurde der Sportplatz in Klüsserath wieder beschädigt. Durch Befahren mit einem Fahrzeug sind im Rasenplatz tiefe Spuren entstanden, deren Beseitigung unnötige Kosten verursacht, die wieder einmal von der Allgemeinheit getragen werden müssen. Hinweise auf den oder die Verursacher nimmt die Gemeindeverwaltung Klüsserath entgegen.

Klüsserath, den 7. Oktober 2013 Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

USA-Auswanderer Nikolaus Lex, Familienforschung

Eine Nachfahrin eines nach den USA ausgewanderten Klüsserather Bürgers, Frau Dorothy Boxhorn, kommt am 21. Oktober 2013 nach Klüsserath um nach ihren Verwandten zu forschen: Der 1851 ausgewanderte Klüsserather Bürger heißt Nikolaus Lex, geb. am 13. August 1817. Seine Eltern waren Johannes Lex und Susanne Rauen. Nikolaus Lex war verheiratet mit Anna Marie Müller geb. 1813 in Lindeweise, die Hochzeit war am 3. März 1840 in Klüsserath. Die Ehefrau ist 1856 mit 5 Kindern ihrem Mann in die USA gefolgt. Frau Boxhorn möchte nach Möglichkeit ihre Verwandten kennenlernen. Wer kann hier weiterhelfen? Hinweise bitte an die Gemeindeverwaltung (Tel.: 99126). Es wäre auch schön, wenn am 21.10.2013 beim Besuch der Nachfahrin in Klüsserath, an dem auch die Presse teilnmmt, Klüsserather Verwandte des Auswanderers Nikolaus Lex anwesend sein könnten.

Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Gratulation zum 1. Platz

Bei der jährlichen Wohnmobil-Stellplatz-Wahl einer großen deutschen Wohnmobil-Fachzeitschrift haben die Leser in diesem Jahr in der Kategorie "Groß-Stellplätze" die Ortsgemeinde Klüsserath auf den 1. Platz gewählt. Damit hat sich unser Weindorf trotz vieler neu hinzugekommener Mitbewerber unter den bisherigen "Dauersiegern" weiter behauptet. Bewertet werden nicht nur die Qualität des Stellplatzes sonder auch der "Wohlfühlfaktor" in unserer Tourismusgemeinde.

Die Gemeindeverwaltung gratuliert dem Pächter zu diesem wiederholten großen Erfolg, darunter schon mehrere 1. Plätze, und bedankt sich für die hervorragende Führung, Ausstattung und Pflege des Platzes.

Klüsserath, den 7. Oktober 2013 Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Straßenreinigung bei Laubfall

Die Straßenreinigung vor gemeindeeigenen Grundstücken wird regelmäßig Samstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr durchgeführt. Die Anlieger der baumbewachsenen Plätze und Straßen, bei denen jetzt im Herbst mit einem erhöhten Laubfall zu rechnen ist, werden höflich gebeten, ihre Fahrzeuge während der kurzen Kehrzeit nicht dort zu parken, so dass ein ungehindertes Kehren möglich ist. Es wird um Verständnis dafür gebeten, dass die Kehrkräfte das Laub nicht unter parkenden Fahrzeugen entfernen können.

Klüsserath, den 7. Oktober 2013 Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Vormerkung Martinszug 2013

Der diesjährige Martinszug findet am **Samstag, dem 9. November 2013** statt. Die Veranstaltung zu Ehren des Heiligen St. Martin beginnt um 17.00 Uhr mit der Vorabendmesse in der Kirche. Anschließend geht der "Fackelzug" mit dem Heiligen St. Martin zu Pferd, begleitet von der Feuerwehrkapelle, durch die Hauptstraße und Gartenfeldstraße zum Martinsfeuer am Sportplatz. Wir bitten, diesen Termin schon jetzt vorzumerken. Bitte beachten Sie, dass der Martinszug seit langem diesem Jahr erstmals wieder an einem Samstag stattfindet.

Klüsserath, den 7. Oktober 2013 Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Vormerkung Gefallenenehrung am Kriegerdenkmal

Die diesjähige Gedenkfeier mit Kranzniederlegung für die Toten und Vermissten der beiden Weltkriege ist für Samstag, dem 16. November 2013 nach dem Gottesdienst geplant. Die Gedenkfeier wird von der Feuerwehrkapelle, dem Gesangsverein und der Feuerwehr mitgestaltet. Wir bitten, den Termin vorzumerken.

Klüsserath, den 7. Oktober 2013 Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Thörnich (Ritsch)

- Feststellung der UVP-Pflicht -

Auf die Bekanntmachung unter Thörnich wird hingewiesen.

Rad-Erlebnis Salm 2013



Den 8. Rad-Erlebnistag am Sonntag, dem 29. September 2013 darf man wieder als Erfolg verzeichnen. Trotz des nicht so ganz radlerfreundlichen Wetters hatten sich in diesem Jahr viele begeisterte große und kleine Radler entschlossen, den Weg entlang der Salm zwischen Klüsserath und Dreis mit Fahrrad oder Inlinern zu erkunden.

Allen an der Organisation beteiligten Vereinen und Privatpersonen sei an dieser Stelle auch im Namen der beteiligten Ortsgemein-



den ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement gesagt.

Ebenso bedanken wir uns bei allen Teilnehmern für ihr Interesse an unserer Veranstaltung.

Ganz besonders



möchte ich mich bei den Verantwortlichen der Verbandsgemeinde Wittlich-Land und den beteiligten Salm-Ortsbürgemeistern für die überaus gute Zusammenarbeit bedanken; hier wird eindrucksvoll gezeigt, wie ein Miteinander auch über Verbandsgemeinde- und Kreisgrenzen hinweg erfolgreich funktionioeren kann. Wir verbinden damit die Hoffnung, dass die unteren Salmtalgemeinden noch viele weitere erfolgreiche Rad-Erlebnis-Tage im schönen Salmtal vorbereiten und miterleben dürfen.

Klüsserath, den 7. Oktober 2013 Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister



Tel. 06507/802514 Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Herbstbücher

Die Herbstbücher, zur Eintragung des täglichen Lesegutes liegen im Gemeindebüro zum Abholen bereit. Der Kostenpunkt ist wie bisher 1,- \in pro Stück. Herbstbücher aus den Vorjahren können, soweit ausreichend Platz vorhanden ist, weiter genutzt werden.

Köwerich, den 05.10.2013 Robert Linden, Ortsbürgermeister

Obst abzugeben

Das gemeindeeigene Obst ist abzugeben. Interessierte melden sich bitte beim Ortsbürgermeister, Tel.: 802514.

Köwerich, den 05.10.2013 Robert Linden, Ortsbürgermeister

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Thörnich (Ritsch)

- Feststellung der UVP-Pflicht -

Auf die Bekanntmachung unter Thörnich wird hingewiesen.



Tel. 06507/3378 Sprechzeiten: Mi. 18-20 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Thörnich (Ritsch)

- Feststellung der UVP-Pflicht -

Auf die Bekanntmachung unter Thörnich wird hingewiesen.



Tel. 06502/994053 Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Fertigstellung des Kinderspielplatzes in Longen

In einer gemeinsamen Aktion mit freiwilligen Helfern aus Longen wurde unser Kinderspielplatz nun fertiggestellt.

Bei dieser Aktion wurden noch einige Spielgeräte und ein Sandkasten aufgebaut und das Spielgelände mit einem Sicherheitszaun abgegrenzt, damit die Kinder sich sicherer bewegen können.



Diese Maßnahme wurde auch im Rahmen der RWE-Aktion "Aktiv vor Ort" finanziell unterstützt, wofür die Ortsgemeinde sich recht herzlich beim RWE bedankt.

Ich möchte es nicht versäumen, allen freiwilligen Helfern für Ihre geleistete Arbeit recht herzlich zu danken.

Longen, 07.10.2013 Hermann Rosch, Ortsbürgermeister



Tel. 06502/1364 Sprechzeiten: Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

Bekanntmachung

Am Samstag, 19. Oktober 2013 findet um 15.00 Uhr eine Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Ortsgemeinde Longuich im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Tagesordnung öffentlich:

- 1. Mitteilungen
- Ortstermin Kreuzungsbereich Kapellenstraße / Kirchenweg; Information des Ordnungsamtes über die neue Verkehrsregelung
- 3. Ausbau Cerisiersstraße Baustellenbesichtigung
- 4. Verschiedenes

nicht öffentlich:

- 1. Mitteilungen
- 2. Ortstermin Raiffeisenstraße
- 3. Bebauungsplan Altortslage Longuich-Kirsch
- 4. Bau-, Pacht- und Grundstücksangelegenheiten
- Verschiedenes

Longuich, 07.10.2013 Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Longuich am 25. September 2013

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeisterin Kathrin Schlöder und in Anwesenheit von Schriftführerin Isabelle Lörscher von der Verbandsgemeindeverwaltung fand am 25. September 2013 im Gasthaus Schlöder in Longuich-Kirsch eine Ortsgemeinderatssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Mitteilungen

- Am 11.09.2013 fand die Abnahme des Mehrgenerationenparks statt. Am 14.09.2013 konnte er feierlich eröffnet werden. Die fehlende Parkplatzbeschilderung sowie Abfallkörbe werden noch angebracht.
- Am 17.09.2013 fand die diesjährige Seniorenfahrt statt. Es fuhren 77 Bürgerinnen und Bürger mit der Ortsbürgermeisterin nach Birgel (Historische Mühlen) und Loogh (Käserei) in der Eifel
- Am 20.09.2013 wurde der "mitholer" im Beisein zahlreicher Bürgerinnen und Bürger aber auch unter Beteiligung von Bundestagsabgeordnetem Kaster, Landrat Schartz und der Verbandsbürgermeisterin Horsch offiziell gestartet. Der Kreis Trier-Saarburg ist Modellregion der Raumordnung im Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge. Hierzu gehört auch die Mobilität im Ländlichen Raum. Daher unterstützt der Kreis die Ortsgemeinden Fell und Longuich und die Stadt Schweich bei der Umsetzung dieses Projektes. Dafür einen herzlichen Dank. In den kommenden Wochen müssen möglichst viele Bürgerinnen und Bürger motiviert werden, sich beim "mitholer" zu registrieren. Das ist z.B. mittwochs in der Sprechstunde möglich oder nach telefonischer Absprache. Die Ortsgemeinde hat einen Antrag an die Verbandsgemeinde Schweich auf finanzielle Unterstützung des Mehrgenerationenparks aus Mitteln des Fördertopfes Touristik um 10 % der Gesamtsumme von 290.000,00 € gestellt.
- Das Antwortschreiben der VG zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan wurde mit Datum vom 10.09.2013 an die Kreisverwaltung gesandt und liegt den Fraktionen vor.
- Die Jugendlichen haben den Jugendraum in Eigeninitiative unter Anleitung von Malermeister Harald Kirsch neu gestrichen.
 Dafür an alle einen herzlichen Dank.

Termine:

- 30.09.2013 Ausschuss für Weinwerbung, Tourismus und

Wirtschaft
19.10.2013 Bauausschuss

- 05.11.2013 Gemeinderat

2. Erhebung von Ausbaubeiträgen für den Ausbau der Cerisiersstraße, des Kirchenweges und des Hetzerothsgarten

Gemäß den gefassten Beschlüssen des Ortsgemeinderates Longuich wird z.Z. die Cerisiersstraße einschließlich des Straßenkreuzungsbereich Kirchenweg, Maiwiese, Maximinstraße und Hetzerothsgarten ausgebaut.

Auf Grund der Ausbaubeitragssatzung der Ortsgemeinde Longuich vom 18.12.1996 (ABS) und den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes Rheinland-Pfalz (KAG) handelt es sich hierbei um beitragspflichtige Maßnahmen. Zur teilweisen Deckung der Baukosten sind insoweit Ausbaubeiträge zu erheben.

Hierüber wurden die Anlieger in einer Anliegerversammlung am 06.08.2013 informiert.

Bevor die Beitragsveranlagung durchgeführt werden kann, ist es erforderlich, dass seitens des Ortsgemeinderates Longuich Beschlüsse zu folgenden Angelegenheiten gefasst werden:

Festlegung der Gemeindeanteile

Gemäß § 10, Absatz 3 KAG sowie § 5 ABS ist der Gemeindeanteil im Einzelfall nach der Verkehrsbedeutung der auszubauenden Verkehrsanlage bzw. an dem Anteil des innerörtlichen Verkehrs festzulegen. Der Gemeindeanteil muss den Vorteil widerspiegeln, den die Allgemeinheit im Verhältnis zur Gesamtheit der Anlieger durch eine Ausbaumaßnahme erlangt, wobei entscheidend auf die nach Fertigstellung der Ausbaumaßnahme zu erwartende zahlenmäßige Relation der Verkehrsfrequenzen des Anliegerverkehrs einerseits und des Durchgangsverkehrs andererseits abzustellen ist. In einem Beschluss aus dem Jahre 2005 hat das Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz ausgeführt, dass der Gemeindeanteil für folgende typische Fallgruppen wie folgt festzusetzen ist:

- 25 % bei geringem Durchgangs-, aber ganz überwiegendem Anliegerverkehr,
- 35 45 % bei erhöhtem Durchgangs-, aber noch überwiegendem Anliegerverkehr,
- 55 65 % bei überwiegendem Durchgangsverkehr und
- 70 % bei ganz überwiegendem Durchgangs-, aber nur sehr wenig Anliegerverkehr.

Halten sich Anlieger- und Durchgangsverkehr die Waage, wird ein Gemeindeanteil in Höhe von 50 % angemessen sein.

Erhebung einer Vorausleistung auf die Ausbaubeiträge

Nach § 9, Absatz 1 der Ausbaubeitragssatzung können ab Beginn einer Maßnahme Vorausleistungen auf die Ausbaubeiträge erhoben werden. Beginn einer Maßnahme heißt, dass für die betroffenen Grundstückseigentümer einen tatsächlich sichtbaren Anfang der Bauarbeiten erkennbar sein muss. Dies ist in der Regel dann gegeben, wenn Baufahrzeuge in der betreffenden Straße ihre Arbeit aufgenommen haben.

Der Zeitpunkt des Beginns der Bauarbeiten in den jeweiligen Straßen ist bei der Festsetzung der Fälligkeiten der Vorausleistungen entsprechend zu berücksichtigen.

Zur Erfüllung der haushaltsrechtlichen Vorgaben und zur rechtzeitigen Einnahmebeschaffung wird vorgeschlagen, von der Möglichkeit der Vorausleistungserhebung Gebrauch zu machen.

Verteilung des beitragsfähigen Aufwands

Gemäß § 3 ABS ist der beitragsfähige Aufwand für jede einzelne Verkehrsanlage nach den tatsächlichen Investitionsaufwendungen zu ermitteln, d.h. neben der Cerisiersstraße ergeben sich beitragspflichtige Maßnahmen im "Kirchenweg", in der "Maiwiese" sowie im "Hetzerothsgarten". Der Beitragspflicht unterliegen jeweils alle Grundstücke, für die die rechtliche und tatsächliche Möglichkeit der Zufahrt oder des Zugangs zu der ausgebauten Verkehrsanlage besteht

1. Ausbau der Cerisiersstraße

1.1 Die Cerisiersstraße wird entsprechend dem vorliegenden Ausbauprogramm ausgebaut. Die nach der Ausbaubeitragssatzung beitragsfähigen Investitionsaufwendungen werden satzungsgemäß auf alle beitragspflichtigen Grundstücke in dem Straßenzug Cerisiersstraße (vom Kreisel Ortseingang bis zur Einmündung Kirchenweg) verteilt. Die Cerisiersstraße bildet insofern von dem Kreisel Ortseingang bis zur Einmündung Kirchenweg einen Ausbauabschnitt im Sinne des § 3 Absatz 1 ABS. Die Abschnittsbildung ist zulässig, da dem Straßenabschnitt äußerlich eine selbständige Bedeutung zukommt und sich sowohl optisch als auch funktional von dem Bereich des Dorfplatzes abhebt.

Die notwendigen Kosten für die Angleichungsarbeiten im Straßeneinmündungsbereich "Im Hospitalsfeld" werden der Cerisiersstraße zugeschlagen.

Des Weiteren wird für den Teilbereich der Cerisiersstraße von der Einmündung Kirchenweg bis zum Übergang Maximinstraße/Einmündung Hetzerothsgarten, also für den Bereich der Verschwenkung auf dem neuen Dorfplatz, ebenfalls ein Ausbauabschnitt im Sinne des § 3 Absatz 1 ABS gebildet. Auch hier ist die Abschnittsbildung zulässig, da dem Dorfplatz eine selbständige Bedeutung zukommt, die sich sowohl optisch als auch funktional von dem Straßenabschnitt in Richtung Kreisel abhebt.

Beschluss: Nach eingehender Beratung stimmten alle Ratsmitglieder für den vorgenannten Beschlussvorschlag.

1.2 Bei der Cerisiersstraße handelt es sich um eine Straße mit erhöhtem Durchfahrtsverkehr. Der Anteil des Verkehrs, der dem reinen Ziel- und Quellverkehr zugeordnet werden kann, ist etwa gleich hoch einzustufen. Der Gemeindeanteil wird gem. § 5 ABS auf 50 % festgesetzt.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Krewer merkt an, dass bei nicht überwiegendem Anliegerverkehr die Einstufung des Gemeindeanteils zu überdenken,ggf. zu erhöhen wäre. Die Vorsitzende stellt fest, dass die Verteilung des Verkehrs ab dem Dorfplatz in verschiedene Wege verläuft. Zudem seien zwei Betriebe mit starkem Zu- und Abfahrtsverkehr angesiedelt. Ein um 5 % erhöhter Gemeindeanteil wird kommunalrechtlich nicht möglich sein.

Fraktionssprecher Dr. Schmitt (FWG) erörtert, der Grundsatzbeschluss mit der Aufteilung in zwei Abrechungseinheiten sei eine gute Lösung und entlaste die Beitragszahler der Cerisiersstraße richtigerweise. Seitens der FWG-Fraktion werden aber kaum Chancen auf einen Gemeindeanteil von 55 % gesehen. Die Maximinstraße, als direkt vergleichbare Straße, habe seinerzeit ebenso einen Gemeindeanteil von 50 % erhalten.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Thul bekräftigt, dass er den Gemeindeanteil ebenfalls höher sieht, jedoch die Kommunalaufsicht sich dagegen aussprechen wird. Deshalb führt er aus, dass seitens der CDU-Fraktion einem 50 % Gemeindeanteil zugestimmt werde. Es sollten mit der Einstufung keine Unterschiede innerhalb des Ortes gemacht werden.

Beschluss: Dem Beschlussvorschlag von einem Gemeindeanteil von 50 % stimmten bei 2 Gegenstimmen 15 Ratsmitglieder zu

1.3 Für den Ausbau der Cerisiersstraße im Abschnitt Kreisel Ortseingang bis Einmündung Kirchenweg wird seitens der Verwaltung eine Vorausleistung auf den nach Fertigstellung der Bauarbeiten endgültig festzusetzenden Ausbaubeitrag in Höhe von 7,00 € pro qm gewichtete beitragspflichtige Grundstücksfläche vorgeschlagen mit einer Fälligkeit der Vorausleistung zu gleichen Teilen in Höhe von je 3,50 € pro qm gewichtete Grundstücksfläche auf den 01.12.2013 und 01.03.2014. Die erhobenen Vorausleistungen werden bei der endgültigen Abrechnung der Ausbaubeiträge beitragsmindernd angerechnet.

Die Erhebung von Ausbaubeiträgen für den Ausbau der Cerisiersstraße im Abschnitt Einmündung Kirchenweg bis zum Übergang Maximinstraße/Einmündung Hetzerothsgarten (Verschwenkung im Bereich des Dorfplatzes) entfällt, da es in diesem Bereich keine beitragspflichtigen Grundstücke in Privateigentum gibt.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Thul äußert Bedenken, ob die Vorausleistung von 70 % angemessen oder eine zu hohe Belastung der Bürger sei. Man sollte überlegen, den Betrag auf 5 - 6 Euro zu reduzieren.

Seitens der FWG-Fraktion und CDU-Fraktion wird dieser Vorschlag befürwortet.

Beschluss: Die Vorausleistung wird einstimmig auf $5,00 \in \text{pro}$ qm gewichtete beitragspflichtige Grundstücksfläche erhoben. Die Fälligkeit der Vorausleistung wird zu gleichen Teilen in Höhe von je $2,50 \in \text{pro}$ qm gewichtete Grundstücksfläche auf den 01.12.2013 und 01.03.2013 festgesetzt. Der Restbetrag wird bei Abschluss der Maßnahme fällig.

2. Ausbau Kirchenweg

2.1 Der Kirchenweg wird entsprechend dem vorliegenden Ausbauprogramm im Einmündungsbereich zur Cerisiersstraße ausgebaut. Die nach der Ausbaubeitragssatzung beitragsfähigen Investitionsaufwendungen werden satzungsgemäß auf alle beitragspflichtigen Grundstücke in dem Straßenzug Kirchenweg (von dem neuen Dorfplatz bis zur Einmündung Kapellenstraße) verteilt. Der Kirchenweg bildet insofern von der Einmündung Cerisiersstraße bis zur Einmündung Kapellenstraße einen Ausbauabschnitt im Sinne des § 3 Absatz 1 ABS.

Die Ratsmitglieder Zeltinger und Lieser nehmen an der Beschlussfassung und Abstimmung wegen Sonderinteresse nach § 22 GemO nicht teil und nahmen im Zuschauerraum Platz.

Beschluss: Nach eingehender Beratung stimmten alle Ratsmitglieder für den vorgenannten Beschlussvorschlag.

2.2 Bei dem Kirchenweg handelt es sich um eine Straße mit erhöhtem Durchfahrtsverkehr. Der Anteil des Verkehrs, der dem reinen Ziel- und Quellverkehr zugeordnet werden kann, ist etwa gleich hoch einzustufen. Der Gemeindeanteil wird gem. § 5 ABS auf 50 % festgesetzt.

Die Ratsmitglieder Zeltinger und Lieser nehmen an der Beschlussfassung und Abstimmung wegen Sonderinteresse nach § 22 GemO nicht teil und nahmen im Zuschauerraum Platz.

Beschluss: Nach eingehender Beratung stimmten alle Ratsmitglieder für den vorgenannten Beschlussvorschlag.

2.3 Für den Ausbau des Kirchenweges wird eine Vorausleistung auf den nach Fertigstellung der Bauarbeiten endgültig festzusetzenden Ausbaubeitrag in Höhe von 1,00 pro qm gewichtete beitragspflichtige Grundstücksfläche vorgeschlagen. Frau Ortsbürgermeisterin Schlöder wird ermächtigt, die Fälligkeit der Vorausleistung in Abhängigkeit des Zeitpunktes des tatsächlichen Baubeginns im Kirchenweg festzusetzen. Die erhobenen Vorausleistungen werden bei der endgültigen Abrechnung der Ausbaubeiträge beitragsmindernd angerechnet.

Fraktionsvorsitzender Krewer stellt fest, dass er über den verspäteten Baubeginn in 2014 überrascht sei. Der Bauauftrag sei nicht so hoch und in der beginnenden kalten Jahreszeit die Verzögerung der Straßenbauarbeiten den Anliegern nicht zumutbar.

Die Vorsitzende will bei einem Termin mit dem Planungsbüro den Bauverlauf besprechen und im Rahmen einer Bauausschussitzung den Weitergang der Maßnahme beraten.

Seitens der FWG wird klargestellt, dass eine Fertigstellung der Cerisiersstraße vorrangig sei. Da im Winter aufgrund der Witterung kein Baufortschritt erwartet werden kann sollen die Arbeiten in den Frühling verlegt werden. Ein Gespräch mit der Firma Lehnen soll unmittelbar geführt werden.

Der Sprecher der CDU-Fraktion Thul bestätigt, dass die Arbeiten im oberen Bereich (Cerisiersstraße) vorrangig durchgeführt werden sollten. Der Bauausschuss soll die Baustelle besichtigen. Seitens der CDU-Fraktion wird einer Vorausleistung von 50 % zugestimmt um eine gleichmäßige Belastung der Bürger zu gewährleisten.

Die Ratsmitglieder Zeltinger und Lieser nehmen an der Beschlussfassung und Abstimmung wegen Sonderinteresse nach § 22 GemO nicht teil und nahmen im Zuschauerraum Platz.

Beschluss: Die Vorausleistung wird gemäß des Beschlussvorschlages einstimmig auf 1,00 € pro qm gewichtete beitragspflichtige Grundstücksfläche erhoben. Dieser Betrag soll nach 3/4 Abschluss der Maßnahme fällig werden. Die Vorsitzende wird beauftragt, je nach Fortschritt der Bauarbeiten die Fälligkeit festzulegen.

3. Ausbau Hetzerothsgarten

Der Hetzerothsgarten wird entsprechend dem vorliegenden Ausbauprogramm vom Einmündungsbereich Cerisiersstraße bis zur Einmündung "In der Träf" ausgebaut. Die nach der Ausbaubeitragssatzung beitragsfähigen Investitionsaufwendungen werden satzungsgemäß auf alle beitragspflichtigen Grundstücke in dem Straßenzug Hetzerothsgarten (von dem neuen Dorfplatz bis zur Einmündung Trierer Straße) verteilt.

Beschluss: Nach eingehender Beratung stimmten 16 Ratsmitglieder für den vorgenannten Beschlussvorschlag. Ratsmitglied Dr. Schmitt nahm nach § 22 GemO wegen Sonderinteresse nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil und nahm im Zuschauerraum Platz.

3.2 Bei dem Hetzerothsgarten handelt es sich um eine Straße mit erhöhtem Durchfahrtsverkehr. Der Anteil des Verkehrs, der dem reinen Ziel- und Quellverkehr zugeordnet werden kann, ist etwa gleich hoch einzustufen. Der Gemeindeanteil wird gem. § 5 ABS auf 50 % festgesetzt.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Krewer merkt an, dass aus Sicht der SPD Fraktion der Durchgangsverkehr hier deutlich überwiege und deshalb über einen höheren Gemeindeanteil nachzudenken sei.

Fraktionsvorsitzender Krewer stellt auch hier fest, dass er über den verspäteten Baubeginn in 2014 überrascht sei. Der Bauauftrag sei nicht so hoch und in der beginnenden kalten Jahreszeit die Verzögerung der Straßenbauarbeiten für die Anlieger nicht zumutbar.

Beschluss: Dem Beschlussvorschlag von 50 % Gemeindeanteil wird mit 14 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme zugestimmt. Ratsmitglied Lieser hat bei der Abstimmung den Raum verlassen. Ratsmitglied Dr. Schmitt nahm nach § 22 GemO wegen Sonderinteresse nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil und nahm im Zuschauerraum Platz.

5.3 Für den Ausbau des Hetzerothsgarten wird eine Vorausleistung auf den nach Fertigstellung der Bauarbeiten endgültig festzusetzenden Ausbaubeitrag in Höhe von 1,70 € pro qm gewichtete beitragspflichtige Grundstücksfläche vorgeschlagen. Frau Ortsbürgermeisterin Schlöder wird ermächtigt, die Fälligkeit der Vorausleistung in Abhängigkeit des Zeitpunktes des tatsächlichen Baubeginns im Hetzerothsgarten festzusetzen. Die erhobenen Vorausleistungen werden bei der endgültigen Abrechnung der Ausbaubeiträge beitragsmindernd angerechnet.

Die Vorsitzende schlägt vor analog zur Cerisiersstraße, 50 % des Ausbaubeitrages, demnach 1,10 € pro gewichteter beitragspflichtiger Grundstücksfläche zu erheben.

Beschluss: Die Vorausleistung wird mit 16 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme auf den Betrag von 1,10 € pro gewichteter beitragspflichtiger Grundstücksfläche erhoben. Der Betrag wird nach 34 der Fertigstellung der Maßnahme fällig. Frau Ortsbürgermeisterin Schlöder wird beauftragt, den Zeitpunkt der Fälligkeit je nach Fortschritt der Bauarbeiten festzulegen. Ratsmitglied Dr. Martin Schmitt nahm nach § 22 GemO wegen Sonderinteresse nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil und nahm im Zuschauerraum Platz.

3. Erschließung des Baugebietes "Zwischen den Ortsteilen", hier: Festsetzung und Erhebung einer Vorausleistung auf die Erschließungsbeiträge für die erstmalige Herstellung der Straße "Hinter Michelshaus"

Die im Bebauungsplanbereich "Zwischen den Ortsteilen" gelegene Straße "Hinter Michelshaus" wird zurzeit erstmals plangerecht hergestellt.

Vorliegend handelt es sich um eine beitragspflichtige Erschließungsmaßnahme im Sinne der Erschließungsbeitragssatzung der Ortsgemeinde Longuich vom 11.03.2005 (EBS). Zur teilweisen Deckung der Baukosten sind insoweit Erschließungsbeiträge zu erheben.

Im Interesse einer möglichst zeitnahen Beitragserhebung und rechtzeitigen Einnahmebeschaffung schlagen wir vor, eine Vorausleistung auf die Erschließungsbeiträge zu erheben. Die Vorausleistungserhebung ist gem. § 10 EBS zulässig.

Vor diesem Hintergrund soll folgender Beschluss gefasst werden:

Für die Erschließungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der erstmaligen Herstellung der Straße "Hinter Michelshaus" wird eine Vorausleistung auf den endgültig festzusetzenden Erschließungsbeitrag erhoben. Die Höhe der Vorausleistung wird auf 17,00 €uro pro qm beitragspflichtige Grundstücksfläche festgesetzt. Die Fälligkeit der Vorausleistung wird zu gleichen Teilen in Höhe von je 8,50 €/qm auf den 01.12.2013 und 01.03.2014 festgesetzt.

Die Vorausleistungsrate wird bei der Festsetzung und Erhebung des endgültigen Erschließungsbeitrages beitragsmindernd angerechnet. Die Vorausleistungserhebung erfolgt nach Maßgabe der Herstellungsalternative im Sinne des § 133, Abs. 3, Satz 1 BauGB.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die Festsetzung und Erhebung der Vorausleistung vom 17,00 € auf die Erschließungsbeiträge für die erstmalige Herstellung der Straße " Hinter Michelshaus" pro qm beitragspflichtiger Grundstücksfläche. Die Ratsmitglieder Norbert Schlöder und Heinen nehmen an der Beschlussfassung und Abstimmung wegen Sonderinteresse nach § 22 GemO nicht teil und nahmen im Zuschauerraum Platz.

4. Beratung und Beschluss über die außerplanmäßige Tilgung/Umschuldung/Verlängerung eines Darlehens

Am 07.11.2013 läuft die Zinsfestschreibung für ein Darlehen der Ortsgemeinde Longuich ab. Der Darlehensrestbetrag beträgt dann rd. 613.000,- €. Der Zinssatz beträgt seit 2011 1,6 % bei einer Laufzeit von 2 Jahren (Zinsbindungszeitraum). Für Tilgungen waren ursprünglich 2 % zuzügl. ersparter Zinsen vereinbart worden. (Zins- u. Tilgungsleistungen fällig vierteljährlich)

Lt. Genehmigungsverfügung zum Haushaltsplan 2013 teilt die Kreisverwaltung mit, dass aus aufsichtsbehördlicher Sicht **erwartet wird**, dass die eingeplante Sondertilgung auch tatsächlich umgesetzt wird.

Im Hinblick auf vorhandene liquide Mittel ist dies ohne weiteres möglich.

Auch wurde der im Haushaltsplan 2013 veranschlagte Darlehensbetrag in Höhe von 500.000,- € für Investitionsmaßnahmen in 2013 nicht genehmigt. Somit müssten nach dem derzeitigen Stand sämtliche Investitionen aus den vorhandenen Mitteln finanziert werden.

Bestand zum 31.12.2012 rd.	2.600.000,00 €
In 2012 nach 2013 übertragene	
Ausgabeermächtigungen	./. 113.000,00 €
Planmäßige Entnahme f. 2013, einschl. apl.	
Tilgung v. 613.000,- € rd.	./. 1.500.000,00 €
Planmäßige Entnahme f. 2014	./. 160.000,00 €
Planmäßige Entnahme f. 2015 – 2016 rd.	./. 26.000,00 €
Verbleibende liquide Mittel (Ende 2016) rd.	801.000.00 €

Hierbei wurde nicht berücksichtigt, dass bisher keine Darlehen für 2013 bewilligt wurden (geplant 500.000,- €). Eine Teilgenehmigung in Höhe der pauschalen Kreditkürzung von 250.000,- € wurde jedoch beantragt (s. Antwortschreiben zur Genehmigungsverfügung). Es ist nunmehr zu entscheiden, ob das Darlehen abgelöst, verlängert, bzw. umgeschuldet wird.

Bei einer Verlängerung/Umschuldung des o.g. Darlehens wären bei einer 3-jährigen Zinsbindung rd. 1,42 %, bei einer 5-jährigen Zinsbindung rd. 1,80 % und bei einer 10-jährigen Zinsbindung rd. 2,70 % Zinsen zu zahlen, bei sonst gleichbleibenden Konditionen.

Bei einer Zinsbindung von 15 Jahren dürfte der Zinssatz bei 3 % und für die Gesamtlaufzeit bei 3,4 % liegen, jedoch bei einer wesentlich höheren Annuität.

Als Guthabenzinsen (Verzinsung Kassenbestand der Gemeinde Longuich) kann derzeit von einem Zinssatz von 0,5 % ausgegangen werden.

Vorgenante Konditionen beziehen sich auf **Anfang September 2013.** Nach derzeitigem Kenntnisstand ist mit einer Änderung der Zinssätze im kurzfristigen Bereich (bis 5 Jahre) in absehbarer Zeit nicht zu rechen. Für längerfristige Zinsbindungen ist ein leichter Anstieg der Zinsen zu verzeichnen.

Die außerplanmäßige Tilgung ist im Haushaltsplan bei vorgenannter Hst. veranschlagt und kann aus liquiden Mitteln finanziert werden.

Die Ortsbürgermeisterin Schlöder ist der Meinung, dass man den Kredit zu den sehr günstigen Konditionen von 1,4 % verlängern solle. Nach ihrer Einschätzung seien zukünftig nur noch wenige oder keine Fördergelder des Landes zu erwarten. Darüber hinaus sei die Kreditaufnahme für das laufende Jahr bereits kommunalaufsichtlich um 50% reduziert worden, womit auch zukünftig zu rechnen sei. Zwar käme man in diesem Jahr sogar ganz ohne neue Kreditaufnahme hin, um aber in den kommenden Jahren eine gewisse freie Finanzspitze zu halten, plädiere sie für eine Verlängerung des Kredits um 3 Jahre. Gleichzeitig solle man der Kommunalaufsicht aber den kompletten Verzicht einer neuen Kreditaufnahme im laufenden Haushaltsjahr, wie er ursprünglich im Haushalt mit 500.000 €uro vorgesehen war, mitteilen.

Der Fraktionsvorsitzender der FWG, Dr. Martin Schmitt versteht, dass Schuldenfreiheit erstrebenswert ist. Gleichwohl sei der vorhandene Kredit so günstig, dass man sich den finanziellen Spielraum in jedem Fall erhalten solle. Es sollten aber keine neuen Kredite aufgenommen werden. Um zukünftige Investitionen innerhalb der Ortsgemeinde zu tätigen und in Betracht der günstigen Zinsen solle die Gemeinde das Darlehen verlängern. Aus der Mitte der FWG-Fraktion wird angemerkt, dass in drei Jahren damit zu rechnen ist, dass die Zinsen steigen werden. Es sei nicht vorteilhaft, sich einer gewissen Liquidität zu berauben. Es habe auch in der Vergangenheit schwankende Einnahmen gegeben, bei einem Zinssatz von 1,4 % sei ein Polster sinnvoll.

Der Fraktionsvorsitzende der CDU Thul hält dagegen, dass als Signalwirkung zunächst die Schulden abzubauen seien, um die öffentliche Verschuldung zurückzufahren. Da die Ortsgemeinde liquide sei, wäre sie immer kreditwürdig. Der Kredit solle nach Meinung der CDU-Fraktion sofort und in voller Höhe zurückgezahlt werden.

Aus der Mitte der CDU-Fraktion wird festgestellt, dass auch bei günstiger Zinslage die Kapitalkosten relevant seien. Das Darlehen solle abgelöst werden und der Zins gespart werden. Damit könne sich die Ortsgemeinde auch in den nächsten Jahren bei erneuter Darlehensaufnahme einen höheren Zinssatz leisten.

Gerd Krewer, Fraktionsvorsitzender der SPD, stellt fest, dass das Darlehen von 500.000,00 € in diesem Jahr nicht benötigt wird. Jedoch sei es fraglich, ob die Zinsen weiterhin so niedrig blieben. Die Ortsgemeinde benötige eine gewisse Liquidität um Investitionen zu tätigen. Auch die SPD-Fraktion ist der Auffassung, dass das Darlehen verlängert werden soll.

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, das oben genannte Darlehen zum 07.11.2013 nicht zurückzuzahlen, sondern mit einer Zinsbindungsfrist von 3 Jahren zu verlängern. Der Neukredit von 500.000,00 € wird nicht in Anspruch genommen. Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen.

5. Beratung und Beschluss über den Antrag der FWG-Fraktion auf Einrichtung eines Tempolimits an den Autobahnbrücken bei Longuich und Kirsch

Von Seiten der FWG-Fraktion liegt dem Gemeinderat ein Antrag vor auf Einrichtung eines Tempolimits vor. Der 1. Beigeordnete Zeltinger trägt wie folgt vor:

"Wie in der Berichtserstattung des Trierischen Volksfreundes vom 30. August 2013 zu entnehmen ist, beabsichtigt die Stadt Schweich in Verbindung mit der Verbandsgemeinde aus Lärmschutzgründen ein Tempolimit auf der Autobahn von der Abfahrt Leinenhof bis zum Autobahndreieck Moseltal zu beantragen. Da die Longuicher und Kirscher Bürger ebenfalls unmittelbar von der Lärmbelästigung seitens der Autobahn betroffen sind, beantragt die FWG, dass die Zone des Tempolimits (100 Stundenkilometer am Tag und 80 Stundenkilometer bei Nacht) ausgedehnt wird.

Konkret beantragen wir in Fahrtrichtung Koblenz den Beginn der Tempolimitzone (100 km/h bei Tag; 80 km/h bei Nacht) bereits ab der Fellerbach-Talbrücke bis zur Abfahrt Schweich/Leinenhof.

In Fahrtrichtung Saarbrücken soll die Tempolimit-Zone über das AD Moseltal hinaus bis hinter die Fellerbach-Talbrücke ausgedehnt werden.

Auf Grund des weiter zunehmenden Verkehrsaufkommens und der damit verbundenen Lärmbelastung/-belästigung bitten wir um eine zeitnahe Umsetzung unseres Vorschlags.

Die Verwaltung wird gebeten, diesen Antrag an die entsprechenden politischen Gremien weiterzuleiten."

Ortsbürgermeisterin Schlöder führt aus, dass selbst bei neueren Kraftfahrzeugen mit leisen Motoren die Abrollgeräusche stärker wahrgenommen werden als die Motorengeräusche. Eine Verminderung der Geschwindigkeit sei deshalb der entscheidende Faktor den Geräuschpegel zu reduzieren.

SPD-Fraktionsvorsitzender Gerd Krewer regt an auch erneut zu überprüfen, ob durch den Ausbau der Autobahn nach Luxemburg kein Lärmschutz in Form einer bautechnischen Lösung an der Brücke zu bekommen sei. Der Verkehr läge heute weit über den Prognosen die beim Bau der Autobahn in den 70er Jahren gestellt wurden. Seitens der SPD-Fraktion wird dem Antrag zugestimmt.

Die Ortsbürgermeisterin erwidert, dass das Planungsbüro Boxleitner dies schon bei den Bundesbehörden am klären ist. Jedoch wurden seitens des Büros wenig Chancen auf Erfolg eingeräumt, weil sich der Verkehr ab der Ehrangerbrücke stark verzweige und nicht sichergestellt werden könne, in welche Richtung sich die meisten Autos fahren.

Es wird angeregt, dass auch Fell-Fastrau, das selbst durch die Fellerbach-Talbrücke betroffen ist, in den Antrag mit eingebunden wird, sowie die Ortsgemeinden Fell und Riol.

Fraktionssprecher Thul von der CDU stellt fest, dass ein Tempolimit aussichtsreicher als eine bauliche Lärmschutzanlage ist. Die Immissionen durch Lärm seien mittlerweile eine schwerwiegende Problematik. Gerade der Standort Longuich mit der direkten Nähe zur Autobahn und dem Autobahndreieck sei sehr stark betroffen. In überörtlichen Arbeitskreisen sollen Initiativen gebildet werden, die sich mit dieser Problematik befassen. Die CDU-Fraktion stimmt dem Antrag zu.

Auf Grund des weiter zunehmenden Verkehrsaufkommens und der damit verbundenen Lärmbelastung/-belästigung bittet die FWG-Fraktion die Verwaltung, diesen Antrag an die entsprechenden politischen Gremien, d.h. an den Verbandsgemeinderat weiterzuleiten.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig zu. 6. Beratung und Beschluss über den Antrag der FWG-Fraktion auf Erinnerung an die ehemalige Moselbahntrasse im Zuge der Neugestaltung des Bereiches im Kreuzungsbereich vor dem Friedhof

Dem Ortsgemeinderat liegt ein Antrag der FWG-Fraktion über eine Erinnerungsstätte an die Moselbahn im Bereich Friedhofsvorplatz vor. Fraktionssprecher Dr. Schmitt trägt vor:

"Die Moselbahn, Moseltalbahn oder auch Kleinbahn genannt, war für die Entwicklung von Longuich-Kirsch, wie auch für viele andere Moseldörfer, über Jahrzehnte von großer Bedeutung. Seit Anfang des 20. Jahrhunderts bis in die 60er Jahre verband sie entlang des rechten Moselufers die Ortschaften von Trier bis Bullay.

In diesen Jahren war die Moselbahn für viele Menschen das einzige Verkehrsmittel, um nach Trier oder talabwärts nach Bullay zu reisen. Pendler, aber auch Weinbaubetriebe, waren zwingend auf sie angewiesen. Für Generationen von Schülern war sie das einzige Verkehrsmittel, um nach Trier zu gelangen und ermöglichte erst so den Besuch eines Gymnasiums oder einer anderen weiterführenden Schule. Am 31.01.1968 wurde der Betrieb der Moselbahn eingestellt und alle Gleise und Bahnkörper zurückgebaut.

Die Moselbahn war für die Entwicklung von Longuich-Kirsch und viele andere Moseldörfer über Jahrzehnte von großer Bedeutung. Für Pendler, Weinbaubetriebe, Generationen von Schülern und dergleichen war die Moselbahn für viele Jahre das einzige Verkehrsmittel, um Richtung Trier und Bullay zu reisen.

Die Moselbahn fuhr auch durch Longuich. Der Longuicher Bahnhof ist zurzeit der letzte Zeuge dieser Zeit. An der Linde vor dem Friedhof kreuzte die Moselbahn die Maximinstraße in Richtung Moselufer. An dieser Stelle liegen noch Gleise unter dem Asphalt verborgen und belegen die ehemalige Steckenführung.

In den nächsten Monaten wird der Friedhofsvorplatz in diesem Bereich umgestaltet und es bietet sich jetzt die Gelegenheit einen Gedenkpunkt bzw.-stelle für die ehemalige Moselbahn zu schaffen. So könnte ein Stück des noch vorhandenen Gleises verwendet werden, um diesem historischen Verkehrsmittel zu gedenken. Das Gleis könnte in der Straße, dem Gehweg oder dem Randstreifen sichtbar gemacht werden und so die Bevölkerung, Besucher und andere Interessierte an die Bedeutung der vergangenen Moselbahn erinnern. Die FWG-Fraktion stellt hiermit den Antrag, dass die Verwaltung in Zusammenarbeit mit Bauleitung und Planung "Cerisiersstraße" eine Möglichkeit findet, wie das Sichtbarmachen des Gleisstücks im Rahmen der Neugestaltung des Friedhofsvorplatzes verwirklicht werden kann und so ein längst vergessener Punkt Longuicher Geschichte wieder sichtbar gemacht wird."

Ortsbürgermeisterin Schlöder unterstützt den Antrag. Im Zuge des Ausbaues des Platzes sollte an die Moselbahn erinnert werden. Die Gleise sollen geborgen werden und an einer den Verkehrsfluss nicht störenden Stelle, z.B. in einem Grünbeet, angebracht werden. Sie schlägt vor, den Arbeitskreis Heimat und Geschichte mit der Ausarbeitung der Texte und der Gestaltung zu beauftragen.

Der Sprecher der SPD-Fraktion Krewer stimmt dem Antrag zu. Die Erinnerungsstätte sollte jedoch im Grünbereich und nicht in Fahrbahn oder Fußweg liegen um keine weiteren Lärmquellen zu erschließen und keine potentiellen Stolper/Unfallstellen zu produzieren.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Thul, stimmt dem Antrag ebenfalls zu. Er bekundet, dass der Vorschlag gut sei und die Gleisteile, die durch vorsichtiges Aufbrechen der Straße geborgen werden, an einem geeigneten Platz präpariert werden, um den symbolischen Charakter zu erhalten.

Beschluss: Dem Antrag der FWG-Fraktion wird einstimmig zugestimmt.

7. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung für die Ortsgemeinde obliegen ausschließlich der Bürgermeisterin sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Ortsgemeinderat. Dem Ortsgemeinderat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen der Ortsgemeinde Longuich und dem Zuwendungsgeber. Im Rahmen der 1. Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 06.04.2010 (GVBl. vom 29.04.2010) wurde eine Wertgrenze in Höhe von 100 € eingeführt, unter der die Einholung eines Beschlusses des kommunalen Vertretungsorgans wie auch das Anzeigeverfahren gegenüber der Aufsichtsbehörde entbehrlich ist, sofern nicht innerhalb eines Haushaltsjahres derartige Einzelzuwendungen diese Wertgrenze übersteigen.

Die Entscheidung über die Annahme der Spenden erfolgt projektbezogen in öffentlicher Sitzung. Da im Einzelfall nicht bekannt ist, ob die Geber mit der Bekanntgabe der Zuwendungsdaten in öffentlicher Sitzung einverstanden sind, wird dem Ortsgemeinderat die Einzelliste als nichtöffentliche Liste in Anlage beigefügt.

Sofern sich Einzelfragen zu den Spendern ergeben, wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Bis zum 09.09.2013 hat die Ortsgemeinde für folgende Projekte Zuwendungen erhalten:

Projekt/Verwendungszweck	Zahl der Zuwendungsgeber und Zuwendungsspanne	Zuwendungs- summe
Spende für kulturelle Zwecke (Weinkirmes)	1	500,00
Spende für kulturelle Zwecke (Weinkirmes)	1	500,00
Spende für kulturelle Zwecke (Weinkirmes)	1	250,00

Die Spende in Höhe von 1.250,00 € ist von der Kreisverwaltung Trier-Saarburg genehmigt.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der vorgenannten Zuwendungen.

8. Verschiedenes:

- SPD-Fraktionssprecher Krewer fragt nach einer Auflistung über die genauen Kosten und Verwendungen der Bahnhofstraße (K 80). Es soll ein Gespräch mit der Verwaltung geführt werden.
- SPD-Fraktionssprecher Krewer regt an, dass das Geschwindigkeitsmessgerät im Kirchenweg zum Einsatz kommen soll.
- Seitens des SPD-Fraktionssprechers Krewer wird angemerkt, dass im Kreuzungsbereich Kapellenstraße/Kirchenweg dicke weiße Fahrbahnmarkierungen gezogen wurden. Diese sind jedoch nach einem Tag übermalt worden und bittet um Klärung.



Tel. 06502/2140 Sprechzeiten: Di. 19-21 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Aufruf von Grabstellen

Gemäß der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Mehring werden hiermit alle Gräber

In den oberen Grabfeldern Grabfelder Nr. 7 u. 8 (Reihengräber), Reihen 1 bis 3, Beisetzungen 12/1983 bis 11/1989

Beisetzungen aufgerufen.

Die betreffenden Grabreihen sind zusätzlich entsprechend gekennzeichnet.

Die Nutzungsberechtigten der aufgerufenen Gräber werden gebeten, die Bepflanzungen, Grabsteine und Einfassungen **nach Allerheiligen bis zum 30.11.2013** zu entfernen und zu entsorgen, damit die Flächen von der Ortsgemeinde eingeebnet bzw. eingegrünt werden können.

Sollten die Nutzungsberechtigten nicht in der Lage sein, das Grab selbst abzuräumen, kann dies gegen Entrichtung einer Gebühr auch von der Ortsgemeinde Mehring übernommen werden. Ebenso besteht die Möglichkeit, die Entsorgung des Grabsteins gegen Entrichtung einer Gebühr über einen von der Gemeinde bereitgestellten Container vorzunehmen.

In diesen Fällen bitten wir, sich mit der Ortsgemeinde in Verbindung zu setzen.

Hinweis zu den Gebühren:

Abräumen und Entsorgung Grabstein durch Gemeinde Entsorgung Grabstein

130,00 € 60,00 € Mehring, den 07.10.2013 Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Thörnich (Ritsch)

- Feststellung der UVP-Pflicht -

Auf die Bekanntmachung unter Thörnich wird hingewiesen.



Tel. 06507/3186

Bekanntmachung

Feststellung Jahresabschluss 2010

Der Ortsgemeinderat Pölich hat in seiner Sitzung am 30.09.2013 den Jahresabschluss zum 31.12.2010 gem. § 114 Abs. 1 i.V.m. §§ 113, 112 und 110 Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit gültigen Fassung beschlossen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2010 führt zu folgendem Ergebnis:

- 1. Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 3.690.452,98 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 91.950,07 € aus.
- 2. Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 2.045.661,15 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2010 um 89.486,20 € verringert.
- 3. Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich gegenüber dem Vorjahr um 138.909,39 € auf 3.690.452,98 € vermindert.
- Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen erhöhte sich um 36.583,85 € auf 287.636,16 €.
- 5. Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2010 um 14.436,69 € auf 164.938,08 € verringert.

Dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich und den sie vertretenden Beigeordneten wird für das Haushaltsjahr 2010 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2010 liegt mit seinen zu veröffentlichen Bestandteilen gemäß § 114 Abs. 2 GemO in der Zeit vom 14.10.2013 bis einschließlich 22.10.2013 während der Dienststunden (montags bis mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26,54338 Schweich, Zimmer 15, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Pölich, den 30.09.2013 Ortsgemeinde Pölich gez.Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Feststellung Jahresabschluss 2011

Der Ortsgemeinderat Pölich hat in seiner Sitzung am 30.09.2013 den Jahresabschluss zum 31.12.2011 gem. § 114 Abs. 1 i.V.m. §§ 113, 112 und 110 Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit gültigen Fassung beschlossen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2011 führt zu folgendem Ergebnis:

 Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 3.683.761,16 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 82.908,98 € aus.

- Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 1.962.752,90 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2011 um 82.908,25 € verringert.
- 3. Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich gegenüber dem Vorjahr um 6.691,82 € auf 3.683.761,16 € vermindert.
- 4. Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen erhöhte sich um 31.028,58 € auf 318.664,74 €.
- 5. Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2011 um 4.929,99 € auf 160.008,09 € verringert.

Dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich und den sie vertretenden Beigeordneten wird für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2011 liegt mit seinen zu veröffentlichen Bestandteilen gemäß § 114 Abs. 2 GemO in der Zeit vom 14.10.2013 bis einschließlich 22.10.2013 während der Dienststunden (montags bis mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 15, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

> Pölich, den 30.09.2013 Ortsgemeinde Pölich gez. Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister



Tel. 06502/930707 Sprechzeiten: Die. 8.00-9.00 Uhr, Sa. 10.30-12.00 Uhr

Bekanntmachung

Am Samstag, 12.10.2013 findet um 11.30 Uhr im Rathaus in Riol eine nicht öffentliche Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Ortsgemeinde Riol statt.

Tagesordnung: nicht öffentlich

- 1. Mitteilungen
- 2. Bauanträge
- Ausbau Hauptstraße
- Bauangelegenheiten
- Verschiedenes

Riol, den 07.10.2013 Arnold Schmitt, MdL, Ortsbürgermeister



Tel. 06507/3322 Sprechzeiten:

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Thörnich (Ritsch)

- Feststellung der UVP-Pflicht -

Auf die Bekanntmachung unter Thörnich wird hingewiesen.



Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26 Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr, Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr buergermeister@stadt-schweich.de Schweich-Issel: Tel. 06502/3474 Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am Montag, dem 21.10.2013, 19.00 Uhr findet in der ICV-Halle Schweich-Issel, Schulstraße 5, eine Anlieger- und Bürgerversammlung betreffend den Ausbau der Straßen "Spingel" und "Am Merzbach"

Die Bauabteilung und die Werke der Verbandsgemeinde sowie das Ing.-Büro werden teilnehmen, um die Baumaßnahme vorzustellen und in Einzelheiten zu besprechen.

Den Anliegern stehen die Verantwortlichen für Fragen klärend zur Verfügung.

Schweich, 07.10.2013 Anita Kruppert, 1. Beigeordnete Kurt Heinz, Ortsvorsteher

NACHRUF

Mit großer Trauer erfüllt uns die Nachricht, dass

Frau Mechthild Farsch

am 3. Oktober 2013 im Alter von 64 Jahren verstorben ist. Frau Farsch war vom 01.07.1991 bis zum 31.01.2009 als Reinigungskraft bei der Stadt Schweich beschäftigt. Die ihr übertragenen Aufgaben erfüllte sie stets äußerst pflichtbewusst, gewissenhaft und zuverlässig.

Mit Frau Mechthild Farsch verlieren wir eine geschätzte Mitbürgerin, die bescheiden gelebt, sich aber immer in den Dienst der Familie und der Gemeinschaft gestellt hat.

Mit dem Ausdruck unseres tief empfundenen Mitgefühls für die Angehörigen verbinden wir den besonderen Dank für ihre langjährige Tätigkeit im Dienste der Stadt Schweich.

Für die Stadt Schweich Anita Kruppert 1. Beigeordnete

Für den Stadtteil Issel Kurt Heinz Ortsvorsteher

Für den Personalrat Herbert Karrenbauer, Personalratsvorsitzender

Kultur in Schweich

Synagoge Schweich

Samstag, 19. Oktober 2013 - 20.00 Uhr Eintritt: 15 EUR - VVK Schreibwaren Diederich Jazzkonzert mit dem deutsch-belgischen Trio ..Sound's and Groove's"

Im Rahmen der "Kulturtage des Kreises Trier-Saarburg" ist am Samstag, dem 19.10.2013 ab 20.00 Uhr in der ehemaligen Synagoge das deutsch-belgische Jazztrio "Sound's and Groove's" zu Gast. Das Trio mit der belgischen Jazzsängerin **Hilde Vanhove** und den beiden deutschen Musikern Michael Kotzian, Klavier und Stefan Werni, Kontrabaß präsentiert dabei sein aktuelles Programm bestehend aus swingendem Jazz von George Gershwin und Jimmy Heath, und brasilianisch inspiriertem Latinjazz von Luís Bonfá und Tom Jobim sowie Originals des Pianisten Michael Kotzian.



Sonntag, 20. Oktober 2013 -11.00 Uhr

Eintritt: 10 EUR im Vorverkauf (Schreibwaren Diederich) und 12 EUR an der Abendkasse.

"UBI meets Poetry Slam"

Am Sonntag, dem 20.10.2013 kommt es in der Synagoge Schweich um 11.00 Uhr in

einer Matinee zu einem reizvollen Aufeinandertreffen des Poetry-Slam-Künstlers Fabian Köster und dem Ubi-Trio (Irmgard Brixius - Flöte; Ulrich Junk - Klarinette; Bernhard Nink - Klavier).

Dabei bilden die bissigen, witzigen und selbstironischen Texte des erst 19-jährigen **Fabian Köster**, der schon für die ZDF-Heute-Show tätig war und bis ins Halbfinale der deutschen Poetry-Slam-Meisterschaften vordrang, einen lebhaften Kontrast aber auch überraschende Übereinstimmungen zu den rhythmisch prägnanten, virtuosen und zugleich expressiven Werken zeitgenössischer Komponisten vom **Ubi-Trio**.





Tel. 06507/3567 Sprechzeiten:

Öffentliche Bekanntmachung

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum DLR Mosel Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörde Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Thörnich (Ritsch)

54295 Trier, den 02.10.2013 Tessenowstr. 6 Telefon: 0651-9776226 Telefax: 0651-9776330 E-Mail: Landentwicklung-Mosel410@dlr.rlp.de Internet: www.dlr.rlp.de

Aktenzeichen: 71067-HA6.2.

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Thörnich (Ritsch), Landkreis Trier-Saarburg

- Feststellung der UVP-Pflicht -

gemäß Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Neufassung vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Art. 10 des Gesetzes vom 25.07.2013 (BGBl. I Nr. 43 S. 2749) Bekanntgabe gemäß § 3a Satz 2, zweiter Halbsatz UVPG des Ergebnisses der Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG

In dem Vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Thörnich (Ritsch) ist der Bau gemeinschaftlicher und öffentlicher Anlagen im Sinne des Flurbereinigungsgesetzes vorgesehen.

Für das Vorhaben ist eine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 3c Abs. 1 UVPG durchzuführen.

Diese Vorprüfung des Einzelfalls ist am 23.09.2013 erfolgt.

Das Vorhaben wird nach Einschätzung der Behörde aufgrund überschlägiger Prüfung unter Berücksichtigung der in der Anlage 2 UVPG aufgeführten Kriterien keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben, die nach § 12 UVPG zu berücksichtigen

Es besteht daher keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung.

Gemäß § 3a Satz 3 UVPG ist diese Feststellung nicht selbständig anfechtbar.

Die Unterlagen zur Durchführung und das Ergebnis der Vorprüfung (Screening-Unterlagen) sind für die Öffentlichkeit nach den Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes im Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum DLR Mosel, Tessenowstr. 6, 54295 Trier, Zimmer-Nr. 104 zugänglich.

> Im Auftrag gez. Manfred Heinzen

Vorankündigung Gefallenenehrung

Die diesjährige Gefallenenehrung findet statt am Sonntag, dem 10.11.2013 nach dem Gottesdienst.

Ich bitte um Beachtung.

Thörnich, 07.10.2013 Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister

Vorankündigung Martinsumzug 2013

Der diesjährige Martinsumzug findet am Samstag, dem 09.11.2013 statt. Das Feuer wird an einem anderen Standort abgebrannt. Dieser wird später bekanntgegeben.

Es wird schon jetzt darauf hingewiesen, dass es nicht gestattet ist, belastetes Holz und auch nicht Grünschnitt und frisch geschnittene Hecken und Sträucher sowie grünes Holz am Standort des Martinsfeuers abzulagern. Dafür gibt es eine Grünschnittsammelstelle bei Klüsserath. Bitte bringen Sie Ihren Grünschnitt und frisch geschnittenen Holz nach dort.

Die Gemeinde wird es nicht dulden, das Grünschnitt und grünes und belastetes Holz für das Martinsfeuer abgelagert wird. Das Martinsfeuer wird nicht zur Entsorgung privater Grünabfälle benutzt. Im letzten Jahr ist ein großer Teil des abgelagerten Materials nicht verbrannt, weil es zu nass war. Dies soll in diesem Jahr nicht wieder

Ich bitte um Verständnis, sonst kann das Martinsfeuer nicht abgebrannt werden.

> Thörnich, 07.10.2013 Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister



Tel. 0172/6874689, o. Tourist-Info: 06507/2227, Sprechz.: Dienstag 09.00-11.00 Uhr und Donnerstag 19.00-20.00 Uhr

Leitungsbauarbeiten in Wirtschaftswegen

Zur weiteren Beschleunigung der Bauarbeiten im Zuge des Ausbaus der Moselweinstraße sollen nunmehr Arbeiten durchgeführt werden, die eigentlich erst im kommenden Jahr geplant waren. Daher werden im Wirtschaftsweg neben der Bundesstraße, der zur Kläranlage führt, bereits jetzt die verbindenden Druckleitungen für das Trink- und das Abwasser verlegt. Damit möglichst keine Behinderungen bei der Weinlese entstehen, wird der Baustellenbereich kurz gehalten. Eigentümer/Winzer, die dennoch feststellen, dass ihre Weinberge z. B. beim Einsatz von Vollernte-Maschinen betroffen sind, bitten wir sich beim Ortsbürgermeister Herrn Bollig, Tel.: 0172-6874689 oder bei den Verbandsgemeindewerken in Schweich unter Tel.: 0178-7407706, Herrn Krisam, zu melden. Die Bauarbeiten werden dann erforderlichenfalls entsprechend koordiniert.

Schweich, 07.10.2013 Verbandsgemeindewerke Schweich

"Fahr mal hin" in Trittenheim

Der SWR hat am Dienstag bei schönstem Wetter im Kinderwingert und in Trittenheim gedreht.

Diesen Bericht über das schöne Projekt Kinderwingert, über unser Dorf und noch einiges mehr von der Mosel, zeigt der SWR in seiner Sendung "Fahr mal hin".

Der Sendetermin ist am Dienstag, 15.10.2013 um 22.00 Uhr in der Sendung "Fahr mal hin" im 3. Programm SWR RP.

> Trittenheim, 07.10.2013 Franz Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Fassadenwettbewerb in der VG

Die Verbandsgemeinde Schweich führt zur Belebung und Verschönerung des Ortsbildes sowie zur Förderung der denkmalpflegerischen Arbeiten jährlich einen Fassadenwettbewerb durch. Formulare mit den Richtlinien können im Gemeindebüro oder der Touristinfo abgeholt werden.

Im vergangenen Jahr konnten, die Bürger von Trittenheim, das erste Mal an diesem Wettbewerb teilnehmen und direkt einen der Siegerplätze belegen.

Die Anmeldung müsste dann bis zum 18. Oktober 2013 schriftlich bei der Verbandsgemeindeverwaltung vorliegen.

Trittenheim, 27.09.2013 Franz Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Großes Dankeschön!

Der Marmeladenverkauf am Trittenheimer Straßenfest war wieder ein voller Erfolg! Die Familien Gemmel und Dissel konnten der Kindertagesstätte Trittenheim einen symbolischen Scheck über € 500,- überreichen.



Foto von links:

Kita-Leiterin Nicole Schmitt, Antonia Gemmel, Thomas Dissel

Das Geld wird für neue Spielgeräte im Außenbereich der Kita verwendet.

Die Gemeinde Tritteheim bedankt sich herzlich bei den Familien Gemmel und Dissel für den großartigen Einsatz im vierten Jahr in Folge für unsere Kita.

Unser Dank gilt auch allen Bürgern und Bürgerinnen für die Spenden von Obst und Einmachgläsern.

Trittenheim, 07.10.2013 Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Trittenheim am 12. September 2013

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Franz-Josef Bollig und in Anwesenheit von Herrn Schriftführer Matthias Spieles sowie Herrn Bruno Porten von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich versammelte sich am 12. September 2013 der Ortsgemeinderat Trittenheim, in der "Alten Dorfschänke", Olkstraße 19. Der Vorsitzenden stellte fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat in beschlussfähiger Zahl anwesend war.

öffentlich

- 1. Mitteilungen des Vorsitzenden
- 2. Vortrag von Herrn Menz, Komepetenzzentrum Kastellaun
- 3. Wanderweg Römersteig "Alter Bahnhof"
- 4. Verschiedene Wasserläufe, Gemarkung Trittenheim
- 5. Verschiedene Wirtschaftswege, Gemarkung Trittenheim
- Ausbau des Verbindungsweges Moselweinstraße zur Ettenstraße
- 7. Antrag des Herrn Helmut Ludwig
- Haushaltsgenehmigung und -Verfügung der Kreisverwaltung Trier-Saarburg zum Haushalt der Ortsgemeinde Trittenheim 2013
- 9. Weinlehrpfad Trittenheim, weitere Vorgehensweise
- Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
- 11. Bericht über die Waldbegehung vom 30.08.2013
- 12. Sachstand Umbau Kindergarten Trittenheim
- 13. Verschiedenes

1. Mitteilungen

- a) Der Vorsitzende informierte, dass die Ortsgemeinde hinsichtlich der Planungen einer PV-Anlage auf dem Neumagener Berg (ehemalige Bauschuttdeponie) informiert wurde. Die Ortsgemeinde Neumagen-Dhron will dort einen B-Plan aufstellen.
- b) Die Veranstaltung Open-Air Kino unter der Brücke brachte positive Resonanz
- c) In diesem Jahr beteiligte sich die Ortsgemeinde an den Weinfesten in Leiwen, Bernkastel-Kues und Schweich durch Teilnahme des Festwagens. In diesem Zusammenhang wurde darum gebeten, dass die Zugbegleiter aus den Reihen des Gemeinderates in Zukunft etwas zuverlässiger zur Verfügung stehen.

2. Vortrag von Herrn Menz, Kompetenzzentrum Kastellaun

Herr Menz hielt einen Vortrag zum demographischen Wandel und der Option zur Ermöglichung eines würdigen Wohnens und Alterns. Er zeigte die Vorteile einer Seniorenpension im Vergleich zu einem Heim auf. In diesem Zusammenhang stellte er die Dienstleistungen des Kompetenzzentrums Kastellaun vor, welches sich als Lotse für die Gemeinde bzw. mögliche Investoren zur Umnutzung eigener Immobilen versteht. Für Trittenheim sieht er die grundsätzliche Möglichkeit zur Umnutzung einiger Liegenschaften zu einer Seniorenpension. Die Investitionskosten für den Umbau seien über die Pacht gegenüber dem Betreiber zu finanzieren. Das System funktioniere je nach Größe der Pension bis zu einer Investitionssumme von rund 700.000 €. Anschließend beantwortete Herr Menz die Fragen aus dem Rat. Der Ortsgemeinderat nahm die Anregung zur Umnutzung von Gemeindeeigenen Immobilien gerne auf. Der Vorsitzende bedankte sich bei Herrn Menz für den interessanten Vortrag.

3. Wanderweg Römersteig "Alter Bahnhof"

Der Vorsitzende trug zunächst den Sachverhalt vor. Nach Vorberatungen im Bau- und Wegeausschuss wurde empfohlen, den Weg als Wanderweg zu sperren. Ein Angebot der Anlieger (Weinbergsbesitzer), den Aufstieg zu sichern wurde diskutiert. Aus der Mitte des Rates wurde vorgeschlagen, das Fährfelsplateau mit dem Römersteig über dem Anwesen "Alter Bahnhof" waagerecht zu verbinden. Durch diese Lösung wäre auch eine Anbindung der Steinsarkophage an den Moselsteig gewährleistet. Es wurde vorgeschlagen, dass die Ratsmitglieder K.J. Boch und J. Mariner beauftragt werden, den Kontakt mit den Eigentümern der Weinberge oberhalb des "Alten Bahnhofs" zu suchen. Gemeinsam mit dem Gemeindevorstand soll die Frage diskutiert werden, welche Variante im gemeinsamen Interesse umgesetzt werden kann. Die Ortsgemeinde präferiert die Lösung, eine Anbindung über das Fährfelsplateau herzustellen und den Aufstieg über den "Alten Bahnhof" zu schließen. Eine Förde-

rung des Streckenabschnitts im Rahmen der Verwirklichung des Moselsteigs wird angestrebt. Der jetzige Weg wird gesperrt, eine Beschilderung wird angebracht.

Es erging folgender Beschluss:

K.J. Boch und J. Maringer werden beauftragt, den Kontakt mit den Eigentümern der Weinberge oberhalb des "Alten Bahnhofs" herzustellen. Gemeinsam mit dem Gemeindevorstand soll diskutiert werden, ob eine Querverbindung des Fährfelsplateaus mit dem Moselsteig zu organisieren ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Verschiedene Wasserläufe, Gemarkung Trittenheim

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Herrn Bruno Porten von der Bauabteilung der VG Schweich. Er berichtete über die Situation am Wasserlauf Flur 3 Grabenparzelle 107 und 163.

Hier sind die Trapezschalen teilweise so unterspült, das sie komplett erneuert werden müssen. An anderen Stellen wurde in die Trapezschalen eine Verrohrung hineingelegt.

Herr Porten schlägt vor, eine Versuchsleitung von ca. 65 m im Flur 3 Parzelle163 mit druckfesten Fabekun Rohren DN 150 einzubauen. Die Kosten für die Rohre und das Befestigungsmaterial betragen ca. 1.500,- Euro.

Die Verlegungs- und Befestigungsarbeiten sollen durch den Gemeindearbeiter ausgeführt werden. In der Versuchsphase werden die Trapezschalen nicht mit Erdreich aufgefüllt sondern dienen als Notableitung falls die eingebauten Rohre das anfallende Wasservolumen nicht aufnehmen können. Für einen späteren Zeitpunkt ist eine Erdüberschüttung vorgesehen. Bei einer Überdeckung von 0,5m bis 6,0 m sind Fabekun Rohre bis 60t überfahrbar.

Weiter wurde zum Wasserlauf im Flur 2 Parzelle 207 und 30 folgendes berichtet: Die Fugen der Trapezschalen müssen saniert werden, da das ankommende Wasser sich durch die defekten Fugen drückt und die Rinne unterspült. Für die Zeit der Sanierung müssen die Trapezschalen trockengelegt werden. Das ankommende Wasser könnte mit einer Rohrleitung über den darüberliegenden Weg abgeleitet werden.

In Fell wurden die Fugen mit bitum. Dickbeschichtung "Sopro Kellerdicht 1-K" abgedichtet.

Diese Arbeiten wurden durch die Gemeindearbeiter durchgeführt.

Es erging folgender Beschluss:

Die Maßnahmen werden wie vorgeschlagen durchgeführt. Allerdings soll die Rohrdimension erst nach Prüfung des tatsächlichen Wasseraufkommens bei starkregen erfolgen. Weiter sollen die Gemeindearbeiter von den Verbandsgemeindewerken in den Umgang mit dem Rohrmaterial eingewiesen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Verschiedene Wirtschaftswege, Gemarkung Trittenheim

Zu diesem Tagesordnungspunkt erteilte der Vorsitzende Herrn Bauingenieur Bruno Porten von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich das Wort. Herr Porten skizzierte, welche Wege im Rahmen der Unterhaltung nach dem Willen des Bau- und Wegeausschuss instandgesetzt werden sollen.

1. Flur 1 / Parzelle 53 Grenze zu Neumagen: Der Wendeplatz (Erdweg) soll durch die Gemeindearbeiter instandgesetzt werden.

Beschluss:

Die Maßnahme soll so durchgeführt werden:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Weg hinter der Fa. Nilles: Der Weg dient als Zufahrt für Anwohner und Gäste und soll im Zuge des Ausbaus der Moselweinstraße instand gesetzt werden. Er soll gegrädert und für die Entwässerung profiliert werden. Hier müsse auch Material eingebraucht werden. In diesem Zusammenhang wurde vom Vorsitzenden mitgeteilt, dass auch der Weg zum Hof Kron dringend gegrädert werden müssen. Es liege ihm ein Pauschalangebot (1 Tag) zur Durchführung der notwendigen Arbeiten beim Weg zum Reiterhof inklusive Umkehrung der Wasserführung vor.

Beschluss:

Die Maßnahmen soll wie vorgetragen durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Wirtschaftsweg Jüdischer Friedhof Starkenberg: Kostenanschlag für eine Tragdeckschichtsanierung 8cm AC16 TD des Wirtschaftswegs mit Länge von ca. 500m und Breite von 3m liegt vor. Die Gesamtkosten für diese Ertüchtigung des vorh. Wirtschaftsweges belaufen sich auf ca. 45.000,- Euro. Zu diesem Punkt ergab sich eine intensive Diskussion über die Frage, ob eine solche Maßnahme tatsächlich nötig ist. Man kam zu dem Ergebnis, dass der Weg bis zum Wendeplatz nur repariert werden soll. Weiter, also auf einer Länge von 150 m soll eine Tragdeckschicht entlang der Mauer eingebracht werden. Mittel sollen in den nächsten Haushalt aufgenommen werden.

Beschluss:

Die Maßnahme soll wie vorgetragen durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Ausbau des Verbindungsweges Moselweinstraße zur Ettenstraße

Der Vorsitzende berichtete, dass die Bauabteilung beauftragt wurde, einen Vorschlag für den Ausbau des Verbindungsweges zwischen Ettenstraße und Moselweinstraße zu erarbeiten. Die Straße hat eine Gesamtfläche von ca. 70 qm bei einer Breite von ca. 2,00 m

Herrn Porten von der Verbandsgemeindeverwaltung wurde das Wort erteilt. Er informierte, darüber dass hierfür drei verschiedene Ausbauweisen in Frage kommen. Abhängig von der Wahl der Ausbauweise ist die Frage, welche Arbeiten die Verbandsgemeindewerke in diesem Bereich noch ausführen müssen. Zurzeit inspizieren die VG-Werke die Kanalleitung und die Wasserleitungen und werden der Ortsgemeinde mitteilen, in welchem Umfang Arbeiten in der Straße notwendig sind.

Müssen die Werke keine Arbeiten durchführen wäre es möglich, nur eine neue Asphaltdecke von ca. 4 cm aufzubringen. Die 2. Möglichkeit wäre dies in Verbindung mit einer Mittelrinne durchzuführen. Hierbei wäre ein besserer und kontrollierter Wasserabfluß möglich. Bei Erneuerung der Leitungen wäre der Vorschlag den gesamten Weg auf der Länge von ca. 35,00 m in seiner Breite von ca. 2,00 m im Pflaster neu herzustellen. Über die Kosten kann erst nach Feststellung des Umfanges der Arbeiten durch die VG-Werke berichtet werden.

Nach eingehender Diskussion stellte der Ortsbürgermeister fest, dass im Rat eine Präferenz für die Lösung besteht, eine neue Aspahtdecke aufzubringen. Eine Entscheidung in der Angelegenheit soll in der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates getroffen werden

7. Antrag des Herrn Helmut Ludwig

Der Vorsitzende berichtet, dass Helmut Ludwig sich mit einem Schreiben an die Ortsgemeinde gewandt habe und erteilt diesem auf Beschluss des Rates das Wort. Helmut Ludwig skizziert seine Vorstellungen im Hinblick auf den Abriss von Altgebäuden zugunsten einer Entwicklung im Ortskern. Für Ihn stehen die Gebäude in der Laurentiusstraße 2-4 in engem Zusammenhang den Veränderungen im Rahmen der Straßenumgestaltung. Er plädiert für ein Konzept zum Abriß und für die Errichtung einer Grünfläche und Sitzgelegenheiten am Stefan-Andres-Denkmal sowie die Schaffung von Parkplätzen.

Der Rat unterstützt das Ansinnen und beauftragt die Verwaltung die Kosten für einen Abriss bzw. Teilabriß der Liegenschaft Laurentiusstr. 2-4 zu prüfen. Die Denkmalpflege soll angesprochen werden, um Möglichkeiten der Förderung für die Errichtung von Parkplätzen aufzuzeigen. Dies soll bis zur Sitzung im November 2013 durchgeführt werden.

8. Haushaltsgenehmigung und -Verfügung der Kreisverwaltung Trier-Saarburg zum Haushalt der Ortsgemeinde Trittenheim 2013

Der Ortsgemeinderat nahm die Ausführungen der Kommunalaufsicht zur Kenntnis.

9. Weinlehrpfad Trittenheim, weitere Vorgehensweise

Seitens des Vorsitzenden wurden erste Entwürfe für die Neugestaltung des Weinlehrpfades vorgelegt. Favorisiert wurden seitens des Rates die Varianten 4 und 5. Besonders die Variante mit integrierter Sitzgelegenheit traf auf große Zustimmung. Der Ortsgemeinderat regte an, dass zur nächsten Sitzung Preise ermittelt werden sollten für die favorisierten Varianten. Partner aus der Winzerschaft sollen schon zum jetzigen Zeitpunkt in das Projekt integriert werden.

10. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung für die Ortsgemeinde obliegen ausschließlich dem Ortsbürgermeister sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Ortsgemeinderat. Dem Ortsgemeinderat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen der Ortsgemeinde Trittenheim und dem Zuwendungsgeber. Im Rahmen der 1. Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 06.04.2010 (GVBl. vom 29.04.2010) wurde eine Wertgrenze in Höhe von 100 € eingeführt, unter der die Einholung eines Beschlusses des kommunalen Vertretungsorgans wie auch das Anzeigeverfahren gegenüber der Aufsichtsbehörde entbehrlich ist, sofern nicht innerhalb eines Haushaltsjahres derartige Einzelzuwendungen diese Wertgrenze übersteigen.

Die Entscheidung über die Annahme der Spenden erfolgt projektbezogen in öffentlicher Sitzung. Da im Einzelfall nicht bekannt ist, ob die Geber mit der Bekanntgabe der Zuwendungsdaten in öffentlicher Sitzung einverstanden sind, wird dem Ortsgemeinderat die Einzelliste als nichtöffentliche Liste in Anlage beigefügt. Sofern sich Einzelfragen zu den Spendern ergeben, wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Bis zum 05.09.2013 hat die Ortsgemeinde für folgende Projekte Zuwendungen erhalten:

Projekt/Verwendungszweck	Zuwendungsgeber	Zuwendungssumme
Spende für Straßenfest	Sparkasse Trier	150,00 €
Spende für Wein- und Brückenfest der Jungwinzer	Sparkasse Trier	150,00 €

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Annahme der Spenden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Bericht über die Waldbegehung vom 30.08.2013

Der Vorsitzende bedankte sich bei allen Beteiligten an der Waldbegehung für die informative Veranstaltung. Wie der Revierförster Maximini berichten konnte, wird im Forstwirtschaftsjahr 2013 entgegen der Annahmen ein deutlicher Überschuss erwartet. Grund dafür sind die hohen Erträge aus Holzverkäufen.

Im Rahmen der Waldbegehung wurde auch der Brandweiher angeschaut. Die Wiederherstellung wurde bereits beauftragt. Weiter sollen 541 m Waldweg ausgebaut werden und eine Streuobstwiese aufgeforstet werden. Er berichtete, dass der Wirtschaftsplan auch bei Durchführung aller Maßnahmen stabil bleibe.

12. Sachstand Umbau Kindergarten Trittenheim

Der Vorsitzende informierte über den Stand der Umbauarbeiten am Kindergarten Trittenheim. Der Umzug in die renovierten Räumlichkeiten ist erfolgt. Weiter stellte er den Kostenstand der Maßnahme dar. Nach aktuellem Stand sei zu erwarten, dass die Maßnahme aufgrund guter Planung und Bauausführung 50.000 € unter den kalkulierten Baukosten abgerechnet werden kann. Hierbei sind zusätzliche Kosten für die Erneuerung der Beleuchtung in zusätzlichen Räumen und Mehrkosten für die Fenstersanierung schon berücksichtigt.

13. Verschiedenes

- a. Arbeitskreis Chronik: Die Ortschronik ist unter www.Chronik-Trittenheim.de einzusehen und wird in der n\u00e4chsten Sitzung vorgestellt.
- b. Anregung zu Bänkestandorten (Judenfriedhof, Galgenberg/ Weiherbach, Hinkelstein) Theo Nilles erklärt sich in diesem Zusammenhang dazu bereit, zwei Bänke zu spenden.
- Geschwindigkeitsmessung im Bereich der Umleitung B 53 OD Trittenheim und rechts vor links Regelung.
- d. Weiherbach: Erdablagerungen eines Anliegers.
- e. Toiletten im Jugendraum: Verstopfung durch Rückschlagklappe.
- f. Aufruf zur Weinbergswegereinigung.
- g. SWR Bericht über "Kinderwingert" wird am 24.09. sowie in der Weinlese gedreht und noch im Oktober gesendet.
- h. Berichterstattung über Moseltourismus.

Kirchliche Nachrichten

Dekanat Schweich-Welschbillig

Klosterstr. 1b, 54338 Schweich

Dechant: Pfr.Berthold Fochs, Welschbillig, Tel.: 06502/93745-0

Stelly. Dechant: Pfr. Hermann Zangerle, Trierweiler, Tel.: 0651/88370

Dekanatsreferentin: Beate Barg, Schweich, Tel.: 06502/93745-11

Pastoralreferent: Matthias Schmitz, Schweich, Tel.: 06502/93745-13

Pastoralreferent: Roland Hinzmann, Schweich, Tel.: 06502/9371600

Dekanatskantor: Johannes Klar, Schweich, Tel.: 06502/7775

Dekanatssekretärin: Marion Thömmes, Schweich Tel.: 06502/937450

E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de

Öffnungszeiten: Mo.: 09.00 - 16.00 Uhr, Mi.+Do. 09.00 bis 12.00 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 12.10.2013 bis 13.10.2013

Bekond: Sa., 12.10.: 19.00 Uhr Vorabendmesse mit Einführung der neuen Messdiener/innen

Detzem: So., 13.10.: 09.00 Uhr hl. Messe

Fell: So., 13.10.: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Föhren: So., 13.10.: 09.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Klüsserath: Sa., 12.10.: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Leiwen: So., 13.10.: 10.30 Uhr Hochamt

Longuich: So., 13.10.: 18.00 Uhr hl. Messe mit den polnischen Erntehelfern (siehe unten)

Mehring: So., 13.10.: 10.30 Uhr Hochamt

Pölich: So., 13.10.: 09.00 Uhr hl. Messe

Riol: Sa., 12.10.: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Schweich: So., 13.10.: 10.30 Uhr Hochamt, 18.30 Uhr hl. Messe

Gottesdienst mit polnischen Erntehelfern

Am Sonntag, 13. Oktober 2013 lädt die Pfarrgemeinde Longuich wieder alle polnischen Erntehelfer und Gäste im Dekanat herzlich ein zu einer Eucharistiefeier um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche in Longuich. Herr Pfarrer P. Jacek Staniek SChr von der Polnischen Katholischen Mission in Koblenz wird den Gottesdienst mit uns feiern. Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher vom Pfarrgemeinderat Longuich herzlich eingeladen zu einem Umtrunk im Bürgerhaus, bei dem die Möglichkeit zum Gespräch und zur weiteren Begegnung besteht.

Kirchenmusik

Feierliche Vesper in der Pfarrkirche St. Martin, Schweich am 24. Oktober 2013, Beginn: 19.30 Uhr. Herzliche Einladung!

Jüdisches Leben in und um Schweich

Feierstunde zur Vorstellung der Informationstafel am Jüdischen Friedhof in Schweich mit Friedhofsführung

Die Stadt Schweich lädt im Namen aller, die das Projekt "Jüdisches Leben in und um Schweich" tragen, zu einer Feierstunde ein, in der die neue Informationstafel am Jüdischen Friedhof vorgestellt wird. Erarbeitet wurde die Tafel von Hermann Erschens (MA) aus Leiwen und René Richtscheid (MA), Geschäftsführer des Emil-Frank-Instituts in Wittlich. Im Rahmen der Veranstaltung werden Herr Richtscheid und Herr Peter Szemere eine Führung auf dem jüdischen Friedhof anbieten. Männliche Besucher werden gebeten eine Kopfbedeckung zu tragen. Termin: Dienstag, 22.10.2013, 17.00 - 18.30 Uhr, Ort: Jüdischer Friedhof, Gartenstraße

Kath. Pfarrgemeinde Schweich

Missionsbasar 19./20.10.2013 Altenheim St. Josef

Herzliche Einladung zum Missionsbasar am Samstag, 19. Oktober 2013 von 14.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag, 20. Oktober 2013 von 11.00 bis 18.00 Uhr im Altenheim St. Josef, Schweich, Klosterstraße 5. Angeboten werden Handarbeiten unserer Schwestern (Tisch- und Handwäsche, Schals, Strümpfe usw.) sowie brasilianische und italienische Spezialitäten, wie Marmeladen, Liköre und vieles mehr.

Mit dem Erlös wird die Missionsarbeit der Franziskanerinnen vom Hl. Josef in Angola und Honduras gefördert.

Während des Basars kann eine Suppe und ein Nudelgericht gereicht werden (Preis: 4,00 EUR/Portion). Darüber hinaus werden an beiden Tagen eine reichhaltige Kuchentafel und frisch zubereitete Waffeln angeboten. Der hierbei erzielte Erlös wird ebenfalls der Missionsarbeit der Schwestern zugeführt.

Auf Ihren Besuch freuen sich Ihre Franziskanerinnen vom hl. Josef.

Evangelische Kirchengemeinde in Schweich Sonntag, 13.10.2013

09.00 Uhr Gottesdienst in Hetzerath (Pfarrerin Kluge) 10.15 Uhr Gottesdienst in Schweich (Pfarrerin Kluge)

Parteien / Wählergruppen

CDU Föhren - Naurath

Die Föhrener CDU lädt alle Reisetelnehmer und ihre Verwandten, Freunde und Bekannten recht herzlich zu einem Bilderabend von ihrer beeindruckenden und schönen Reise nach Prag ein. Detlev Radant hat sehr schöne Bilder geschossen und freut sich, Ihnen diese zeigen zu können. Der Bilderabend findet am Freitag, 18.10.2013 um 19.00 Uhr im Hotel Leinenhof Schweich statt.

Außerdem wollen wir an diesem Abend genauer über die nächste Reise sprechen. Geplant und im Wesentlichen schon vorbereitet ist eine **Fahrt an den Bodensee** mit der Möglichkeit des Besuchs der Bregenzer Festspiele vom 10. - 14. August 2014. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

SPD-Ortsverein Föhren

Am Dienstag, 15. Oktober 2013 findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Tschepe eine Mitgliederversammlung sowie eine Versammlung zur Wahl einer/eines Kandidaten für die im kommende Jahr stattfindende Neuwahl einer/eines Ortsbürgermeisterin/s statt. Hierzu laden wir sehr herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Bericht des Vorsitzenden, Bericht der Fraktion + Kassenbericht, 3. Bericht der Kassenprüfer, 4. Aussprache zu den Berichten und Entlastung des Vorstands, 5. Neuwahl

des Vorstands, 6. Wahl von Kassenprüfer/innen, 7. Verschiedenes (u. a. Ausblicke und Familienabend 2014).

Im Anschluss Tagesordnung für die Wahl einer Kanditatin/eines Kanidaten für das Amt der/des Ortsbürgerrmeisterin/s der Gemeinde Föhren: 1. Wahl eines/r Versammlungsleiters/in, 2. Wahl eines/r Schriftführers/in, 3. Wahl einer Vertrauensperson und einer stellvertr. Vertrauensperson, 4. Wahl zweier Wahlbeobachter/innen, 5. Vorschläge zur Wahl einer Kandidatin/eines Kandidaten für das Amt des Ortsbürgermeisters, 6. Feststellung der Wahlberechtigungen, 7. Wahl einer Kandidatin/eines Kandiaten für das Amt der/des Ortsbürgermeisterin/s.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

CDU-Senioren-Union Gemeindeverband Schweich

Unser nächstes Treffen ist am **Dienstag, dem 15. Oktober 2013 um 15.00 Uhr** im Hotel "Leinenhof" in Schweich. Wir wollen in gemütlicher Runde die Ergebnisse der Bundestagswahl analysieren. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Nachrichten und Kurzmitteilungen aus dem Gemeinde- und Vereinsleben

Bekond

Sportverein Vecunda Bekond 1921 e.V.

Abteilung Jugendfußball

Sonntag, 13.10.2013

A-Jugend

11.00 Uhr JSG Hetzerath - JSG Reil, Föhren, RP

Abteilung Fußball

Sonntag, 13.10.2013

12.30 Uhr SG Fell III (9er) - SG Bekond-Klüsserath II, Fell, RP 16.30 Uhr SG Fell II - SG Bekond-Klüsserath I, Fell, RP

Mittwoch, 16.10.2013

19.30 Uhr SG Bekond-Klüsserath I - SV Tawern I, Bekond, KR, Kreispokal

Detzem

Verein für

Bewegungsspiele Detzem 1927

Am kommenden Sonntag müssen beide Mannschaften unserer Spielgemeinschaft in Morscheid, antreten. Das Spiel der 2. Mannschaft gegen den SV Morscheid II wird um 14.30 Uhr angepfiffen. Das Spiel der 1. Mannschaft gegen den SV Morscheid I wird um 16.30 Uhr ausgetragen.

Wir bitten für beide Spiele um zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung.

Ensch

A.S.V. "Goldhäkchen" Ensch 1967 e.V.

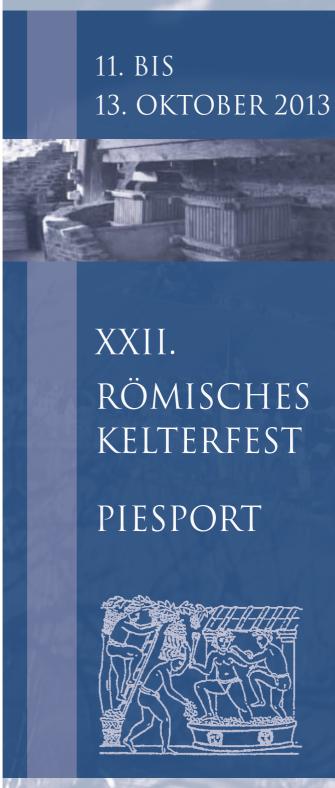
Unser diesjähriges Abangeln führen wir am 13.10.2013 am Weiher in Dodenburg durch. Treffpunkt ist um 08.00 Uhr am Weiher in Dodenburg.

Rege Teilnahme ist erwünscht, es ist die letzte Möglichkeit Punkte für die Jahreswertung zu sammeln.

Winzerkapelle Ensch

Die laut Probenplan angesetzte Probe am **Sonntag, dem 13. Oktober 2013** fällt leider aus.

Somit findet unsere nächste Probe am Freitag, dem 18. Oktober 2013 statt.











Goldtröpfchen, Domherr, Günterslay, Falkenberg, Grafenberg & Treppchen kennen!

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Gemeindeverwaltung & Touristinformation Piesport

D-54498 Piesport · Heinrich-Schmitt-Platz 1 Tel.: 06507-2027 / 2028 · www.piesport.de · info@piesport.de

AUF DEN PUNKT

Schmerz ist kein Schicksal, das Sie ertragen müssen.

- Die neuartige LNB SCHMERZTHERAPIE kann in über 90% der Schmerzzustände besonders schnell und sicher die Tür zu einem schmerzfreien Leben öffnen*.
- Auch bei "austherapierten" Fällen.
- Ohne Medikamente, ohne Operationen, ganz natürlich!

Sprechen Sie mit uns wir informieren Sie gerne ausführlich.

*LNB Anwendungsstudie 2009-2012, 3.194 Schmerzverläufe www.liebscher-bracht.de





LNB-Schmerztherapeutin

Roland Liebscher-Bracht, Begründer der LNB SCHMERZTHERAPIE



PRAXIS

Lilo Endries-Krings Bahnhofstr. 11 • 54498 Piesport Telefon: 06507-6500 info@schmerzfrei-mosel.de













Heidi Klaus

- · Physiotherapie Termine nach Vereinbarung
- · Computergesteuerte medizinische Trainingsgeräte täglich Trainingsmöglichkeiten
- · Vielfältige Gesundheitskurse: Rückenschule/Yoga/Qigong / u.a.
- · Individuelle Gesundheitskonzepte

Heidi Klaus - Telefon: 06507 / 992223 info@heidiklaus.de - www.heidiklaus.de



familiärer Atmosphäre, bei gutem Essen und regionalen Weinen in unserem Restaurant, im Wintergarten oder auf der schönen Freiterrasse mit tollem Blick auf die Mosel und die um-

Das Besondere:

- Gemütliche Raucher-Lounge
 Outdoor-Spielwiese für Hunde

Hotel Moselblick • Moselstraße 20 • D-54498 Piesport • Tel. +49(0)6507-2421 • E-Mail: info@moselblick-piesport.de

Ihr vielseitiger Partner rund ums Auto



Meisterwerkstatt

aller Fabrikate

KFZ-Service aller Fabrikate HU und AU Klimaservice Reifenservice Karosseriereparaturen und Lackierung **Inspektion und Wartung**

Auto

Auto"

Autohaus Schmitt GmbH & Co KG

Konstantinstr. 26-28 • 54347 Neumagen-Dhron Telefon (0 65 07) 22 84 • Telefax (0 65 07) 67 76





Liebe Weinfreunde. liebe Piesporter,



als Ortsweinkönigin lade ich Sie, auch im Namen meiner Weinprinzessin Melise, recht herzlich zum diesjährigen XXII. Kelterfest ein.

Sie haben die Gelegenheit, in festlicher Atmosphäre und in geselliger Runde das ein oder andere Gläschen zu leeren und den Piesporter Wein neu für sich zu entdecken. Denn wer keinen Wein trinkt, dem entgeht viel Genuss.

Natürlich ist für leckere, moseltypische Speisen an allen Festtagen gesorgt.

Verbringen Sie mit uns ein paar schöne Stunden auf dem XXII. Kelterfest.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Weinkönigin Larissa I. und Weinprinzessin Melise





St. Martinstraße 45, 54498 Piesport Tel.: 06507/702005, Mobil: 0175/2486197

Fax: 06507/702083, heinz.fuchs@allfinanz-dvag.de













Grubwort

Verehrte Gäste, liebe Freunde des Piesporter Weines,



es sind mittlerweile 22 Jahre her, als einige Leute in unserer Gemeinde unser Römisches Kelterfest ins Leben riefen. Der Auslöser für dieses Fest war der Fund und die Restaurierung der größten römischen Kelteranlage nördlich der Alpen mitten in der Weinlage Piesporter Goldtröpfchen.

Dieses Fest ist heute aus dem kulturellen Jahreskalender unserer Gemeinde nicht mehr wegzudenken. Das Römische Kelterfest wird jedes Jahr vor dem Beginn der Rieslinglese, am zweiten Wochenende im Oktober gefeiert.

Mein Dank gilt allen Beteiligten, denen in den vergangenen Jahren der Erhalt dieses Festes immer am Herzen lag und einen Teil ihrer Freizeit für die Organisation dieses Festes opferten. Mein besonderer Dank gilt den beteiligten Ortsvereinen, ohne die dieses Fest in den ganzen Jahren nicht möglich gewesen wäre.

Lassen Sie uns in diesem Jahr das XXII. Römische Kelterfest wieder im Sinne des Piesporter Weines und unserer römischen Kultur feiern.

Eröffnet wird dieses Fest mit einer Weinprobe auf einem Moselschiff, auf der unsere Winzer ihre besten Gewächse präsentieren werden.

Wie in den vergangenen Jahren besteht an allen Tagen die Möglichkeit einer Fahrt mit dem Nachbau eines römischen Weinschiffes, der STELLA NOVIOMAGI.

Feiern wir zusammen das XXII. Römische Kelterfest mit gutem Essen und unserem hervorragenden Piesporter Wein.

Herzlichst Ihr Karl Heinz Knodt Bürgermeister der Gemeinde Piesport

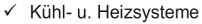


Eaktiv markt Stefan Borsch

Lebensmittel- und Getränkemarkt Im Steinerling 2-3 · 54498 Piesport Telefon 0 65 07 - 93 96 70

Wir wünschen Uhnen schöne Stunden in Piesport!





- √ Flotationsanlagen
- √ Filteranlagen
- ✓ Rührwerke
- ✓ Pumpen✓ Brennereigeräte



Maschinenbau GmbH



Wir beraten Sie gerne!

Bahnhofstr. 15 • 54498 Piesport Tel. 0 65 07 / 92 61 0 • Fax 0 65 07 / 92 61 40 www.ca-junk.de















stand i Mandolinenclub Lyra

· geräucherte Forelle mit Sahnemeerrettich & Brot gefüllter Kartoffelkloß mit Riesling-Lauchcremesoße

Flammkuchen

STAND II KC Narren Juch-hee

Backfisch mit Remouladensoße Spießbraten mit Kartoffelsalat Apfelpfannkuchen

stand III Infostand der Ortsgemeinde Piesport

Mulsum (Honigwein)

Crustulum (Römergebäck)

Pigonti (römischer Kelterwein)

Ausschank der Weine der Schiffsweinprobe

STAND XI Jungwinzer Piesport

· Schinken- & Käseplatte Rindfleisch mit Remouladensauce



BUSHALTESTELLE

MOSEL

VIA VINORUM AUSONIUSUFER



stand iv Musikverein

patina libum pertenuis - garum (Crèpes herzhaft pikant)

patina libum pertenuis - suavis (Crèpes süß) · Pizza

stand v

Freiwillige Feuerwehr

Schnitzel Wiener Art

mit Speckkartoffeln

Käsenocken und Spinatknödel mit Parmesan Wildgulaschsuppe

STAND X Sportverein Niederemmel

Schwenkbraten mit Krautsalat & Pommes Frites

STAND VIII

Schäferhundeverein

Kräuterbraten mit Brot und gerösteten Zwiebeln

> Römergriller mit Brötchen

STAND VII Koenen's Kaffee Blitz

Kaffeespezialitäten & Gebäck

stand vi

Frauengemeinschaft

Samstag und Sonntag ab 14.00 Uhr Kaffee & Kuchen

STAND IX KV "Mir 'sen se"

· Bratwurst, Rotwurst, Currywurst, Pommes frites

- Kalamaris mit Knoblauch
- Frikadellen · Leberkäs















Klauserwies 6 • 54349 Trittenheim • Tel.: 0 65 07 / 93 95 25 Mobil: 01 75 / 3 26 25 06 • 01 71 / 2 37 49 40

Lohnunternehmen Marx-Monzel GbR





maschinelle Traubenlese mit modernster Erntetechnik

Telefon 0 65 34 / 94 89 23

PROGRAMM

FREITAG, 11. OKTOBER 2013

17.00 Uhr

Eröffnung der VIA VINORUM mit feierlicher Begrüßung des Ortsbürgermeisters und der Ortsweinkönigin Große Riesling Schiffsweinprobe auf der Mosel

Touristinformation Piesport: Tel. 0 65 07-20 27

19.00 Uhr Tanz- und Unterhaltungsmusik rund um die Stände des Kelterfestes

SAMSTAG, 12. OKTOBER 2013

10.30 Uhr Wein-Erlebnis-Tour durch das idyllische Piesport Treffpunkt: Pfarrkirche St. Michael um 10.30 Uhr; Kosten: 3,00 €

11.00 Uhr Öffnung der Wein- und Essensstände des Kelterfestes 15.00 Uhr Römischer Festumzug über die VIA VINORUM zur

historischen Kelteranlage mit anschließender original

römischer Traubenkelterung

ab 16.00 Uhr Weinfröhliche Unterhaltung mit Musikdarbietungen und Tanz an und in den Ständen

SONNTAG, 13. OKTOBER 2013

10.30 Uhr Wein-Erlebnis-Tour durch das idyllische Piesport Treffpunkt: Pfarrkirche St. Michael um 10.30 Uhr; Kosten: 3,00 €

11.00 Uhr
 Öffnung der Wein- und Essensstände des Kelterfestes
 15.00 Uhr
 Römischer Festumzug über die VIA VINORUM zur historischen Kelteranlage mit anschließender original

römischer Traubenkelterung ab 16.00 Uhr Weinfröhliche Unterhaltung mit Musikdarbietungen

und Tanz an und in den Ständen

An allen Festtagen bieten die örtlichen Vereine an ihren Wein- und Essensständen den Festbesuchern erlesene Piesporter Weine und eine reichliche Auswahl moseltypischer Speisen und Gerichte an.

- Ein Bustransfer ist eingerichtet! Fahrplan auf der Rückseite!
- Mosel-Erlebnis-Tour mit dem römischen Weinschiff.
 Samstags und Sonntags ab 14.00 Uhr.
- Unser nächstes Kelterfest: 10. bis 12. Oktober 2014.

KFZ-Service Mayer & Müller GbR

Meisterbetrieb Karosserie-Instandsetzung

Werkstraße 11 • 54516 Wengerohr Telefon: 0 65 71 / 14 76 03

BUSFAHRPLAN

Gültig am Samstag, dem 12. Oktober 2013

Zwischen Bernkastel-Kues und Piesport

Hinfahrten: Fahrt Nr.	601	603	604	Rückfahrten: Fahrt Nr.	606	608	609
Bernkastel- <u>Kues</u> Busbahnhof	12.45	-	17.30	Piesport St. Michaelkirche	19.00	21.00	23.30
Bernkastel Doctor-Wein-Brunnen	12.47	-	17.32	Minheim - Ort - Umgehungsstr.	-	21.05	-
Andel - Feuerwehr	12.50	-	17.35	Minheim - Brücke	19.04	-	23.34
Monzel - Ortsmitte	_	13.55	-	Kesten	_	21.08	-
Osann - Grundschule	_	14.00	-	Wintrich - Kirche	19.07	-	23.37
Maring - Umgehungsstraße	_	14.05	-	Wintrich - Ort	19.10	-	23.40
Noviand	-	14.10	-	Brauneberg - Filzen	19.13	-	23.43
Lieser - Alter Bahnhof	_	14.15	-	Brauneberg - Ort	19.16	-	23.46
Mülheim Apotheke	12.55	-	17.40	Mülheim - Apotheke	19.19	-	23.50
Brauneberg - Ort	12.58	_	17.43	Monzel - Ortsmitte	_	21.12	-
Brauneberg - Filzen	13.00	-	17.45	Osann - Grundschule	-	21.16	-
Wintrich - Ort	13.04	_	17.49	Maring - Umgehungsstraße	_	21.20	_
Wintrich - Kirche	13.05	-	17.50	Noviand	-	21.24	-
Kesten	_	14.20	-	Lieser - Alter Bahnhof	_	21.28	_
Minheim - Brücke	-	-	-	Andel - Feuerwehr	19.22	-	23.53
Minheim - Ort - Umgehungsstr.	13.10	14.24	17.55	Bernkastel Doctor-Wein-Brunnen	19.25	_	23.56
Piesport St. Michaelkirche	13.15	14.29	18.00	Bernkastel- Kues Busbahnhof	19.27	_	23.58

Zwischen Trittenheim und Piesport

Hinfahrten: Fahrt Nr.	601	Rückfahrten: Fahrt Nr.	606	608
Trittenheim Post	13.30	Piesport St. Michaelkirche	18.30	20.15
Neumagen Friedhof	13.35	Neumagen Friedhof	18.35	20.20
Piesport St. Michaelkirche	13.40	Trittenheim Post	18.40	20.25

Fahrpreis pro Person für die einfache Fahrt: 2,50 € Die Fahrtkarten des Linienverkehrs haben keine Gültigkeit!

Alle Angaben ohne Gewähr.

Fell

Katholische Erwachsenenbildung Fell

Am Sonntag, 27. Oktober 2013, 14.30 Uhr, laden wir ein zur Kirchenführung durch die Pfarrkirche St. Martin Fell. Bei einem Rundgang durch die Kirche werden sie Details über die Geschichte der Feller Pfarrkirche, ihre Bedeutung für die Gläubigen der Gemeinde und die Innen-Ausstattung erfahren. Außerdem besteht die Möglichkeit zum Aufstieg in den Kirchturm um die Glocken zu besichtigen. Referenten: Hermann Gorges und Timo Schmitt.

Vortrag mit Lichtbildern - Südamerika -

Impressionen einer Reise durch Peru, Bolivien und Brasilien. An Hand von Lichtbildern führt der Vortrag nach Peru, dem ehemaligen Reich der Inka mit seinen historischen Stätten und dem kolonialen Erbe vor der imposanten Kulisse der Anden. In Bolivien geht es neben der Hauptstadt La Paz zu 60 Mill. Jahre alten Dinosaurier Spuren und nach Sucre, der Partnerdiözese des Bistums Trier. Von Brasilien werden die größten Wasserfälle der Welt in Iguazu und die Weltmetropole Rio de Janeiro vorgestellt.

Termin: Sonntag, 3. November 2013, 18.00 Uhr, Ort: Winzerkeller Fell, Referent: Hermann Gorges.

Führung zu den Ausgrabungen unter dem Haus der Dom-Information

Unter dem Haus der Dom-Information befindet sich der erste Gebets-und Versammlungsraum der christlichen Gemeinde Triers, der vor ca. 1750 Jahren errichtet wurde. Er wurde um 310 n. Chr. umgestaltet zur ersten Kirche Triers, woraus ab 330 n. Chr. der größte Kirchenkomplex nördlich der Alpen hervorging mit vier miteinander verbundenen Basiliken.

Termin: Sonntag, 24. November 2013, 15.00 Uhr

Ort: Vor der Dom-Information Trier

Informationen zu den Veranstaltungen: G. Gorges, Tel.: 06502-3904

Vortrag über Datenschutz und Datensicherheit im Internet

Wie verhalte ich mich richtig beim Online Banking, beim "Googlen", auf Facebook. Alles rund um das "sichere Surfen" im Internet. Termin: Freitag 15.11.2013, 20.00 Uhr, Saal Mosel, Alte Schule Fell Referent: Timo Schmitt

SV"Fortuna"Fell 1924 e.V.

Radamarathon Rund um Fell/Thomm

Am **Freitag, 18.10.2013 findet um 19.00 Uhr** unser diesjähriger Helferabend im Vereinsheim SV Fell statt. Anmeldungen unter: info@20hradmarathon-fell.de

Abteilung Fußball

Unsere Mannschaften spielen am Wochenende wie folgt: Sonntag, 13. Oktober 2013

12.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol III - SG Bekond II (in Fell) 14.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol I - SV Tawern I (in Fell)

16.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol II - SG Bekond I (in Fell)

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften sehr freuen.

Abteilung AH

Am **Samstag, 12.10.2013** findet unser letztes Saisonspiel statt. Gegner ist um 18.00 Uhr in Fell die AH Zerf/Greimerath. Treffpunkt Sportanlage 17.30 Uhr.

Föhren

Aktion 3% Weltladen

Am **Samstag, dem 26.10.2013** finden im FairHandelsZentrum (FHZ) in Saarbrücken zwei Veranstaltungen statt, die das Ladenteam des Weltladens der Aktion 3% besuchen wird.

Am Vormittag treffen sich die VertreterInnen der Weltläden in der Region Eifel-Mosel-Hunsrück. Diese regelmäßige stattfindenen Regionlatreffen dienen u.a. dem Austausch und der Vernetzung. Am Nachmittag präsentiert die GEPA mit fairem Palmöl aus Ghana und der Kaffeepatenschaft mit Tierra Colorada in Mexiko zwei besondere Produkte und deren Produzenten und wird außerdem das neue Handwerks-Sortiment für Herbst/Winter vorstellen.

Der Besuch im FHZ bietet zudem die Gelegenheit zum Einkaufen, Stöbern in den Regalen und Kennen lernen der Produktsortimente der verschiedenen FairHandelsOrganisationen.

MitarbeiterInnen des Weltladens der Aktion 3% sind herzlich zur Teilnahme am Regionaltreffen und der Veranstaltung "GEPA in den Regionen" in Saarbrücken eingeladen. Weitere Infos über die Abfahrtszeit und Möglichkeit zur Anmeldung liegen im Weltladen aus und können beim Ladenteam erfragt werden.

Ausgefallene Schmuckstücke aus fairem Handel

Besondere Schmuckstücke aus fairem Handel in neuen Designs, Materialien und Farben sind jetzt im Weltladen der Aktion 3% eingetroffen. Von den Handelspartnern Tara Projects und Manjeen in Indien wurden modischen Ketten, Armbänder und Ohrhänger gefertigt, darunter als besondere Neuheit Armreifen aus Messing mit farbenfroher Außenseite. Eine weitere Besonderheit hat sich der Handelspartner Monda in Kenia ausgedacht. Aus recyceltem Glas werden Perlen geschliffen, die anschließend zu edlen Ketten und Armbändern aufgefädelt werden. Umweltfreundliche Herstellungsweisen sind neben den sozialen Kriterien des Fairen Handels wichtige Ziele der Handelspartner. Die Produzenten profitieren von den Leistungen des fairen Handels, u.a. einer Krankenversicherung und Förderprogrammen für die Kinder.

DPSG Don Bosco Föhren

Ihr seid zwischen 10 und 12 Jahre alt?! Dann seid Ihr bei den Pfadfindern Föhren genau richtig! Bei uns erwarten euch lustige, kreative und abwechslungsreiche Gruppenstunden mit anderen Kindern in eurem Alter. Auch größere Aktionen oder Ausflüge könnt Ihr mit den Pfadfindern erleben. Ihr seid neugierig geworden? Dann meldet euch doch einfach bei Annika Schneider 06502/9309545 oder bei Anna Lange 0152/34069345.

Heimat- und Verkehrsverein Meulenwald Föhren e.V.

Die nächste **Donnerstagswanderung** findet **am 17. Oktober 2013** statt. Wanderstrecke: Auf dem Radweg wandern wir Richtung Hetzerath, nach Überquerung des Bahnübergangs geht es am Rückhaltebecken vorbei zur Einkehr in der Blockhütte "Fly Inn" im Industriepark. Es wird auch eine kürzere Strecke zur Blockhütte angeboten. Treffpunkt: 14.00 Uhr Heimatmuseum Föhren.

Krabbelstube Pumuckl Föhren

Am Sonntag, 20.10.2013 veranstaltet die Krabbelstube Pumuckl von 12.00 - 15.00 Uhr einen Kleider- und Spielzeugbasar im Gemeindesaal des Bürger- und Vereinshauses (Hauptstr. 1) in Föhren, mit Verkauf von Kaffee und Kuchen. Angeboten werden Herbst-/ Winterbekleidung, Spielzeug oder sonstige Baby- und Kinderausstattung. Tischreservierung bei S.Beickler 0151-18308606 oder U. Probst 0170-3137635 oder krabbelstube.foehren@gmx.de

Tische können zum Preis von 8,00 EUR (mit Kuchenspende) oder für 10,00 EUR (ohne Kuchenspende) angemietet werden.

LG Meulenwald Föhren e.V.

Am Samstag, 12. Oktober 2013 veranstaltet die LG Meulenwald Föhren e.V. in Zusammenarbeit mit dem Industriepark Region Trier (IRT) das 1. IRT Läufermeeting der LG Meulenwald Föhren e.V. Ziel dieser Veranstaltung ist es Jung und Alt, sportlich Aktive und sportlich eher Zurückhaltende durch verschiedene Laufwettbewerbe zusammenzubringen.

Bambini-, Kinder-, und Jugendläufe:

500m Bambini-Lauf (Start 13.00 Uhr) bis 5 Jahren

1000m Lauf (Start 13.10 Uhr) von 6 bis 9 Jahren

3000m Lauf (Start 13.20 Uhr) von 10 bis 15 Jahren

Für die Erwachsenen (ab 14 Jahre) werden zwei Laufstrecken angeboten:

10 km - Hauptlauf (Start 15.00 Uhr) für die Ambitionierten und Sporterfahreneren

3 Meilen-Distanz (= 4828 m) (Start 14.00 Uhr)

Alle Strecken führen durch den Industriepark. Die 1000m/3000m und 10 km-Strecken sind sogar offiziell DLV vermessen und absolut bestzeitentauglich! Start/Ziel, sowie Duschen und Umkleide befinden sich im Bereich des IRT-Verwaltungsgebäudes Europa-Allee 1. Höchst interessant ist im Rahmen des 3-Meilenlaufs die **Zusatzwertung "Firmenlauf"**. Hier gilt es mit 3 Kollegen/ Kolleginnen in einem Team zusammen an den Start gehen. Ob Verein, Freizeittreff oder einfach nur 3 Freunde /Freundinnen. Prämiert werden hier die jeweils schnellsten Teams bei den Männern, Frauen und als Mixed-Team (mindestens eine Frau im Team)

Ganz besonders freuen wir uns über die Teilnahme der Kindergarten-und Grundschulkinder. Es gibt Sachpreise für jeden Teilnehmer im Bambini- und Kinderlauf.

Parallel findet am selben Tag der **2. Spinning-Marathon** (Einzelund 2er- 4er Teams) statt. Mehr Infos hierzu bei David Pelzer unter 06502/939913. Weitere Informationen sowie der Link zur Online-Anmeldung sind unter www.lg-meulenwald-foehren.dezu finden.

Malteser Hilfsdienst Föhren e.V.

Am Samstag, dem 19.10.2013 von 09.00 bis 16.00 Uhr findet im Malteserhaus Föhren ein Kurs "Lebensrettende Sofortmaßnahmen" (Erste Hilfe) statt. Der Kurs für die Führerscheinklassen A, A1, B, BE, L, M und T bereitet Führerscheinanwäter darauf vor, Notfälle zu erkennen, sicher und richtig zu handeln. Preis: 22,-EUR.

Erste Hilfe Grundkurs

Am Samstag, dem 19.10.2013 und Samstag, dem 26.10.2013 von 09:00 bis 16:00 Uhr findet im Malteserhaus Föhren ein Kurs Erste-Hilfe Grundseminar statt. Der Kurs ist für Führerscheinbewerber aller Klassen geeignet aber auch für Gruppenleiter, Trainer, Übungsleiter, Betriebshelfer, Medizinstudenten und Lehrer. Preis 35.-EUR. Bei Ausbildung von Betriebshelfern übernimmt bei vorliegenden Voraussetzungen die zuständige Berufsgenossenschaft die Lehrgangskosten. Anmeldung: Markus Follmann 06502/6860 (AB besprechen) oder ausbildung@malteser-foehren.de.

SV Föhren 1920 e.V.

Abteilung Fußball

Unsere Jugendmannschaften spielen wie folgt: Sonntag, 13.10.2013

A-Junioren

JSG Föhren - JSG Reil 11.00 Uhr in Föhren

Unsere Seniorenmannschaften spielen wie folgt:

Samstag, 12.10.2013

SV Föhren - SG Schoden 17.00 Uhr SV Föhren II - SV Farschweiler 19.00 Uhr Über zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen!

Kenn

Angelclub Kenn 1975 e.V.

Unser diesjähriges Abangeln findet am **Sonntag, dem 13.10.2013** statt. Wir treffen uns um **07.00 Uhr an unserem Vereinslokal "Kenner Wirtshaus".** Anschließend gemeinsames Mittagessen und gemütliches Beisammensein im Kenner Wirtshaus. Wir bitten um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Tus Kenn 1924 e.V

Abteilung AH

Ab sofort beginnt wieder unser wöchentliches Hallentraining jeden Donnerstag in der Soccerhalle in Kenn. Treffpunkt ist um 19.50 Uhr. Beginn 20.00 Uhr.

Klüsserath

SeifenKistenKlub Moselflitzer Klüsserath

Regionalversammlung Südwest mit Regionalmeisterschaft sowie Vereinsmeisterschaft der Moselflitzer am Sonntag, 20. Oktober 2013 in der Alten Ökonomie in Klüsserath.

Tagesablauf: 14.00 Uhr ordentliche Mitgliederversammlung des LandesSeifenkisten-Verbandes Südwest mit Wahlen, Terminabsprachen, Wünschen, Anregungen, Verschiedenes. Hierzu sind alle SKK-Mitgliederfamilien recht herzlich eingeladen. Im Anschluss an die Versammlung findet die Ehrung aller Seifenkistenfahrer und -fahrerinnen auf Landesebene statt. Der SKK als Ausrichter der diesjährigen Versammlung lädt daran anschließend zu Kaffee und Kuchen ein. Wir bitten, sich wegen der Kuchenspenden bis spätestens 15.10.2013 mit Brigitta in Verbindung zu setzen (Tel.: 4444). Ebenso werden noch einige Helfer/Innen gesucht. Um unseren Vereinsmitgliedern einen weiteren Termin zu ersparen, werden wir nach der Kaffeepause die Ehrung aller Fahrer und Fahrerinnen, die in der letzten Saison für den SKK Klüsserath gestartet sind, vornehmen. Wir bitten, dass möglichst alle Moselflitzer anwesend sind.

Leiwen

SV Leiwen-Köwerich 2000 e.V.

Am kommenden Wochenende, sowie in der nächsten Woche finden die folgenden Spiele unserer beiden Mannschaften statt:

Sonntag, 13. Oktober 2013

Kreisliga C Mosel-Hochwald 14.30 Uhr SG Gusenburg 1 - SV Leiwen-Köwerich 2, Gusenburg, Rasenplatz

Bezirksliga West 14.30 Uhr SG Rascheid 1 - SV Leiwen-Köwerich 1, Rascheid, Rasenplatz

Mittwoch, 16. Oktober 2013

Kreispokal 19.30 Uhr SV Leiwen-Köwerich 2 - TuS Schillingen 1, Leiwen, Hartplatz an der Schule

Wir bitten um guten Besuch aller Spiele unserer beiden Seniorenmannschaften.

Tennisspielgemeinschaft Leiwen e.V.

Wir möchten alle Mitglieder/innen der TSG Leiwen e.V. zur diesjährigen Jahreshauptversammlung 2013 am **Sonntag, 24.11.2013 um 18.00 Uhr** im Hotel Weis, Leiwen einladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Vorstandsberichte und Aussprachen, 3. Kassenprüfungsbericht, 4. Beschlußfassung über vorliegende Anträge, 5. Veranstaltungskalender 2014, 6. Verschiedenes.

Longuich

TuS Longuich-Kirsch

Abteilung Fußball

Sonntag, 13. Oktober 2013

12.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol III - SG Bekond II (in Fell) 14.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol I - SV Tawern I (in Fell) 16.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol II - SG Bekond I (in Fell)

Mehring

Angel-Sportclub Mehring 1975 e.V.

Am Sonntag, dem 13.10.2013 findet unser letztes gemeinsames Angeln für dieses Jahr an der Mosel statt. Wir treffen uns um 07.30 Uhr auf dem Peter-Schröder-Platz und angeln von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr. Erlaubt sind eine Handangel mit schwimmender Pose. Im Anschluss treffen wir uns im Vereinshaus am Weiher. Hier werden wir, bei hoffentlich schönem Wetter, die Angelsaison mit einem Grillen für alle Teilnehmer beenden. Am Samstag, dem 19.10.2013, werden wir dann noch einen Arbeitsdienst ab 09.00 Uhr am Weiher durchführen. Für Mäharbeiten rund um den Weiher sind viele Helfer aufgerufen, sich zu beteiligen. Wer hierzu Arbeitsgeräte mitbringen kann, sollte dies bitte tun. Für das leibliche Wohl der Helfer wird natürlich wieder gesorgt sein.

Mehringer Karnevalsverein 1982 e.V.

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 18.10.2013 laden wir alle Vereinsmitglieder um 20 Uhr ins Kulturzentrum Mehring ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden, 2. Bericht der Sitzungspräsidentin, 3. Bericht der 1. Kassiererin, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Aussprache zu den Berichten, 6. Anträge, 7. Verschiedenes.

Der Vorstand würde sich freuen, wenn viele Mitglieder die Versammlung besuchen. Jeder hat die Gelegenheit sich über die Arbeit und die Tätigkeit des MKVs zu informieren und kann weitere Anregungen, Ideen, Vorschläge, Kritik äußern und Fragen stellen. Schriftliche Anträge zur Tagesordnung sind mindestens 4 Tage vor der Versammlung beim Vorstand einzureichen.

Nachwuchs gesucht!

Die Mehringer Kindergarde würde sich über Zuwachs freuen. Trainiert wird freitags von 17.00 - 18.30 Uhr im Kulturzentrum in Mehring. Wenn ihr Kind zwischen 5 und 11 Jahren alt und tanzbegeistert ist, kommen sie doch einfach vorbei, oder rufen sie die Trainerin Célia Michels unter der Telefonnummer: 0160/97576462 an.





Bernd Jägen

Moselstraße 38 54341 Fell-Fastrau Tel. 06502 / 95330 Fax 06502 / 95339 kfz_jaegen@hotmail.de







KURZ NOTIERT

(iPr). Kühl und trocken – so haben es alle Sommerreifen während des Winterschlafs am liebsten. Es gibt allerdings noch mehr zu beachten. Wir zeigen hier was.

Die richtige Lagerung

Zwei Mal im Jahr heißt es Reifen wechseln. Zu Beginn der Wintersaison (am besten vor dem ersten Schneefall Ende Oktober bis Anfang November) und am Ende der kalten Jahreszeit (März bis April) sollten entsprechende Pneus am Fahrzeug montiert sein. Wer es selber kann und Spaß daran hat, legt selbst Hand an, alle anderen fahren zur Montage in eine Fachwerkstatt oder ins Autohaus. Doch wohin mit den Reifen, die gerade nicht benutzt werden? Einfach in die Garage oder den Keller bringen? Nein, denn die richtige Lagerung ist sehr wichtig. Denn wer die Reifen falsch aufbewahrt, ruiniert sie am Ende und muss beim nächsten Wechsel leider festellen: ich muss Geld ausgeben und neue kaufen.

Fünf goldene Regeln

1. Reifendruck: vor der Demontage um 0,5 bar erhöhen. Da Reifen auch während der Ruhepause Luft verlieren, bleiben sie so in Form.

Nutzfahrzeuge

- 2. Kennzeichnung: Reifen vor dem Wechsel mit Kreide kennzeichnen (vorne links etc.), damit sie beim Wiederaufziehen an der richtigen Achse und auf der richtigen Seite angebracht werden können.
- 3. trocken, kühl, dunkel: Schwankende Temperaturen, zu viel Sonnenlicht und verschmutzte Unterlagen beschleunigen den Alterungsprozess der Pneus.
- 4. richtig stapeln: Wenn die Reifen willkürlich aufeinander gelegt werden, drohen Unwuchten. Daher am besten hängend oder liegend aufbewahren.
- 5. Reifenprüfung: Vor dem Einlagern auf Beschädigungen prüfen. Beulen an der Reifenflanke deuten auf massive Beschädigungen der Karkasse hin, solche Reifen müssen entsorgt werden. Auch Fremdkörper im Profil sind problematisch, können zu Unfällen führen. Hilfreich ist das Messen der Profiltiefe. Bei Sommerreifen empfiehlt der ADAC eine Profiltiefe von 3 mm, bei Winterreifen von 4 mm. Laut ADAC sollten Reifen spätestens alle acht Jahre ausgesondert werden.

Extra-Tipp: Viele Werkstätten und Autohäuser lagern die Räder für Ihre Kunden sicher ein. Das kostet zwischen 30 und 50 Euro und bietet sich vor allem für alle an, die keine Garage oder Keller haben.

Sommerreifen- und räder.

:hweicher Str. 1 - 54338 Schweich-Issel/Mosel Tel.: 06502-2777 - www.autohaus-bojahr.de





Winterreifentest zeigt die Besten

Experten von auto motor und sport haben sieben Fabrikate geprüft

(iPr). Wenn der Winter naht, sind wieder die Testabteilungen der großen Fachmagazine unterwegs, um die besten Winterreifen zu testen. Wir waren auf einer mit dabei und zeigen hier das Ergebnis.

Beim Winterreifentest der Fachzeitschrift auto motor und sport fuhr der ContiWinter-Contact TS 850 den Testsieg ein und erhielt mit 277 von 300 möglichen Punkten die höchste Einstufung "besonders empfehlenswert". In der Ausfabe 20/2013 ließ er sieben Winterreifenmodelle der Größe 225/50 R 17 deutlich hinter sich. Die Fachleute prüften insgesamt 15 Fahreigenschaften der Reifen auf Schnee, nasser sowie trockener Straße. Dabei flossen auch der Rollwiderstand und das Vorbeifahrgeräusch mit in die Bewertung ein. Beim Bremsen auf schneebedeckter und nasser Fahrbahn sowie bei der Traktion auf Schnee zählte der Reifen von Continental zu den Besten, auch beim Handling und bei der Seitenführung auf Nässe sowie beim Aquaplaning erzielte er Top-Werte. Darüber hinaus wurde das Fahrverhalten ausgewogene

Dienst- u. Jahreswagen · Neu-/Gebrauchtfahrzeuge EU-Fahrzeuge · Kfz-Reparaturen aller Art Reifenservice · SB-Tankstelle

Tel. 06502 / 8180

Mehring

95 von 100 Punkten auf Schnee kam der 2012 eingeführte Pneu mit deutlichem Vorsprung auf die höchste Gesamtpunktzahl. Die Testredaktion: "Auch auf Nässe macht er alle anderen sprichwörtlich nass."

Als Testfahrzeug diente ein BMW 330d. Die überprüfte Reifengröße 225/50 R 17 eignet sich für eine Vielzahl weiterer Fahrzeuge von Mittelklasse bis obere Mittelklasse. Der ContiWinterContact TS 850 steht neben den Größen 15 und 16 Zoll ab dieser Saison auch als 14- und 17-Zöller bereit. Schon im vergangenen Jahr hatte er zahlreiche Winterreifentests der international führenden Fachzeitschriften gewonnen und reichlich Kaufempfehlun-Achim Stahn gen erhalten.



Winterreifen: Beim Kauf sollte keiner das erstbeste Billig-Angebot nutzen, wer auf Bestnoten für Fahrten auf Schnee und Nässe ausdrücklich gelobt. Mit 99 von achtet, geht auf Nummer sicher.

Räderwechsel So sind Sie gut

der Fahrzeugbeleuchtung

Räder, Reifen, Felgen

Oualitätswerkstatt für alle(s)

info@wagner-leiwen.de





Das neue Fahrwerksvermessungssystem: Die aus-gereifte CCD-Messtechnik ermöglicht eine kabellose (bluetooth) Messwertermittlung auf einer Viersäulen hebebühne mit verstellbaren Fahrschienen.



der Verschleiß der Reifen nicht unnötig erhöht oder das Profil einseitig abgenutzt wird.

Aber auch nach einer Fahrzeug-Tieferlegung

beziehungsweise einem Fahrwerkseinbau ist eine elektronische Achs- und Spurvermes-

sung unverzichtbar, so Jürgen Frein.

SV Mehring 1921 e.V.

Abteilung Fußball

Nachstehende Meisterschaftsspiele unserer Seniorenmannschaften finden statt:

Samstag, 12.10.2013

Bezirksliga

18.00 Uhr SV Mehring II - SG Schneifel-Auw in Mehring, Kp

Kreisliga C

18.30 Uhr SG Issel/Kenn - SV Mehring III in Schweich Schulzentrum, Kp

Sonntag, 13.10.2013

Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar

15.00 Uhr SV Mehring I - Hauenstein in Mehring, Kp

Mittwoch, 16.10.2013

Rheinlandpokal

19.30 Uhr TuS Mosella Schweich - SV Mehring I in Schweich, Kp Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften freuen.

Pölich

SV Pölich/Schleich

Spiele am Sonntag, 13.10.2013

Kreisliga A

SV Morscheid I - SG Pölich/Schleich-Detzem I

16.30 Uhr

Kreisliga D

SV Morscheid II - SG Pölich/Schleich-Detzem II

14.30 Uhr

Riol

Kegelsportverein Riol

Am Wochenende finden folgende Spiele unserer Mannschaften statt:

Samstag, 19.10.2013

1. Bundesliga Herren

16.00 Uhr KSV Riol 1 - KSG Montan Holten/Duisburg

Rheinland-Pfalz Liga Herren

14.00 Uhr KSG Idar-Oberstein - KSV Riol 2

Oberliga Mosel

14.00 Uhr KSV Osburg 2 - KSV Riol 4

15.00 Uhr SKV Trier 5 - KSV Riol Damen 1

Sonntag, 20.10.2013

Regionalliga Mosel

10.00 Uhr KSV Butzweiler 1 - KSV Riol 3

Bezirksliga Mosel

10.00 Uhr KSV Riol 6 - SK Gilzem 4

Kreisliga Mosel

12.00 Uhr KSV Riol 7 - KSV Riol Damen 2

Kreisklasse Mosel

14.00 Uhr KSV Riol 9 - KSV Tälchen 3

Zu den Heimspielen sind Freunde und Gönner des Vereins herzlich eingeladen.

SV Wacker Riol e.V.

Abteilung Fußball

Sonntag, 13. Oktober 2013 (alle Spiele in Fell)

12.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol III - SG Bekond II 14.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol I - SV Tawern I

16.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol II - SG Bekond I

Schweich

A.S.V. "Fährturm" Schweich 1956 e.V.

Das 7. Gemeinschaftsangeln ist am Sonntag, dem 13.10.2013. Treffen ist um 07.00 Uhr auf dem Parkplatz. Unseren Helfertag feiern wir am Sonntag, dem 20.10.2013 ab 11.00 Uhr am Weiher.

Arbeitskreis "Sport in Schweich"

Die nächste Sitzung des Arbeitskreise findet am **Montag, dem 14.10.2013, 19.30 Uhr**, in der Halle der DLRG Schweich statt.

DLRG OG Schweich e.V.

Hiermit möchten wir alle Mitglieder ab 13 Jahren zur diesjährigen Vereinsfahrt ins Phantasialand einladen.

Wir treffen uns am 26.10.2013 um 07.30 Uhr an unserer Halle in Schweich. Anschließend fahren wir dann gemeinsam mit einem Bus nach Brühl. Gegen 21.00 Uhr sind wir wieder zurück in Schweich. Teilnahmekosten: 35€.

Anmeldungen könnt ihr bis zum 20.10.2013, 12.00 Uhr an jw@dlrg-schweich.de senden. Gerne dürfen auch Eltern und etc. mitfahren. Dann belaufen sich die Kosten jedoch auf 50 € pro Person.

Wir würden uns über viele Anmeldungen freuen.

Gut Blatt Schweich

Der nächste Spielabend findet am 14.10.2013 im Alten Weinhaus in Schweich statt. Gespielt wird 1 Serie a 48 Spiele. Spielbeginn ist 20.00 Uhr. Gäste sind herzlich Willkommen.

Handball-Sport-Club Schweich e.V.

Unsere Mannschaften spielen am kommenden Wochenende wie folgt:

Sonntag, 06.10.2013

15.00 Uhr Herren Rheinlandliga TV Welling - HSC Schweich I (Nettetalhalle Welling)

17.00 Uhr Herren Verbandsliga TSG Biewer - HSC Schweich II (Mäusheckerweghalle Trier)

17.00 Uhr Damen Rheinlandliga TV Welling - HSC Schweich I (Nettetalhalle Welling)

Unser Heimspiel am 06.10.2013

11.00 Uhr weibl. B-Jugend

HSC Schweich - HSG Mertesdorf/Ruwertal

Isseler Cultur Verein e.V.

Am **Dienstag, dem 15.10.2013 findet um 20.00 Uhr** eine Vorstandund Ratssitzung in der ICV -Halle statt. Da es viele wichtige Termine zu besprechen gibt, bitten wir um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Baumpflanzaktion

Die Baumpflanzaktion unseres Prinzenpaares 2013, Prinz Sven I. von Casa Colori und Prinzessin Anke I. von Charme und Esprit, findet am **Sonntag, dem 20.10.2013 um 11.00 Uhr** statt. Der Baum wird in der Kurve von Kapellenweg und Fahhrradweg Richtung Schweich gepflanzt. Unser Prinzenpaar 2013 und der gesamte ICV freuen sich schon heute auf Sie.

Modellbahnfreunde Schweich

Im Hinblick auf unsere große Modellbauausstellung mit Börse (Sonntag, 03.11.2013, Stefan-Andres-Halle) und die "Lange Nacht der Modellbahn" (Samstag, 26.10.2013, Vereinsräume) sind noch umfangreiche Vorarbeiten notwendig. Hierfür treffen wir uns am Montag, dem 14.10.2013 um 20.00 Uhr im Vereinsheim. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten. Unsere Jugendgruppe trifft sich bereits um 18.30 Uhr. Interessierte Jugendliche sind herzlich Willkommen.

TuS Issel 1952 e.V.

Abteilung Mädchen- und Frauenfußball

Am kommenden Wochenende spielt nur unser Rheinlandliga-Team: Sonntag, 13.10.2013

Frauen Rheinlandliga, 12.45 Uhr, TuS Issel II - SG Altendiez

TuS Mosella Schweich e.V.

Abteilung Fußball

Am kommenden Wochenende stehen für unsere Mannschaften folgende Spiele bevor:

Rheinlandliga

Sonntag, 13.10.2013, 15.00 Uhr

TuS Mosella Schweich - SG Bad Breisig

Kreisliga A Trier-Saarburg

Sonntag, 13.10.2013, 15.00 Uhr

SG Trier-Zewen - TuS Mosella Schweich II

Kreisliga C Mosel-Hochwald

Sonntag, 13.10.2013, 14.30 Uhr

SG Osburg II - TuS Mosella Schweich III

Rheinlandpokal

Mittwoch, 16.10.2013, 19.30 Uhr

TuS Mosella Schweich - SV Mehring Kreispokal

Mittwoch, 16.10.2013, 19.30 Uhr

FSV Trier-Tarforst - TuS Mosella Schweich II

Kreisliga C Mosel-Hochwald

Donnerstag, 17.10.2013, 19.30 Uhr

TuS Mosella Schweich III - SG Fell II

Über die zahlreiche und lautstarke Unterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen.

Abteilung AH

Am Samstag, 12.10.2013, 18.00 Uhr haben wir ein Heimspiel gegen die AH Nittel. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am Sportplatz "Winzerkeller".

Jahrgang 1935/36 aus Schweich und Issel

Unsere letzte Wanderung in diesem Jahr findet statt am **Mittwoch, dem 16. Oktober 2013 (nicht am Donnerstag)**. Wir treffen uns um 14.00 Uhr beim Gasthaus Junges am Raiffeisenbrunnen. Alle Schulkolleginnen und Schulkollegen aus Schweich und Issel mit Partnern sowie auch die außerhalb von Schweich wohnen, sind ganz herzlich eingeladen. Einkehr etwa zwischen 15.30 und 16.00 Uhr im Weingut Annette und Manfred Thesen, Brückenstraße 52. Info: 06502-3644.

Jahrgang 1939 Schweich und Issel

Unsere nächste Wanderung ist am **Donnerstag, dem 17.10.2013**. Treffpunkt ist am Raiffeisenbrunnen beim Gasth. Junges um 14.30 Uhr. Anschließend wandern wir nach Bekond und kehren im Gasthaus Pelzer ein. Alle - einschl. Partnerinnen und Partner - sind herzlich eingeladen.

Jahrgang 1942 aus Schweich und Issel

Am Mittwoch, dem 16.10.2013 um 14.15 Uhr treffen wir uns vor der Kirche zum monatl. Spaziergang, anschließend Einkehr Hotel Leinenhof in Schweich. Alle, einschl. Partner sind herzlich eingeladen.

Jahrgang 1943/1944 Schweich und Issel

Die nächste Wanderung findet am **Dienstag, dem 15. Oktober 2013** statt. Wir treffen uns um 14.30 Uhr bei der kath. Pfarrkirche in Schweich und kehren nach einem Stadtrundgang gegen 15.15 Uhr im Gasthaus Junges in der Oberstiftstraße 5 zum gemütlichen Beisammensein ein. Alle Kolleginnen und Kollegen aus Schweich und Issel sind recht herzlich eingeladen.

Erwachsenenbildung

VHS Schweich

Richtstraße 1-3,54338 Schweich

Programm im Internet: www.kvhs-trier-saarburg.de

E-Mail: vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de

Tel.: 06502/2332 / Fax: 06502/937935

Achtung: Unser Büro ist von Montag bis Freitag von 09.00 -12.00 Uhr geöffnet. Kursanmeldungen können per Telefon, Mail, Fax oder Anrufbeantworter erfolgen. Unser Programm finden Sie im Internet unter www.kvhs-triersaarburg.de.

Auszug aus dem Weiterbildungsprogramm

II. Semester 2013

Abkürzungen: Stefan-Andres-Schulzentrum = SAZ

Levana-Schule Schweich = LevS

Bitte beachten Sie unser neues Programmheft, welches Sie auch im Internet unter www.kvhs-trier-saarburg.de abrufen können.

Gesellschaft

Feierstunde zur Vorstellung der Informationstafel am Jüdischen Friedhof in Schweich mit Friedhofsführung

Di., 22.10.2013, 17.00 Uhr, René Richtscheid

Ich will dich - Begegnungen mit Hilde Domin

Filmvorführung mit der Filmemacherin Anna Ditges

"Ich will Dich" ist ein persönlicher Film über Leben und Werk der Dichterin Hilde Domin - gedreht von der fast 70 Jahre jüngeren Filmemacherin Anna Ditges, die die "Grande Dame" der deutschen Nachkriegsliteratur mit der Kamera durch die letzten zwei Jahre ihres spannungsreichen Lebens begleitet hat. Mi., 06.11.2013, 19.00 Uhr, Synagoge Schweich, Kooperationsveranstaltung mit dem Dekanat-Schweich-Welschbillig, dem Verein "Kultur in Schweich" im Rahmen des Projektes "Jüdisches Leben in und um Schweich".

Recht

Zugewinnausgleich: Was müssen Sie wissen?

Di., 29.10.2013, 19.30 Uhr, SAZ, Astrid Dahmen, Fachanwältin Familien- und Erbrecht. Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich

Botanik / Floristik

Grabschmuck herstellen

Mi., 23.10.2013, 18.45 - 21.00 Uhr, SAZ, Margret Reis, Floristin

Anlage und Pflege eines Grabes

Do., 24.10.2013, 19.00 Uhr, SAZ, Norbert Wagner, Dipl. Gartenbau
Ingenieur

Kunst

Malen aus der Farbe heraus

Grundkurs Acrylmalerei

Mi., 06.11.2013, 18.30 - 20.45 Uhr, 4 Termine, LevS, Dorette Polnauer, Künstlerin.

Die Helligkeit ins Graue bringen

Tagesseminar Acryl

Sa., 09.11.2013, 09.30 - 16.30 Uhr, LevS, Ruth Krisam, Dipl. Designerin

Nähen / Klöppeln

Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene

Do., 31.10.2013, 19.30 Uhr, 5 Termine, SAZ, Gertrud Ludwig Klöppeln und Occhi

Mi., 22.10.2013, 18.45 Uhr, 7 Termine, LevS, Hildegard Hoett

Filzen für Einsteiger und Fortgeschrittene

Mo., 28.10.2013, 18.30 Uhr, 5 Termine, LevS, Roswitha Kranzeder

Musik

Keyboard/Klavier - Einzelunterricht

Fr., 14.15 Uhr (1 freier Platz), LevS, Viktoria Makarenko

Gesundheit

Mach mit - bleib fit! Fitness für die Gehirnzellen

Mi., **06.11.2013**, 16.30 Uhr, 6 Termine, LevS, A. Zimmer

Klassische Homöopathie

Heilung durch ein Naturgesetz - Vortrag

Do., 07.11.2013, 19.30 Uhr, SAZ, Walter Odendahl, Heilpraktiker.

Sport

Seniorengymnastik für Frauen in Riol

Mo., 28.10.2013, 17.00 Uhr, 8 Termine, Bürgerhaus, Rita Schitthof

Sprachen

Fortlaufende Sprachkurse in Schweich - Quereinsteiger willkommen! Englisch - Französisch - Spanisch - Italienisch - Deutsch und Luxemburg

Kommunikation

Schlagfertigkeit ist keine Hexerei

Aufbauseminar - Gesprächsführung

Wer bewundert nicht diejenigen Menschen, die aufgrund geschickter Argumentation nie um die richtige Reaktion verlegen sind. Man fragt sich, warum uns die wirklich guten Reaktionen immer zu spät einfallen. Dass es sich bei Schlagfertigkeit nicht um ein angeborenes Talent, sondern vielmehr um den erlernbaren spielerischen Umgang mit Sprache handelt, soll durch das Seminar belegt werden. Wochenendseminar mit dem Kommunikationstrainer Ulrich Stuhlmiller, Fr. 08.11.2013, 19.00 Uhr - So. 10.11.2013, 12.30 Uhr, LevS.

Frauen

Naturkosmetik - Vortrag

Mo., 28.10.13, 18.30 Uhr, LevS, Irene Koller

Naturmasken zum Selbermachen

Mo., 04.11.2013, 18.30 - 20.45 Uhr, 3 Termine, LevS, Irene Koller, Dipl. Chemikerin

Junge Seite

Der dicke fette Pfannekuchen

Märchenhafte Backstube für Kinder ab 4 bis 7 Jahren in Begleitung von Oma und Opa

Di., 29.10.13, 16.00 Uhr, Schweich, LevS, Gitta Pelzer

Malwerkstatt für Kinder von 6 - 8 Jahren

Do., 07.11.13, 16.00 - 17.30 Uhr, 4 Termine, LevS., Marlene Scholtes

Malwerkstatt für Kinder von 9 - 12 Jahren

Do., 07.11.13, 17.30 - 19.00 Uhr, 4 Termine, LevS. Marlene Scholtes

Selbstverteidigung

Kurs für Mädchen ab 14 Jahren

Fr., 08.11.2013, 16.00 - 18.00 Uhr und Sa., 09.11.13, 09.30 - 12.00 Uhr, LevS, Hermann Meisberger

Beruf - EDV- Büropraxis

Der professionelle Internetauftritt für

Hotels, Pensionen und Weingüter

Erstellung einer eigenen Homepage nach Baukastensystem. Di., 29.10.2013, 18.30 Uhr, 6 Termine, SAZ, Rainer Faldey

PC-Schnupperkurs

für Einsteiger und Senioren

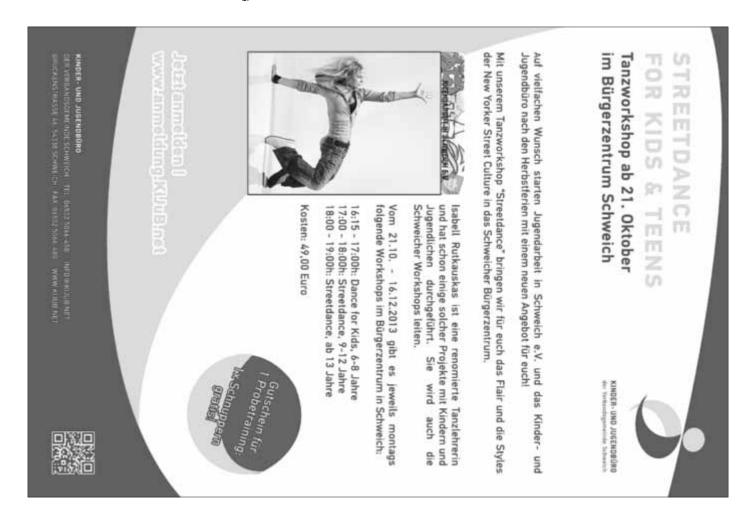
Do., 31.10.2013, 18.00 Uhr, 6 Termine, SAZ, Till Höncke Anmeldungen: 06502/2332 /

Annieldungen. 00302/23327

e-mail: vhsschweich@kvhs-trier-saarburg.de



Junge Seite





Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,
Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de

Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154

Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Christine Lentes, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung, Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: http://www.schweich.de

Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

KINDER- UND JUGENDBÜRO

der Verbandsgemeinde Schweich

Servicezeiten: Dienstag und Mittwoch, 8:00 - 11:30 Uhr

Dirk Marmann, Diplom-Pädagoge Telefon: 06502 5066-460 Mobil: 0173 65 11 629

Email: jugendpflege@KiJuB.net

Susanne Christmann (Di. + Mi. 8:00 - 11:30 Uhr)

06502 5066-450 Telefon: Email: info@KiJuB.net

Isabelle Ziehm, Diplom-Pädagogin 0174 98 79 643

isabelle.ziehm@KiJuB.net Email:

Ortsgemeinde Föhren Mobil: 0173 71 25 934 Nina Shliakhova

Email: jr-foehren@KiJuB.net

Ortgemeinde Klüsserath Mobil: 0173 59 12 471

Matthias Huberty

Email: jr-kluesserath@KiJuB.net

Ortsgemeinde Longuich

Mobil: 0173 56 22 090

Denise Ziehm

Email: jr-longuich@KiJuB.net

KINDER- UND JUGENDBÜRG

Sonstige Mitteilungen

Offener Kanal Trier

Programmtipps im Trierer Bürgerfernsehen OK54 Freitag, 11. Oktober 2013

17.50 Uhr OK54 - nachgefragt

Heute zu Gast: Kajo Hammann, Schulleiter des Friedrich-Spee-Gymnasiums Trier

18.03 Uhr Lebende Geschichte - Roscheider Hof 2013

Zivilbevölkerung und eingearbeitetes Militär in einem Hunsrückdorf um 1900

18.19 Uhr Studiwerk-Magazin: "einfach-clips-tv"

Aktuelles und Service aus dem Studierendenwerk Trier

18.23 Uhr reporta - Das Trierer Stadtmagazin

Die Themen: E-Bike - Personal Trainer - Stolpersteine - Umfrage über Mundart

18.42 Uhr OK54 - nachgefragt

Heute zu Gast: Wolfgang Esser (Castel GmbH) zum Thema 10 Jahre Arena Trier

19.15 Uhr triki-magazin

Das Magazin der triki-reporter - Thema: Ungewöhnliche Sportarten 19.28 Uhr Kopf Hörer

Musiker und Bands aus der Region - Gast heute: Nico Mono

19.58 Uhr Zwischen den Zeilen - Spezial

Interview mit Andreas Altmann (Reporter und Autor) beim Event Literatur on Tour

20.34 Uhr So schnell ist das ganze Leben ruiniert

Eine Umfrage in der Trierer Fußgängerzone zum Thema Glückspielsucht

20.49 Uhr Showmusic and Fashion 2013

Modehaus Bungert präsentiert eine Modenshow zum Herbst im Eventum Wittlich

mit "Meike Garden and Friends" als musikalische Begleitung am

Das Fernsehprogramm von OK54 Bürgerrundfunk ist im Kabelnetz in Trier, Teile des Landkreises Trier-Saarburg (Raum Konz, Saarburg, Ruwertal und Schweich), sowie in Prüm, Gerolstein, Daun, Bernkastel-Kues, Traben-Trarbach, Wittlich und in Bitburg zu emp-

fangen. Außerdem für alle anderen Orte per Livestream im Internet (www.ok54.de/iptv). Rund 1280 Sendungen stehen für jedermann zusätzlich in der OK54-Mediathek zur Verfügung, der direkte Link lautet www.ok54.de/mediathek. Das komplette Programm findet man auch via Videotext Seite 300 oder im Internet unter www.ok54. de/programm. Mehr allgemeine Informationen zu OK54 im Internet unter dem Link www.ok54.de. Das Studio in der Arena Trier ist von montags bis freitags von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Ende des redaktionellen Teils

Verlagsmitteilungen



Die Trierer Eintracht in der Regionalliga Südwest

Mit Sieg in Ulm die Play-Off-Chancen wahren!

Drei Siege, zwei Unentschieden: Auswärts ist der SV Eintracht Trier 05 im bisherigen Verlauf der Regionalliga-Südwest-Saison noch ungeschlagen. Und diese Serie soll natürlich auch im nächsten Gastspiel fortgesetzt werden: Samstag, 12. Oktober 2013 ab 14.00 Uhr, tritt das Team von Cheftrainer Roland Seitz beim SSV Ulm 1846 an. Die Partie im Donaustadion war auf das kommende (Länderspiel-) Wochenende verlegt worden, weil am eigentlich vorgesehen Termin in Ulm eine große Marathon-Veranstaltung stattfand. "Ulm ist zwar relativ weit unten in der Tabelle, daran dürfen wir sie aber nicht unbedingt messen. Das Potenzial des SSV ist höher. Zudem sitzt Paul Sauter ein echter Taktikfuchs auf deren Trainerbank. Wir müssen sicher wieder alles aus uns rausholen, um dort zu gewinnen", bekennt Roland Seitz, der Cheftrainer der Blau-Schwarz-Weißen.

Für ihn ist das Ziel bis zur Winterpause klar definiert: "Wir wollen zumindest ganz nahe dran sein an den beiden Play-Off-Plätzen und so mit viel Zuversicht dann auch in das neue Jahr gehen." Der Coach sieht sein Team weiter als in der Vorsaison ("Der Stamm ist eingespielt. Außerdem sind unsere Neuverpflichtungen fast durch die Bank eingeschlagen,") und hofft so noch auf jede Menge Punkte bis zum letzten Match in diesem Jahr, das für Samstag, 7. Dezember 2013, bei Hessen Kassel angesetzt ist.

Aktuelles zum SVE lesen Sie im Internet unter den Adressen: www. eintracht-trier.com und www.eintracht-trier-jugend.de. Der SVE auch topaktuell auf Facebook: www.facebook.com/eintrachttrier



Praxis für Allgemeinmedizin Dr. med. Birgit Feltes

Schweich, Brückenstr. 81, Tel. 06502/20240

Urlaub vom 14.10.2013 - 18.10.2013

<u>Urlaubsvertretung:</u> Dres. med. Schneider, Stute, Rögels Dr. med. Guerin, Hetzerath

Mit einer Familienanzeige erreichen Sie alle Verwandten, Freunde und Bekannten Jetzt im Internet selbst gestalten: www.wittich.de

Gelegenheit: Ford Transit Kombi

Diesel, 100 PS, Baujahr 2002, TÜV bis Februar 2015, zu verkaufen.

Telefon: 0 65 02 / 27 48

Mons

54341



Telefon 06502/6592

Fax 06502/931935



- Anstricharbeiten
- Bodenbeläge
- Tapezierarbeiten
- Wärmedämmsysteme
- Parkett- und Laminatverlegung
- Mal- und Spachteltechniken

Tel. 0651 / 82 10 91 · Mobil 0171 / 285 93 47 Neustraße 27 · 54317 Kasel



Brückenstraße 31 54338 Schweich Tel. 06502/92400 Fax 06502/924040 info@hotel-grefen.de

...da ist was los!!!

Allgäuer Spezialitäten-Wochen

vom 12. bis 26. Oktober 2013

Mit original Korbinian Dunkel vom Fass sowie Allgäuer Spezialitäten und Gerichten mit und ums Bierl

> z.B. Bierkrustenbraten oder ofenfrische Schweinshaxe oder Allgäuer Käsespätzle oder Leberknödelsuppe oder ...

NEU: Auf Vorbestellung - ab 2 Personen Bayrische Bauernente mit Blaukraut und Kartoffelknödel

Haben Sie Lust ...?

Dann reservieren Sie am besten gleich heute noch einen Tisch. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Ihre Familie Fuchs und alle Mitarbeiter.

Vorschau:

Martinsgans vom 2. bis 16. November 2013 Gans - gans klassisch

Banck & Schömann

Metallbau - Schlosserei



Termine nach Vereinbarung -

Markisen

Terrassenüberdachungen Geländer Tore

Eichenstraße 54

54516 Wittlich-Neuerburg Tel. 0 65 71 / 35 71 • Fax 2 97 24

www.banck-schoemann.de

BEGINN NEUER KURSE FÜR:

- Gesang Akkordeon Keyboard
- Klavier E-Piano Heimorgel
- E-Bass E-Gitarre Konzertgitarre • Saxofon • Klarinette • Querflöte • Blockflöte • Trompete
- Tenorhorn Bariton Waldhorn Geige Bratsche Schlagzeug
- Unterricht aller Altersklassen Vereinsausbildung Seniorenkurse

Leihinstrumente & unverb. Kaufberatung & Proberaumvermietung

MUSIKSCHULE GENSCHOW Brotstraße 29, 54290 Trier, Info-Tel. 0651/74180

Einkellerungs-Kartoffeln

Sorten: Princess, Belana und Allians

Familie Koster

Thomm \cdot Borngasse $4 \cdot$ Tel. 06500 / 8881

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Oktoberfest"

des Musikverein Kenn.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Schwein gehabt?



Zugegeben, dem Schwein ist nicht mehr zu helfen! Aber Ihrem Auto schon



Autolackiererei Markus Schwarz (Blacky) Ehranger Straße 96

54293 Trier-Ehrang Tel.: 06 51 / 9 95 54 80 Fax: 06 51 / 9 95 54 85

KREIS-NACHRICHTEN

Landkreis Trier-Saarburg

INFORMATIONEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER KREISVERWALTUNG TRIER-SAARBURG

AUSGABE 41/2013

Austausch auf Fachebene

Führungskräfte der Feuerwehren zu Besuch im thüringischen Partnerkreis Saalfeld-Rudolstadt



Gruppenbild der Führungskräfte der Feuerwehren vor dem Eingang des Landratsamtes in Saalfeld mit Kreisbrandinspektor Frank Thomzyk (r.).

Seit 1990 besteht eine Partnerschaft mit dem thüringischen Landkreis Saalfeld-Rudolstadt. Sehr intensiv wird diese Partnerschaft von den Feuerwehren gepflegt. So nimmt man wechselseitig an Großübungen und sogar an Großeinsätzen teil. Auch auf der Führungsebene findet ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch statt.

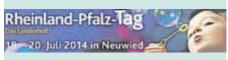
In der vergangenen Woche reiste eine Delegation aus Führungskräften der Verbandsgemeinden und der Kreiseinheiten, angeführt von Kreisfeuerwehrinspekteur Stefan Sihr, nach Saalfeld. Ziel war die Intensivierung der Beziehungen und ein Kennenlernen von neuen Führungskräften und der Fachdienststellen der Verwaltungen auf beiden Seiten.

Zu Beginn wurden die Trier-Saarburger im Landratsamt Saalfeld von Landrat Hartmut Holzhey begrüßt. Holzhey dankte den Feuerwehren dafür, dass die Partnerschaft so intensiv gelebt werde. Anschließend traf man sich zum Erfahrungsaustausch u.a. mit dem Kreisbrandmeister Frank Thomzyk.

Neben vielen Fachgesprächen standen auch Besuche einiger Sehenswürdigkeiten des Partnerlandkreises auf dem Programm. Besichtigt wurden u.a. das Morassina-Schaubergwerk, wo über Jahrhunderte hinweg Allaunschiefer abgebaut wurde, sowie der Hohenwartestausee – auch "Thüringer Meer" genannt.

Verabredet wurde eine weitere intensive Zusammenarbeit der Führungsgruppen beider Kreise, die u.a. durch die Teilnahme an Übungen gepflegt werden soll. Kreisfeuerwehrinspekteur Stefan Sihr lud seinen thüringischen Kollegen Kreisbrandinspektor Frank Thomzyk mit seiner Truppe zu einem baldigen Gegenbesuch ein.

Teilnehmer gesucht



Der Rheinland-Pfalz-Tag 2014 findet vom 18. bis 20. Juli 2014 in Neuwied statt. Wie in den vergangenen Jahren will sich auch der Landkreis Trier-Saarburg an dem traditionellen Festumzug am Sonntag (20. Juli) beteiligen.

Hierzu können sich bis zum 15. Dezember interessierte Musikvereine, Fußgruppen oder auch Vereine, die einen Festwagen gestalten wollen, bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Thomas Müller, Tel. 0651-715-240 oder per Mail: presse@trier-saarburg.de melden.

Die Anmeldung zum Rheinland-Pfalz-Tag erfolgt durch die Kreisverwaltung.

Neu: Wanderführer Moselsteig

Wenn am 12. April
2014 der neue Moselsteig offiziell eröffnet

wird, wird er nicht nur zu den längsten, sondern auch zu den reizvollsten Wanderrouten in Deutschland zählen. Er begleitet die Mosel von Perl an der deutsch-französisch-luxemburgischen Grenze bis zur Mündung in Koblenz. Im Oktober wird damit begonnen, die 24 Etappen des Moselsteigs zu markieren und mit über 1000 Wegweisern zu beschildern.

Druckfrisch erschienen ist der neue Wanderführer zum Moselsteig, der ab sofort für 14,95 Euro unter mosellandtouristik.de bestellt werden kann oder im Buchhandel erhältlich ist.

Weiteres:

Seite 2 | Vortrag: Alterssicherung für Frauen

Seite 3 | 60 Jahre Volkshochschule Konz

Seite 3 | Gymnasium Schweich: Wiederaufbau beginnt

Seite 4 | Informationen DLR und Naturpark

Seite 4 | Amtliche Bekanntmachung

Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier Pressestelle Verantwortlich Thomas Müller, Martina Bosch Tel. 0651-715 -240 / -406 Mail: presse@trier-saarburg.de

Ausgabe 41 | 2013

Kreis Trier-Saarburg

Westnetz beginnt mit Baumschnitt

Trassenpflege wichtig für sichere Versorgung

Der RWE-Verteilnetzbetreiber Westnetz kontrolliert ab Oktober die Bepflanzungen in der Nähe von elektrischen Leitungen in der Region. Bäume und Äste können Versorgungsleitungen gefährden und beschädigen. Die einzuhaltenden Mindestabstände sind gesetzlich geregelt und müssen regelmäßig kontrolliert werden. Sind die Mindestabstände unterschritten, lässt die Westnetz GmbH von Fachkräften Bäume und Sträucher zurückschneiden, um Stromausfällen und der Gefährdung von Mensch und Tier vorzubeugen.

Gerade in Waldgebieten verursachen umgestürzte Bäume oder abgebrochene Äste häufig Störungen. Aber auch Bäume, die in die Leitungen hineinwachsen, können zu Versorgungsunterbrechungen führen. Deshalb müssen Gehölze auf Flächen, die von Stromleitungen überspannt werden, auf die vorgeschriebenen Mindestabstände zurückgeschnitten werden. Dies geschieht in den vegetationsarmen Monaten Oktober bis März.

Mithilfe der Grundstückseigentümer

Grundstückseigentümer und Anlieger werden gebeten, den Fachkräften, die sich ausweisen können, den Zutritt zu den betroffenen Grundstücksbereichen zu ermöglichen. Im Interesse einer störungsfreien Stromversorgung gestattet die Netzanschlussverordnung Mitarbeitern der Westnetz oder beauftragten Firmen das Betreten der Grundstücke.

Mehr als 20 Jahre für den Kreis engagiert

Mehr als 20 Jahre war er für die Kreis Trier-Saarburg tätig. Nun verabschiedete er sich in den Ruhestand: Bernhard Normann war seit 1990 in der Bauabteilung der Kreisverwaltung tätig. In den vergangenen Jahren war er dort für das Energiemanagement aller kreiseigenen Gebäude zuständig, zu denen allein 18 Schulgebäude gehören, die sich in der Trägerschaft des Kreises Trier-Saarburg befinden.

Nach einer Ausbildung zum Bauzeichner absolvierte Bernhard Normann sein Architekturstudium in Koblenz und in Kaiserslautern. Während der Zeit in Kaiserslautern war er parallel bereits als selbständiger Bauingenieur tätig. Von 1980 bis 1986 arbeitet er bei der Stadtverwaltung Koblenz. Die nächste Station war die Stadtverwaltung Mainz, wo er als Sachgebietsleiter im Bauaufsichtsamt tätig war.

Vor 23 Jahren kam er als Baurat zur Kreisverwaltung Trier-Saarburg. Ihm wurde

die Leitung der Bauabteilung übertragen. Außerdem war er Leiter des Referates Dorferneuerung und Denkmal-

Im Rahmen der Neuorganisation der Kreisverwaltung wurde ihm der Energiebereich übertragen. In dieser Stabsstelle hatte er ein vielfältiges Aufgabengebiet und erstellte unter anderem auch baufachliche Gutachten.

Landrat Günther Schartz verabschiedete den langjährigen Mitarbeiter im Rahmen einer Feierstunde und würdigte sein Engagement für den Kreis. Er sei immer sehr flexibel gewesen, habe die Dinge aber punktgenau betrachtet. Er habe vor allem auch seine eher ruhige und unaufgeregte Art geschätzt, so der Landrat, die oft hilfreich gewesen sei, wenn in der Bauabteilung und im heutigen Gebäudemanagement der Kreisverwaltung schwierige Themen und Sachbereiche diskutiert und bearbeitet werden mussten.



Im Kreis der Kollegen wurde Bernhard Normann (Mitte) von Landrat Günther Schartz ver-

Alterssicherung aus Frauensicht Gleichstellungsbeauftragte bieten Informationsveranstaltung in Schweich an

Auf Grund des gesellschaftlichen Wandels und der Änderungen im Unterhaltsrecht ist eine eigenständige Altersversorgung für Frauen unablässig geworden. Zwar haben Frauen eine höhere Lebenserwartung als Männer, unterbrechen aber oft zu Gunsten der Familie ihre Erwerbsbiographie und oder arbeiten in Teilzeit oder Mini-Jobs. Dies hat gravierende Auswirkungen auf die eigene Alterssicherung. Die Gleichstellungsbeauftragten der Verbandsgemeinden Schweich und Ruwer sowie des Landkreises Trier-Saarburg laden zu einer Informationsveranstaltung zum Thema "Alterssicherung aus Frauensicht" ein, die am 22. Oktober um 17 Uhr im Bürgerzentrum Schweich stattfindet.

Zum Thema "Mini-Job - Chance oder Sackgasse?" referiert die Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit, Claudia Manger. Uta Nawroth von der Deutschen Rentenversicherung

spricht zum Thema "Rente - jeder Monat zählt!". Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, eine Kinderbetreuung ist möglich, Anmeldungen sind erforderlich bei Susanne Christmann, Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Schweich, Brückenstraße 46, 54338 Schweich, Tel 06502-5066-450, Email: christmann.s@schweich.de

Ausgabe 41 | 2013 Kreis Trier-Saarburg

Wiederaufbau der Wandelemente kann starten

Wasserschaden im Gymnasium Schweich: Trocknungsphase ist abgeschlossen

Die Trocknung der durchfeuchteten Bauteile im Neubau des Stefan-Andres-Gymnasiums in Schweich wird in den nächsten Tagen abgeschlossen. In der kommenden Woche kann daher der Wiederaufbau der Wände sowie der demontierten Schrankwände und Verkleidungen starten. In der kreiseigenen Schule ist am Ende der Sommerferien Wasser aus der Lüftungsanlage ausgetreten, das sich auf zahlreiche Räume in den beiden Geschossen des Neubaus verteilt und dort großen Schaden angerichtet hat.

Der Wasserschaden betrifft das Erdgeschoss des im August 2012 fertig gestellten Neubaus in kompletter Form. Im Obergeschoss gibt es nicht so starke Auswirkungen. Das ausgelaufene Wasser hat die Trockenbauwände durchfeuchtet sowie außerdem Einbauschränke und in geringerem Maß auch

Bodenbeläge beschädigt. Die betroffenen Bauteile mussten über mehrere Wochen hinweg von einer Spezialfirma getrocknet werden. Die Trockenanlagen werden in den nächsten Tagen wieder abgebaut.

Auf den Wiederaufbau der Wände folgen der Einbau der demontierten Schrankwände und Verkleidungen sowie Bodenbelags- und Malerarbeiten. Das Gebäudemanagement in der Kreisverwaltung rechnet damit, dass der Neubau, der wegen des Schadens komplett gesperrt werden musste, im Januar wieder bezogen werden kann.

Um den Unterricht der Schüler in der Sanierungsphase sicherstellen zu können, sind auf dem Gelände des Schulzentrums Schweich, in dem sich neben dem Gymnasium auch die Realschule plus befindet, sechs mobile Klassen auf-

gestellt worden. Außerdem kann das Gymnasium Räume im benachbarten Bürgerzentrum der Stadt Schweich sowie in der Realschule plus nutzen

Gutachter sind damit befasst zu klären, wie der Wasserschaden entstanden ist. Der Kreis hat ein gerichtliches Beweissicherungsverfahren zum Schadenshergang und -umfang beantragt. Dabei geht es darum, die Schadensursache von unabhängiger Seite und damit die Frage der Verantwortlichkeiten auch gerichtsfest klären zu können.



Erfolgreiche Weiterbildungsarbeit seit 60 Jahren Volkshochschule Konz feierte Jubiläum mit "Tag der offenen Tür" und Kulturprogramm

Ein besonderes Jubiläum feierte die VHS-Außenstelle Konz der Kreisvolkshochschule Trier-Saarburg: Vor 60 Jahren wurde mit dem damaligen 'Volksbildungswerk' der Startschuss für eine dauerhafte und erfolgreiche Weiterbildungsarbeit für Erwachsene gegeben. Mit einem gut besuchten 'Tag der offenen Tür' mit Schnupperkursen und einem Kulturprogramm wollte die Einrichtung jetzt über ihre Tätigkeitsbereiche informieren und ihre Bedeutung für die Stadt Konz deutlich machen. In Kooperation mit der benachbarten Lebenshilfe wurde daraus eine gelungene Festveranstaltung.

Beim Festakt begrüßte die Konzer VHS-Leiterin Maria Dumrese als Ehrengäste die Kreisbeigeordneten Dieter Schmitt und Stefanie Nickels, den Konzer Stadtund VG-Bürgermeister Dr. Karl-Heinz Frieden, den Vorsitzenden der Lebenshilfe, Walfried Heinz, und den Leiter der Kreisvolkshochschule, Rudolf Müller. Dumrese sagte, dass derzeit 80 Kursleiter als Dozenten an der VHS in Konz

> unterrichteten und das Angebot im Jahr rund. 300

Kurse umfasse. Mit einer breiten Palette von Angeboten - von Sprachkursen bis zur Heilgymnastik - habe sich die VHS in Konz als der führende Anbieter im Weiterbildungsbereich etabliert. Die Bedeutung der VHS hob auch Bürgermeister Dr. Frieden am Beispiel des Modellprojekts "Aktiv im Alter" und "Lebenslanges Lernen" hervor. Für die Lebenshilfe richtete Walfried Heinz einen Dank an die Konzer VHS-Leitung für deren langjährige Zusammenarbeit im Behindertenbereich.

In Vertretung von Landrat Günther Schartz überbrachte der 1. Kreisbeigeordnete Dieter Schmitt die Glückwünsche zum Jubiläum und sagte, dass die Kreisvolkshochschule mit ihren 27 Außenstellen im ganzen Kreisgebiet und derzeit rund 27.000 Unterrichtsstunden im Jahr einen maßgeblichen Anteil am Gesamtangebot der außerschulischen Weiterbildung im Kreis Trier-Saarburg leiste.

In der regionalen Bildungslandschaft werde die Weiterbildung in Zukunft sogar einen noch größeren Stellenwert einnehmen, da das lebenslange Lernen unabdingbar geworden sei. Für die KVHS eröffne sich derzeit unter anderem im Bereich der Familienbildung ein neuer Aufgabenbereich. Mit einem kabarettistischen Vortrag stellte Franz-Joseph Euteneuer aus Trier die Weiterbildung auf unterhaltsame Weise in einen größeren Zusammenhang. Die musikalische Umrahmung der Festveranstaltung hatte das Flötenduo der Kreismusikschule übernommen. Am Nachmittag unterhielt der Musikverein Oberemmel die Besucher der Veranstaltung, Die Stadtbiblibothek Konz beteiligte sich mit einer Bilderausstellung am VHS-Jubiläum. Weitere Kooperationspartner wie die Caritas informierten mit Ständen über ihre Angebote.



Franz-Joseph Euteneuer betrachtet die Weiterbildung in kabarettistischer Form.

Kreis Trier-Saarburg

Infos DLR

Essen und Trinken in Kindertagesstätten: Hygienevorschriften verantwortungsvoll umsetzen

Am 23. Oktober 2013 findet in Bitburg das Seminar "Essen und Trinken in Kindertagesstätten: Hygienevorschriften verantwortungsvoll umsetzen" statt. Veranstaltungsort ist das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Eifel, Brodenheckstraße 3. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr und endet um 16.00 Uhr. Die Teilnehmergebühr beträgt 20 Euro (inkl. Unterlagen, Verpflegung).

Eine Anmeldung bis zum 18.10.2013 ist erforderlich unter Tel. 06561-9480-429 oder E-Mail: dlr-eifel@dlr.rlp.de

Lehrfahrt für Milchviehhalter

Am Freitag, 18. Oktober 2013 wird für alle interessierten Milchviehhalter eine Lehrfahrt zu modernen Milchviehbetrieben in der Region angeboten. Es werden zwei Betriebe besichtigt. Schwerpunkte der Objekte sind Bauen, Automatische Futtervorlage, Melken, Karussell Außenmelker, SBS.

Die Fahrt wird mit eigenen Pkw durchgeführt. Treffpunkt ist am ersten Betrieb um 12.30 Uhr bei Familie Reinards in Bleialf, Auwer Straße. Anschließend wird der Betrieb der Familie Cremer in Niederprüm, Richtung Ellwerath, besichtigt.

Anmeldungen bis Mittwoch, 16.10.2013 unter Tel. 06561-9480-429 oder per E-Mail: Alfred.Lorenz@dlr.rlp.de

Streuobstanbau: Vorführung von Auflesemaschinen in Fisch

Im Streuobstanbau in Rheinland-Pfalz bewegt sich etwas. Die Streuobstberatung des Landes wurde neu organisiert und ist zukünftig am Dienstleistungszentrum DLR Rheinpfalz angesiedelt. Die Berater der Region Trier zeigen am

Freitag, 25.10.2013, von 14 bis ca. 16.30 Uhr in der Ortsgemeinde Fisch Auflesemaschinen für Streuobst in Aktion sowie weitere Ernteverfahren.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Streuobstbesitzer, Initiativen und Interessierte. Die Teilnahme ist kostenlos.

Ansprechpartner der Region ist Jürgen Schmidt, DLR Rheinpfalz, Tel. 0651-9776301. Treffpunkt ist der Dorfpark "Lebensfluß" in 54439 Fisch.

Informationen Naturpark

Workshop "Beerenstarken Wildfrüchten auf der Spur"

Am Samstag, 19. Oktober, 14 bis 17 Uhr, führt der Naturpark den Workshop "Wildfrüchte des Herbstes - Beerenstarken Früchten auf der Spur" im Naturpark-Infozentrum Hermeskeil durch. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt. Die Teilnahmegebühr beträgt 9 Euro pro Erwachsenem und 4 Euro pro Kind. Frühzeitige Anmeldung unter Tel. 06503-92140 empfohlen.

Kulinarische Pilzexkursionen um Hermeskeil und Saarburg

Am Samstag, 26. Oktober, 10 bis 13 Uhr findet eine Pilzexkursion um Hermeskeil statt. Eine weitere Pilzexkursion wird am Sonntag, 27. Oktober, 10 bis 13 Uhr im Saarburger Land angeboten. Saar Hunsrück

Ausgabe 41 | 2013



Der Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt. Die Teilnahmegebühr beträgt 7 Euro pro Person, Kinder bis 14 Jahre können kostenlos teilnehmen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Tel. 06503-92140 erforderlich.

Kreis-Nachrichten online lesen

Bereits dienstags können Sie die Kreis-Nachrichten Im Internet lesen unter

www.trier-saarburg.de

Amtliche Bekanntmachung

Zweckvereinbarung Gemeinsames Servicecenter des Landkreises Trier-Saarburg und der Stadt Trier

Zwischen dem Landkreis Trier-Saarburg, vertreten durch Herrn Landrat Günther Schartz, geschäftsansässig: Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier

und der Stadt Trier vertreten durch Herrn Oberbürgermeister Klaus Jensen, geschäftsansässig: Am Augustinerhof, 54920 Trier,

wird gemäß §§ 12 f. des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22. Dezember 1982 (GVBI. S. 476), zuletzt geändert durch Art. 4 des 1. Landesgesetzes vom 28. September 2010 (GVBl. S. 272) folgende Zweckvereinbarung über die Übernahme des Telefon-Services des Landkreises Trier-Saarburg durch die Stadt Trier geschlossen:

Präambel

Im Rahmen eines zwischen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg und der Stadtverwaltung Trier bis zum 31.12.2011 aufgelegten Projektes wurde der Aufbau eines Service-Centers Trier/Trier-Saarburg D115 für eine einheitliche Behördennummer organisiert.

Beiden Kooperationspartnern wurde mit Bescheid vom 01.09.2009 eine Zuwendung aus dem Sonderprogramm des Landes zur Umsetzung des Zukunftsinvestitionsgesetzes (Konjunkturprogramm II) in Höhe von jeweils 119.000 Euro gewährt. Am 25.06.2010 wurde den Kooperationspartnern ein weiterer Zuschuss von je 50.000 Euro bewilligt. Die jeweilige Bewilligung der Mittel erfolgte unter der Bedingung, dass die geförderte Einrichtung mindestens fünf Jahre betrieben wird.

Die beiden Kooperationspartner Landkreis Trier-Saarburg und Stadt Trier, die gemeinsam seit dem 01.03.2010 das Service-Center Trier/Trier-Saarburg betreiben, traten am 01.09.2010 dem D115-Verbund bei.

Aufgrund der durchweg positiven Erfahrungen mit der in Kooperation betriebenen Einrichtung besteht zwischen dem Landkreis Trier-Saarburg und der Stadt Trier Konsens, dass das Service-Center künftig von der Stadtverwaltung als der Kooperationspartnerin mit dem größten telefonischen Anfragevolumen betrieben werden soll. Dabei sollen künftig weiterhin alle für die Kreisverwaltung Trier-Saarburg unter der zentralen Rufnummer 715-0 sowie der einheitlichen Behördennummer 115 aus dem Gebiet des Landkreises Trier-Saarburg ankommenden Anrufe als kostendeckende entgeltliche Dienstleistung der Stadt Trier erledigt werden.

Ausgabe 41 | 2013 Kreis Trier-Saarburg

Die Details dieser Kooperation werden in der nachfolgenden Vereinbarung geregelt.

§ 1 Vereinbarungsgegenstand Die Stadtverwaltung Trier übernimmt nach Ablauf der Projektphase ab Januar 2012 als Betreiber des Servicecenter Trier/Trier-Saarburg den Telefonservice für die Kreisverwaltung Trier-Saarburg sowie die Anrufe über die einheitliche Behördennummer 115 aus dem Kreisgebiet in Form der in § 2 beschriebenen Aufgaben und unter Wahrung des in § 3 beschriebenen Qualitätsstandards.

§ 2 Aufgaben der Vertragsparteien (1) Das Servicecenter Trier/Trier-Saarburg nimmt Anrufe unter den Rufnummern:

- +49 651 715-0.
- ggf. zwischen den Vertragsparteien abgestimmten weiteren Durchwahlnummern,
- 115, soweit aus dem Gebiet des Landkreises Trier-Saarburg angewählt, entgegen und stellt dafür die im Servicecenter erforderlichen technischen,

vicecenter erforderlichen technischen, organisatorischen und personellen Ressourcen zur Verfügung.

Auf der Basis der Wissensdatenbank des Service-Centers Trier/Trier-Saarburg werden die eingehenden Anfragen und allgemeinen Anliegen der Bürgerinnen und Bürger an den Landkreis Trier-Saarburg im Servicecenter möglichst abschließend bearbeitet. Sollte eine abschließende Bearbeitung nicht möglich sein, wird der Anruf an die zuständige Stelle bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg qualifiziert weitergeleitet oder - soweit der Kunde es wünscht - per elektronischer Nachricht an die zuständige Stelle übermittelt.

Auf der Basis von Zugriffsberechtigungen auf DV-Verfahren (Datenverarbeitungsverfahren) des Landkreises Trier-Saarburg werden die den Anrufern evtl. künftig angebotenen Online-Dienste, die telefonisch abgewickelt werden können, von den Vertragsparteien in ergänzenden Erklärungen, die Gegenstand dieser Vereinbarung werden, schriftlich vereinbart. Die Zugangsvoraussetzungen für noch zu benennende DV-Verfahren des Landkreises Trier-Saarburg sind vom Landkreis Trier-Saarburg auf eigene Kosten zu realisieren.

(2) Der Landkreis Trier-Saarburg leitet

eingehende Anrufe unter der von ihm betriebenen Rufnummer +49 651 715-0 und unter den ggf. zwischen den Parteien abgestimmten weiteren Durchwahlnummern an die Rufnummer +49 651 718-4951 der Stadt Trier um.

Der Landkreis Trier-Saarburg stellt dem Servicecenter im Rahmen einer Wissensdatenbank strukturierte, das Leistungsspektrum der Kreisverwaltung betreffende spezifische Informationen bedarfsgerecht und aktuell zur Verfügung. Sonderaktionen (z. B. mengenmäßig gebündelte Postsendungen mit der Telefonnummer +49 651 715-0) sind im Einzelfall mit einem angemessenen Vorlauf abzustimmen, um ggf. entspre-Kapazitätsanpassungen Service-Center vornehmen zu können. Gleiches gilt für ähnliche Aktionen, die vom laufenden Geschäft der Verwaltung abweichen.

§ 3 Qualitätsstandard

Das Servicecenter stellt eine grundsätzliche telefonische Erreichbarkeit in den Zeiten von Montag bis Freitag von 07:00 bis 18:00 Uhr sicher. Als Service-Standard wird der für den Betrieb der Behördenrufnummer 115 jeweils gültige Verbundstandard vereinbart. Ferner stellt das Service-Center sicher, dass mindestens 75% der ankommenden Anrufe angenommen werden. Die Einhaltung dieses Standards setzt voraus, dass der Stadt Trier seitens des Landkreises Trier-Saarburg alle hierzu erforderlichen Informationen über sein jeweiliges Dienstleistungsangebot umfassend und unverzüglich zur Verfügung gestellt werden.

Über alle relevanten Daten liefert das Servicecenter monatliche Statistiken jeweils bis zum 10. des Folgemonats.

§ 4 Technik

Der Landkreis Trier-Saarburg hat auf seine Kosten für die technische Anbindung und Anpassung der in der Stadt Trier eingesetzten Software-Lösungen zu sorgen. Dies gilt insbesondere für die vom Landkreis Trier-Saarburg gewünschten notwendigen Erweiterungen der Servicecenter-Software, den Zugriff auf Online-Dienste des Landkreises Trier-Saarburg sowie den angestrebten Anschluss an verschiedene, später noch schriftlich zwischen den Vertragsparteien zu vereinbarende, DV-Verfahren des Landkreises Trier-Saarburg.

Die Vertragsparteien ermöglichen diese technische Verknüpfung unter Beachtung eines sicheren elektronischen Datenverkehrs. Die Stadt Trier übernimmt auf ihre Kosten die laufende Wartung und Pflege der im Servicecenter eingesetzten Hardware- und Softwareprodukte.

§ 5 Personal

Um den unter § 3 beschriebenen Qualitätsstandard zu gewährleisten, stellt die Stadt Trier das für die Erfüllung der Aufgabe notwendige Personal bereit. Der jeweils bestehende Personalbedarf wird einvernehmlich zwischen den Vertragsparteien abgestimmt.

§ 6 Kostenerstattung

(1) Der Landkreis Trier-Saarburg erstattet grundsätzlich alle Kosten der Stadt Trier, die sich aus den Aufgaben aus § 2 dieser Vereinbarung ergeben. Die Kostenregelung in § 4 bleibt hiervon unberührt. Bei der Bemessung des Entgelts für die städtische Dienstleistung werden die Arbeitsplatzkosten gem. jeweilig zum Jahresbeginn aktueller KGSt-Publikation "Kosten eines Arbeitsplatzes" sowie die von der Software der TK-Anlage dokumentierten Gesprächsvolumen berücksichtigt. Dabei bemessen sich die Personalkosten für die von der Fa. Vivento gestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach den Ist-Kosten im Sinne der von der Fa. Vivento an die Stadt Trier ausgestellten Rechnungen.

Die Vertragsparteien gehen davon aus, dass sämtliche in diesem Vertrag vereinbarte Kostenerstattungen nicht der Umsatzsteuer unterliegen. Sofern entgegen dieser Annahme eine Umsatzsteuerpflicht eintritt, wird die gesetzlich geschuldete Mehrwertsteuer zusätzlich zum vereinbarten Erstattungsbetrag erhoben.

(2) Die Vertragspartner stellen auf der Basis des Anrufvolumens der Projektphase einvernehmlich ein voraussichtliches vom Landkreis Trier-Saarburg gem. (1) zu finanzierendes Anrufvolumen für das Jahr 2012 fest. Auf der Grundlage der so prognostizierten Kostenerstattung erbringt der Landkreis Trier-Saarburg jeweils zum 15. eines jeden Monats eine anteilige Abschlagszahlung auf das Konto der Stadtverwaltung Trier Nr. 900 001 bei der Sparkasse Trier, BLZ 585 501 30. Die endgültige Jahresabrechnung

Kreis Trier-Saarburg Ausgabe 41 | 2013

erfolgt bis zum 15.02. des Folgejahres. Die Vertragspartner stimmen auf der Grundlage der Jahresabrechnung einvernehmlich die Höhe der künftigen Abschlagszahlungen für die Kostenerstattung des folgenden Kalenderjahres ab.

§ 7 Lenkungsgruppe

Die aus jeweils zwei Mitarbeiterinnen/ Mitarbeitern des Landkreises Trier-Saarburg bzw. der Stadt Trier und der Leiterin/dem Leiter des Servicecenter bestehende, bereits in der Projektphase gegründete gemeinsame Lenkungsgruppe bleibt weiter bestehen. Die Lenkungsgruppe übernimmt alle zwischen den Vertragspartnern erforderlichen Abstimmungen. Sie trifft ihre Entscheidungen einvernehmlich. Sie befindet insbesondere über folgende Aspekte der Zweckvereinbarung:

- Entwicklung des künftigen Personalbedarfs
- Aufnahme weiterer Vertragspartner Bei den Entscheidungsfindungen der Lenkungsgruppe ist die Einbindung der Beschlussgremien beider Vertragspartner ausdrücklich zu berücksichtigen.

§ 8 Datenschutz

Das Speichern, Nutzen und Übermitteln personenbezogener Daten von aus dem Landkreis Trier-Saarburg ankommenden Anrufen ist nur in dem Umfang zulässig, wie die Daten zur Erfüllung der in § 2 dieser Vereinbarung normierten Aufgaben erforderlich sind. Die im Servicecenter mit der Bearbeitung dieser Daten befassten Mitarbeiter sind Dritten gegenüber zur Geheimhaltung der Daten verpflichtet. Die gespeicherten Daten sind zu löschen, wenn ihre Kenntnis zur Aufgabenerfüllung nicht mehr erforderlich ist. Nach Ablauf von sechs Monaten werden die personenbezogenen Daten aus den gespeicherten und abgeschlossenen Vorgängen gelöscht.

§ 9 Haftung

Die Stadt Trier stellt den Landkreis Trier-Saarburg von etwaigen Schadensersatzansprüchen frei, die Dritte in Bezug auf die Tätigkeit des im Servicecenter eingesetzten Personals wegen fehlerhafter Auskunftserteilung oder der Nichteinhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen geltend machen. Die Stadt Trier haftet nicht für Schäden, die aufgrund eines technisch bedingten und von ihr nicht zu vertretenden Mangels oder

Ausfalls der technischen Einrichtungen verursacht worden sind. Sie übernimmt auch keine Haftung für Schäden, die dadurch entstehen, dass die vom Landkreis Trier-Saarburg übermittelten Daten und Informationen falsch und/oder unvollständig waren oder sind.

§ 10 Laufzeit

Diese Vereinbarung tritt am Tage nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung durch die Vertragsparteien in Kraft. Die Überführung des Telefonservices des Landkreises Trier-Saarburg in den Regelbetrieb beginnt zum 01.01.2012. Die Vereinbarung gilt bis zum 30. Juni 2015. Sie verlängert sich um jeweils zwei Jahre, wenn sie nicht spätestens zwölf Monate vor ihrem Ablauf von einer Vertragspartei gekündigt wird.

§ 11 Kündigung aus wichtigem Grund (1) Die Vereinbarung kann abweichend von § 10 aus wichtigem Grund jederzeit gekündigt werden. Ein wichtiger Grund ist insbesondere dann gegeben, wenn die Fortsetzung der Vereinbarung aus wirtschaftlichen Gründen für eine der beiden Vertragsparteien nicht mehr zumutbar ist oder wenn eine der Vertragsparteien gegen eine der in dieser Vereinbarung getroffenen Abreden in erheblichem Maß oder wiederholt verstößt und der anderen Partei ein Festhalten an der Vereinbarung nicht mehr zumutbar ist. Ein wiederholter Verstoß liegt vor, wenn sich eine Zuwiderhandlung gegen die Vereinbarung trotz vorheriger schriftlicher Abmahnung in mindestens zwei Fällen ereignet. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn der in § 3 genannte Qualitätsstandard in zwei aufeinander folgenden Ouartalen oder kontinuierlich nicht erreicht wird oder die Verpflichtungen aus § 2 wiederholt nicht oder unvollständig geleistet werden. Die unterste gemeinsame Aufsichtsbehörde der kommunalen Beteiligten trifft die notwendigen Bestimmungen, sofern nach einer Aufhebung oder Kündigung der Zweckvereinbarung ergänzende Regelungen erforderlich sind und sich die Beteiligten insoweit nicht einigen.

(2) Im Fall der Kündigung aus wichtigem Grund hat diejenige Vertragspartei, die die Kündigung zu vertreten hat, der anderen Vertragspartei den ihr durch die Kündigung entstandenen und nachgewiesenen Schaden zu ersetzen. § 280 BGB gilt entsprechend.

(3) Hält eine der Vertragsparteien aus wirtschaftlichen Gründen eine Fortsetzung dieses Vertrages für nicht zumutbar, verpflichten sich die Vertragsparteien vor der Kündigung aus diesem wichtigen Grund gem. § 11 Absatz 1 zuvor über eine Vertragsanpassung zu verhandeln. Absatz 2 findet dann keine Anwendung. Im Übrigen gilt § 313 BGB.

§ 12 Salvatorische Klausel/ Schriftformerfordernis

Sollte eine Bestimmung dieser öffentlich-rechtlichen Vereinbarung unwirksam sein oder wer-den, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen in dieser Vereinbarung enthaltenen Bestimmungen. Sofern die unwirksame Bestimmung nicht ersatzlos entfallen kann, verpflich-ten sich die Vertragspartner, die unwirksame Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, die der beabsichtigten Zielsetzung am nächsten kommt. Dieses gilt entsprechend, soweit sich die Vereinbarung als lückenhaft erweist.

Kündigungen, Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für das Schriftformerfordernis.

Diese Vereinbarung ist dreifach ausgefertigt, je ein Exemplar erhalten die beiden Vertragsparteien sowie die (gemeinsame) Aufsichtsbehörde.

Trier, den 17.09.2013 Stadt Trier Klaus Jensen, Oberbürgermeister

Trier, den 04.07.2013 Landkreis Trier-Saarburg Günther Schartz, Landrat

Die vorstehende Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Trier und dem Landkreis Trier-Saarburg über ein Gemeinsames Servicecenter wird hiermit gem. § 12 Abs. 2 des Landesgesetztes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) genehmigt.

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier

Az.: 17 062 – TR und LK TRS/21a Trier, den 24.09.2013 Im Auftrag: Ulrich Radmer

Ihr Meister im Dachdeckerhandwerk

Ihr Spezialist für Aufdachdämmung!



Georg Bouteau Dachdeckermeister GmbH

Georg Bouteau Dachdeckermeister GmbH Tel.: 0 65 02 / 4 04 36 04

Weinbergstraße 40-42 54341 Fell

Fax: 0 65 02 / 4 04 36 05

info@mein-dach.com www. mein-dach.com



Ab jetzt sind wir sonntags wieder für Sie da von 10.30 bis 12.30 Uhr

Schauen Sie mal Mrein, es lohnt sich

Floristik

jeder Art

koskewitz

Schweich 3 **Brunnenzentrum**

Telefon: 0 65 02 - 79 72 • Fax 2 01 72 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 18.30 Uhr durchgehend Sa. 8.00 - 14.00 Uhr, So. 10.30 - 12.30 Uhr

Wir freuen uns auf Thren Besuch

BELOHNUNG

Zwischen Sonntag, 06.10.2013, 19.00 Uhr, und Montag, 07.10.2013, 07.30 Uhr, wurde vor dem Haus Am Forsthaus 13, 54346 Mehring, ein Einsatzfahrzeug (weißer Ford Kuga) der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. mutwillig beschädigt.

Hinweise bitte an: 0651 / 27090-12

ra und Erwin,

WIR DANKEN EUCH FÜR

- ... viele schöne Stunden
- ... etliche schöne Feiern, manche tolle Gesangsstunden
- ...leckere, gute Beköstigungen und hervorragende Bewirtung
- ... Eure Freundschaft und vieles MEHR

Wir wänschen Euch von Herren alles Gute!

Adele, Charlotte, Margit, Maria, Marlies, Karin und Berni, Doris und Josef, Ingrid und Theis, Birgit und Mätthi, Brunhilde und Roland, Heidi und Martin, Erika, Andrea, Claudia, Rudi und Simone

in Ihrem Mitteilungsblatt

Wir werden am 12. Oktober 2013 um 14 Uhr in der Pfarrkirche Hetzerath getraut.

Caroline Tibo geb. Welter & Ralf Tibo

Riol und Hetzerath, Oktober 2013



FAMILIENANZEIGEN

Bestattungen KIRCHEN

- Überführungen
- · Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

Klüsserath 0 65 07 - 45 60 • Hetzerath 0 65 08 - 99 10 30



Fachgeprüfter Bestatter Mitglied der Innung

Familie im Mitt

Familienanzeigen im Mitteilungsblatt statt Karten



Unser Leben ist der Fluss, der sich ins Meer ergießt, das Sterben heißt.

Federico García Lorca

In tiefer Trauer nehmen wir von

Walter Schmitt

Abschied, der als Tänzer und Vorstandsmitglied lange Zeit in der Winzertanzgruppe Leiwen e.V. aktiv war und den Verein geprägt hat.

Winzertanzgruppe Leiwen e.V.

Leiwen, im Oktober 2013



Nachruf

Die Freiwillige Feuerwehr Riol trauert um

Herbert Reis

Der Verstorbene trat 1964 in die Rioler Wehr ein und bekleidete von dieser Zeit an bis zuletzt, somit annähernd 50 Jahre lang, das Amt des Kassierers. Für seine Verdienste im aktiven Feuerwehrdienst wurde er mit dem Silbernen und dem Goldenen Feuerwehrehrenzeichen ausgezeichnet. 2001 wurde Herbert Reis zum Ehrenmitglied der Rioler Wehr ernannt.

2012 wurde ihm vom Landesfeuerwehrverband Rheinland-Pfalz die Ehrennadel in Silber für seine lange Tätigkeit als Kassierer, auch noch weit über die Altersgrenze im Feuerwehrdienst hinaus, verliehen.

Wir haben einen treuen Kameraden verloren.

Die Freiwillige Feuerwehr Riol wird Herbert Reis ein ehrendes Andenken bewahren.

Freiwillige Feuerwehr Riol Peter Neukirch, Wehrführer Förderverein der Freiw. Feuerwehr Riol Rainer Orth, Vorsitzender

Bestattungen

Isseler Straße 14 Telefon: 0 65 02 / 10 66 Mobil: 01 60 / 8 46 08 78



Schommer

Ihre Hilfe im Trauerfall



Alkoholentzug in 3 Wochen

Raus aus der Abhängigkeit, rein in die Zukunft.

Mit Hilfe Neuro-Elektrischer Stimulation und unserem spezialisierten Ärzte- und Therapeutenteam entziehen Sie sanft und ohne Konsumzwang in nur 21 Tagen. Diskret und anonym in angenehmer, familiärer Atmosphäre.



Einfacher als Sie denken.

Beraten. Gestalten. Drucker Alles online unter vww.LW-flyerdruck.de

\$.....



Wir füllen Ihren Traubensaft

mit modernster Technik

Schmitt & Boch GbR

Flaschen u. Schraubverschlüsse sind vorrätig. Kieselgurfiltration möglich

Terminvereinbarung und weitere Informationen Telefon 0 65 07 / 50 71

Infrarot-Infoveranstaltung

Sa., 12.10., 10-13 Uhr & So., 13.10., 13-18 Uhr

Tiefenwärme kann eingesetzt werden zur Schmerzlinderung, Entgiftung, Stressminderung, Gewichtsreduktion, Stärkung des Immunsystems, bei Rheumaerkrankungen, u.v.m.

Gesundheit, die unter die Haut geht





Gewerbepark in der Allwies 66620 Otzenhausen, Tel. 06873/1840 www.wellness-emmerich.de Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 - 17 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr







Dr. Ehses-Patzwald & Berens

Gesellschaft für Immobilien-Investment

Seit 1997 vermitteln wir stilvolle Landhäuser, attraktive Ferienimmobilien, historische Anwesen und idyllische Bauernhäuser an anspruchsvolle Kunden aus ganz Deutschland und Benelux.

Legen Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in professionelle Hände!

Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung und vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin:

2 06591 3535

Prümer Straße 32, D-54568 Gerolstein www.eifel-makler.de

Info: 06507/3115 oder 06507/938893

2 Abstellräume, Gartenterrasse + Stellplatz, Wohnfläche ca. 55 m², zu vermieten.

Schönes Baugrundstück in Fell zu verkaufen. 638 gm, voll erschlossen, unverbaubarer Blick.

Preis VB.

Tel.: 0152 / 07737424

EG-Wohnung in Leiwen

2 Zimmer, Bad, Küchenzeile vorhanden,

Pachte Direktzugweinberge

in Pölich, Mehring, Riol, Longuich, Longen, Lörsch, Schweich. Tel. 01 76 / 23 70 71 71

Suche Weinberge/ Weinbergsflächen zu pachten

Gemarkung Riol Weingut Reis-Öberbillig

Telefon 06502-99248 o. 0175-1050008

KENN: 2 Zimmer, Küche, Bad,

Balkon, ca. 60 m², 470,- € + NK, ab sofort.

Telefon: 0 65 02 / 50 28

Hier ist eine Parzelle frei

Immobilien heute.

Der Stellenmarkt...

...wir suchen unser ergänzendes Puzzleteil!



Programierer für Intrexx Xtreme gesucht.

Zur Pflege und Modifikation

unserer Software.

Auf 400-€-Basis!

thorsten.adler@bitburger-biertreber.de

müllers dämmtechnik

Wir suchen zum baldmöglichsten Termin:

1 Schreiner (m/w)

www.muellers-daemmtechnik.de

müllers dämmtechnik europa-allee 15 · 54343 föhren tel. 0 65 02 / 930 8747 info@muellers-daemmtechnik.de



Zustellung ist unser Geschäft!

Die TV-Logistik GmbH ist ein Tochterunternehmen des Medienhauses Trierischer Volksfreund. Wir sind Vertriebspartner für die Tageszeitungen Trierischer Volksfreund, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Süddeutsche Zeitung, Frankfurter Rundschau, Handelsblatt und Die Welt. Des Weiteren sind wir verantwortlich für die Zustellung von Briefen, von Wochenzeitungen samt Beilagen, von Prospekten, Katalogen und Magazinen. Außerdem führen wir Sonderverteilungen u.a. für Telefonbuchverlage, Wohnungsbaugesellschaften und öffentliche Einrichtungen durch.

TV-Logistik GmbH Hanns-Martin-Schleyer-Str. 8 54294 Trier Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir, im Auftrag unserer Zustellgesellschaften

Zeitungs- und Postzusteller sowie Vertretungen (m/w) für die Orte:

Trittenheim, Mehring, Longuich und Longen

Ansprechpartner: Achim Braun Tel. 06 51 / 71 99-554 E-Mail: a.braun@tv-logistik.de

Sie verfügen über einen eigenen PKW, Sie arbeiten eigenverantwortlich, Sie sind sehr zuverlässig, Sie stehen gerne früh auf, Sie scheuen nicht Wind und Wetter, Sie sind volljährig.

Melden Sie sich! Vereinbaren Sie einen Termin unter der oben genannten Telefonnummer, schicken Sie eine E-Mail oder bewerben Sie sich unter www.tv-logistik.de/jobs.

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für die Verbandsgemeinde Schweich in:

- Kenn (Waldstr., Spitzstr., Bahnhofstr., etc.)
- Zummet (Birkenweg, Drosselweg, Tannenweg, etc.)
- Schweich (Brückenstr., Im Flürchen, Zum Schwimmbad, etc.)



Sie sind jede Woche am Freitag für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schüler/-innen, Rentner/-innen sowie Hausfrauen/-männer. Bewerben können Sie sich per E-Mail: bewerbung@mvg-zeitungsvertrieb.de oder Telefon: 06502/9147-713 oder 06502/9147-721





Büro & Bedachungen:
Feldstraße 1B
D-54338 Schweich
Fon: 0 65 02 / 24 68
Fax: 0 65 02 / 75 10
Mail: bedachungen@pauli-dach.de

Zimmerei & Werkstatt Gewerbegebiet Am Bahnhof D-54338 Schweich Fon: 0 65 02 / 99 58 88 Fax: 0 65 02 / 99 58 89 Mail: zimmerei@pauli-dach.de



PicoPhoto Brunnenzentrum Schweich Telefon: 06502 / 95503 * Sofortdrucke ab 0,35 € (von allen digitalen Speichermeillen

Der Stellenmarkt...

...wir suchen unser ergänzendes Puzzleteil!

Zahnmedizinische Fachangestellte zum nächstmöglichen Termin gesucht

Was wir bieten?

Ein nettes Praxisteam, flexible Urlaubsregelung, anspruchsvolles Arbeiten im Schichtsystem

Was suchen wir?

Motivierte Stuhlassistentin

Was erwarten wir?

Offener und freundlicher Umgang mit Patienten und Kolleginnen, schnelle Auffassungsgabe, Zuverlässigkeit, sorgfältiges Arbeiten

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. Wolfgang Beier und Dr. Eckhard Lehmon

Im Maar 1 ● 54343 Föhren

Haben Sie Lust auf Mode?

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine freundliche, flexible Mitarbeiterin auf **450-€-Basis.** Richten Sie Ihre Bewerbung bitte **schriftlich** an die



Christa Blang GmbH Richtstraße 19 54338 Schweich

oder per E-Mail an: blang-mode@t-online.de

Produktionsaushilfen m/w

zur Abfüllung, Kommissionierung und Verpackung auf 450 € Basis (ganze Tage). **Ab sofort**.

Wenn Sie Interesse an einer dieser Stellen haben, bewerben Sie sich bitte unter Tel.: 06502/93093-60 (Herr Mertes).



LAUX GmbH · Europa-Allee 29 · 54343 Föhren · www.laux-feinkost.de

Putzfrau für Büro in Schweich gesucht.

Telefon: 06 51 / 97 83 80

Suche zuverlässige Tagesmutter

nach Bekond Montag und Dienstag von ca. 12.00 bis 18.00 Uhr für unserer 3 Kinder (2,3 und 6 Jahre).

Telefon 06502 / 9384236

Putz- und Bügelfee

nach Leiwen gesucht, ca. 4 Stunden/Woche.

Telefon: 01 70 / 7 15 49 44

Wir suchen Reinigungskräfte für: Siemes Schuhcenter

Zurmaiener Str. 160, 54292 Trier

AZ: Mo. - Sa. 8:30 - 9:30 Uhr, bei Vertretung bis 10:00 Uhr Tel.: Mo. - Fr. 02452-1571494 (Fa. W. Schröder Heinsberg)

Neue, zügige Ausbilderkurse starten im Oktober

in Hillesheim-**Wiesbaum** (an 6 Freitagen) und **Trierweiler** (an 6 Sonntagen) Infos bei:



WEINKÜFER / TECHNIKER

mit Kellereierfahrung gesucht.

Sektkellerei BERNARD-MASSARD Herr Meuren

meuren@bernard-massard.de · 0651/7196-190 · 0170/5658884 · Jakobstr. 8 · 54290 Trier

10 Jahre Jubiläum **DWH Drahtwerk Horath**

Familientag am Samstag, 12.10.2013

10 Jahre Zusammenarbeit und Erfolg ist für Drahtwerk Horath GmbH ein Grund zum Feiern mit allen Bürgern aus Nah und Fern!

Für Groß und Klein steht ein unterhaltendes Programm bereit:

Ab 14.00 Uhr: Kinderschminken

Betriebsführung Planwagenfahrten

Ab 15.00 Uhr: Kaffee und Kuchen

Ab 16.15 Uhr: Zauberkünstler Pastor Jakob

Ab 17.30 Uhr: Unterhaltung durch die Horather Band "Accident Purple"

Anschließend: Unterhaltung durch Disc-Jockey Flo

Imbiss, Getränke und Oktoberfestbier

Kaffee und Kuchen

- Alles zu Jubiläumspreisen!

Alle Spenden des Jubiläumstages und Einnahmen aus dem Familientag am Samstag werden einem guten Zweck zugeführt.

Wir wünschen einen angenehmen Aufenthalt im Festzelt auf dem Betriebsgelände!

Kontakt:

DWH Drahtwerk Horath GmbH Hochwaldstraße 56 - 54497 HORATH

Telefon: 06504 1390





Urlaub im grünen Bereich



Landal Sonnenberg

54340 Leiwen • **01806-700 730* • www.landal.de** *(Festnetz € 0,20/Anruf; mobil max. € 0,60/Anruf)

ist täglich von 9.00 bis 21.00 Uhr geöffnet.



54340 Longuich · Weinstraße 3 Telefon: 06502/6268

Oktoberspezialitäten

ab 18.00 Uhr von Freitag, 11.10.2013 bis einschl. Sonntag, 13.10.2013

Leberknödel, Schlachtplatte, Grill-Hendl, Grill-Haxen, Sauerkraut, Dicke Bohnen, Kartoffelpüree, Zaugenbrezel



EIN HALBES JAHRHUNDERT

Ein Grund zum Jubeln!

Da darf eine Jubiläumsausgabe natürlich nicht fehlen. Wir bringen auch Sie mit günstigen Konditionen zum Jubeln.

Ich berate Sie gerne über die Schaltung einer Anzeige in unserer Ausgabe "50 Jahre Verlag + Druck LINUS WITTICH" für die KW 44.

Sie benötigen mehr Infos?

Ihr Ansprechpartner

Oliver Schmitz

Mobil: 0151/16305405 06502 / 9147-269 Telefon:

o.schmitz@wittich-foehren.de Mail:





Thre regionalen Partner auf einen Blick..

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von



Do. u. Fr. 10.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

- Anspruchvolle Feinkostprodukte Hauseigene Öle
- Wohn-Accessoires Geschenkideen und Kunsthandwerk

Reihstraße 18 | 54344 Kenn | Tel. 06502-99 79 910

Autohausi HERGET.

Testen Sie jetzt unsere Werkstatt!

Kfz-Reparaturen aller Art - alle Fabrikate





- → AUTOreparatur
- → AUTOwaschanlage
- → AUTOgasumrüstung
- → AUTOgastankstelle 24h



KFZ-Meisterbetrieb • Autoservice Udo Druckenmüller GmbH

Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren Tel.: 06502/9356700 • www.ud-autoservice.de

Wir liefern Ihr Wunschauto Mercedes Jahreswagen



Ständig Großauswahl an Mercedes Jahreswagen & Top-Gebrauchtwagen

Leis & Adam

Bahnhofstraße 46 06508/9180032

Mülheim/Mosel • Industriestraße 34 06534/8180

KFZ-Meisterbetrieb PKW- und LKW-Reparaturen aller Art - Unfallinstandsetzung



hängervermietung Schweich

gervermietung -- ATV-Vermietung -- Wohnmobilvermietung



Tel.: 0160 / 8232629 oder 06502 / 995194



wohnmobil-reisen.eu

ATV-mieten.de



REPARATUREN COMPUTER NOTEBOOKS

Numerianstr. 8a 54294 Trier-Euren 0651 - 463 92 80 www.igeltec.de



"Brot für die Welt" das ist die Achtung der Menschenwürde

www.brot-fuer-die-welt.de

>> D >>

W&S Bedachungen

Zur Kieselkaul 1 54317 Osburg-Gewerbegebiet info@ws-bedachungen.de www.ws-bedachungen.de

Tel. 0 65 00 / 77 38

Jhr Fachmann für:

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

(IDRISID RIDA)

Rudolf-Diesel-Straße 5, 54292 Trier, Tel. 0651-73706

www.eBike-Zentrum-Trier.de

- E-BIKES/PEDELECS MOTORRÄDER
- QUADS, ROLLER NEU & GEBRAUCHT

>> F >>

Podologische Fußpflege

PODOLOGIN MECHTHILD KESSELHEIM

- → eigene Praxis und Hausbesuche
- → podopraxis-kenn@t-online.de
- St.-Margarethen-Str. 3 Tel.: 06502 / **6735 KENN**



Tina's mobiler Friseur **Termine nach Vereinbarung!**

Tel. 01 70 / 5 88 71 73



Melanie Coen-Thesen (exam. Krankenschwester) Püblengässchen 2 - 54338 Schweich Tel. 0 65 02 - 85 48



54338 Schweich · Brückenstraße 81 (1. Etage - Perfect Color World) Telefon: 0 65 02 / 9 31 78 08

TERMINE NACH VEREINBARUNG!

FINGERNAGELSTUDIO STOCKREISER



Richtstraße 23 • 54338 Schweich Tel. 0 65 02 / 4 05 94 52 Mobil 01 74 / 1 92 20 22

Praxis für Podologie Manfred Klären

Medizinische Fußpflege Termine nach Vereinbarung, auch Hausbesuche

- Zulassung aller Kassen -

gut zu(m) Fuß!

Ruwerer Str. 10, Fell, Tel. 06502 - 9316822, www.podologie-klaeren.de

Qualität für jeden Geschmack • PVC Holz Holz-Alu 0 65 02/

♦ Türen ♦ Rollladen ♦ Wintergärten 99 41 13

Ausstellung: Longuich, Gewerbegebiet Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr und Sa. 9.00-13.00 Uhr

treiko@t-online.de



Thre regionalen Partner auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

Rasenmäher + Rasentraktoren



- STIHL VIKING Cub Cadet
- BRANSON Tractors Reparatur-Service Waldrach • Tel. 0 65 00 / 91 39 - 0 info@haubrich-waldrach.de

Hausmeisterservice Achim Walther



Moselstr. 11 a, 54340 Riol Tel.: 06502/4059505, Handy: 0163/3677393



Kosmetik & Nagelstudio

Kosmetik · Aknebehandlung Pediküre • Make up

Bodenländchen 10 · 54338 Schweich Tel. 06502/2870 · www.all-woman.de



- Handgefertigtes aus Stoff, Filz & Wolle
- Ambiente für innen & außen, mosell. Spezialitäten



Gerne fertigen wir auch nach Shren Wünschen! LONGUICH Mo. - Fr.: 10.30 - 17.30 Uhr

Maximinstr.13 Sa.: 10.30 - 16.00 Uhr



SENIORENRESIDENZ ST. ANDREAS PÖLICH Ihr kompetenter Partner an der Mosel!

KURZZEIT- UND VOLLSTATIONÄRE PFLEGE

Halfenstraße 5 · 54340 Pölich · Telefon: 0 65 07 / 9 38 70



SENIORENRESIDENZ

ST. MARTIN SCHWEICH

Ihr neues Zuhause am Ermesgraben!

KURZZEIT- UND VOLLSTATIONÄRE PFLEGE

Am Kinderland 1 · 54338 Schweich · Telefon: 0 65 02 / 93 888 0 www.sanktmartin-schweich.de

>> L >>



0 65 02 93 97 90

Tel. 06502 / 934 834

Sabine Altmeier, Madellstraße 1

DIE LOGOPÄDIE PRAXIS in Schweich

Elke Krones

Brückenstraße 65 54338 Schweich - staatlich anerkannte Logopädin -

Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen sowie auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen

- Bei Patienten jeden Alters -

Individuelle Therapien • Qualifiziertes Team • Stimm- und Ruhe-Raum Zentrale Lage • Praxis-Parkplätze • Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung



LERNWERKSTATT NACHHILFE-INSTITUT

Monika Kaiser - Dipl.-Pädagogin Richtstr. 1-3 | 54338 Schweich | **Tel. 06502/9979974** www.lernwerkstatt-schweich.de

LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring

Claudia Schmitt · Brückenstr. 45 · Tel.:0 65 02 / 99 50 66



- Ayurveda Massagen
- Hawaiianische Massagen
- Antistress Massagen
 - Energiearbeit
- Ganzheitliche Massagen für Frauen Eltern-/Kindmassage

Föhren, **0 65 02 / 93 19 68** www.massagen-fuer-frauen.de

Pädi

NACHHILFE & BILDUNGSINSTITUT

EINZEL - & GRUPPENTRAININGS FÜR ERWACHSENE & HERANWACHSENDE

Persönliche Beratung & Nähere Informationen jederzeit gerne! Christoph Maerz, Master of Science & Katrin März, Dipl.-Pädagogin

Nachhilfe & Bildungsinstitut Maerz · Brückenstraße 9 · 54338 Schweich

© Einzelnachhilfe zu Hause

© oder in kleinen Gruppen © Vermittlung effektiver Lerntechniken

Auf Ihren Wunsch integrieren wir ein Konzentrationstraining und pflegen engen Kontakt zu Eltern und Schule. Sabine Schmitt (Diplom-Pädagogin)

Päd. Institut für Lernförderung und Weiterbildung Telefon 0 65 02 / 98 81 64 • **Schulamtlich gemeldet**



www.lerntreff-thul.de

Sprachkurse & Nachhilfe

schulamtlich anerkannt

Isseler Str. 4 • 54338 Schweich Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

→ Verkauf + Montage

Ulli Kettern | Detzem | Tel. 0 65 07 - 93 93 49 | 01 51 - 12 72 00 26

[PlanB

Renovierung & Umbau - Ihr Projekt aus einer Hand

Stefan Regnery 54344 Kenn

Mobil: 0172/9089200

- Trockenbau Boden legen - Hausmeisterdienst
 - info@regnery-planb.de
- Detaillösungen rund um - kleine & große Reparaturen
- - www.regnery-planb.de

Reifen- und Autoteile-Shop Schu ••• SERVICE RUND UMS AUTO •••

• Reifen - Felgen • Räder und mehr! • Gebrauchtwagen

Maximinstr. 5 | 54341 Fell | Tel.: 06502-9329836 | Fax: 06502-9329837



Thre regionalen Partner auf einen Blick..

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von



Reisemobile **Vermietung Annenberg**

reisemobile@gmx.de · Tel. 06531-501820



SENIORENBEGLEITUNG -IMMER DA, WENN SIE ES WÜNSCHEN

Unterstützung und Entlastung im Alltag für Sie und Ihre Angehörigen. Betreuung, Arztbegleitung, Einkäufe, Behördengänge uvm.

Gisela Bläsius · Tel. 06502/9388789 oder 0176-41247220 · www.daheimstattheim.com



Kostümverkauf - Festartikel - Karneval 365 Tage im Jahr

Oktoberfest: Original Dirndl, Lederhosen, Accessoires... Halloween: Tolle Horror-Kostüme, Masken, Fun-Linsen, Deko... L-6630 Wasserbillig, 62 Grand-Rue, Tel. 00352-26740183

■ Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung Michael Rohles

Obere Ruwerer Str. 8 · 54341 Fell · Tel. 06502 988673 · www.Rohles.eu



Wüstenrot & Württembergische. Der Vorsorge-Spezialist.

>> W >>

Wohnmobilvermietung-Schweich.de Tel.: 06502 / 1760



54317 Sommerau Telefon: Telefax: 06588/988445

Alle Mehle

Neu im Sortiment beta®GERSTE



- Dachstühle
- Holzhäuser
- · Aufstockungen · Altbausanierung
- Dachgauben
- Bedachungen

Schulstr. 12 • 54317 Herl Tel. (06500) 988710 • Mobil (0163) 4191133

w.zimmerei-koster.de • mail@zimme<u>rei-koster.de</u>

DKV Deutsche Krankenversicherung AG Service-Center Jörg Plein

Wies'chenstraße 23, 54662 Speiche Tel. 0 65 62/96 67 00, Mobil 0172/6 83 37 00



VELUX Geschulter Betrieb



Dachdeckermeister GmbH

Altenweg 5 54317 Thomm Telefon: 0 65 00 / 98 81 30 www.dachdecker-theis.de

- Komplettdachservice (Holzbau/Eindeckung)
- Wärmedämm-Fassaden Flachdach Reparaturservice
 - Dachfenstersanierungen Balkonsanierung

KRANKENTRANSPORTE LYDIA DIXIUS • Mehring

☎ 06502 / 6235 • Handy: 0171 / 6760286





Druckenmüller Schweich



BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Wärme erleben"

der Förderges. Energiehandel mbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

PETER SCHMITZ

- Bauunternehmung
- Altbausanierung



Auf Arthof 21 , 54338 Schweich Mobil 0171 / 2736244

Werte erkennen! Werte erhalten! Werte schaffen!

Polstermöbel kauft man natürlich beim Fachmann!

Besuchen Sie unsere sehenswerte Ausstellung neuer Polstermöbel der Bielefelder Werkstätten. Bestaunen Sie ausgesuchte antike Sofas und Sessel, liebevoll restauriert.

Neu auf unserer Galerie:

für Kenner Chesterfieldshowroom.de, das Beste, was England polstermäßig zu bieten hat.

Ihre Polstermanufaktur



Textile Verspannung an Decke, Wand und Boden! Fragen Sie uns!

Tel. 0651/85195 • Römerstraße 5 • 54311 TRIERWEILER

UNTERRICHT • NACHHILFE ERWACHSENENBILDUNG



Ihre starken Partner

für ein gutes Schuljahr und eine erfolgreichere Zukunft





Wahrnehmungsstörungen, Konzentrationsschwierigkeiten, Rechenschwäche, Aufmerksamkeitsstörung AD(H)S

Elke Nettekoven Montessori-Diplom • Lerntherapeutin Petrusstraße 4 • 54292 Trier • Tel. 0651 - 9372680 www.lernbruecke-trier.de



Archimedes Computerkurse Nachhilfe Margarethengäßchen 8

54290 Trier - © 0651-1708370 trier@archimedes-lernstudio.de www.archimedes-lernstudio.de

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:

Einzelnachhilfe - zu Hause

durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern (z.B. Mathematik, Deutsch, Englisch Französisch, Latein, Physik, Rechnungsw. etc.) für alle Jahrgangsstufen.

Trier (0651) 463 978 65
LK Trier-Saarburg (06581) 81 99 246
und (06501) 80 98 478 www.abacus-nachhilfe.de

Pädi

Pädi Nachhilfe

© Einzelunterricht zu Hause

© oder in kleinen Gruppen

© Vermittlung effektiver Lerntechniken Auf Ihren Wunsch integrieren wir ein Konzentrationstraining und pflegen engen Kontakt zu Eltern und Schule

Ich engagiere mich für den Erfolg Ihres Kindes: Sabine Schmitt (Dipl.-Pädagogin)

Päd. Institut

für Lernförderung und Weiterbildung Tel.: 06502/988164 oder 0651/99472756 Schulamtlich gemeldet

Archimedes



Sprachkurse

- In mehr als 15 verschiedenen Fremdsprachen
- Individuelle Kurszeiten
- Abendkurse & Samstagsunterricht
- **Business Sprachkurse**
- Kleine Gruppen oder Einzelunterricht
- > Intensiv- und Konversationskurse
- ... und vieles mehr

Kostenloser Probeunterricht -

Computerkurse

- Vom Grundanfänger bis zum Profi
- Einzelunterricht auch am eigenen Laptop möglich
- Word, Excel, Powerpoint
- Bildbearbeitung, Programmierung
- Webdesign
- Umschulungskurse von PC auf Mac
- ... und vieles mehr

Vertragsbindung erforderlich

Schülernachhilfe

- Alle Fächer aller Klassen
- Mini-Gruppen mit max. 4 Schülern
- Einzelunterricht
- Vorbereitungskurse für die Abiturprüfung

Lernen mit Erfolg!

Margaretengäßchen 8 54290 Trier Tel. 0651 / 1708370 Weitere Infos unter: www.archimedes-lernstudio.de







Mit Schwung in den Freizeitspaß.



Zügen der Moseltalbahn die reizvolle Strecke zwischen Perl, Trier und Koblenz. Alle Ticket-Infos, Ausflugstipps und Events unter www.moseltalbahn.de.

Betrieben durch:







Neueröffnung in Neumagen-Dhron

Telefon: 06507 7026990 Internet: anahata-yogastudio.de



Schreinerarbeiten von A-Z

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

MÖBELBAU | INNENAUSBAU TÜREN | TREPPEN | TROCKENBAU HOLZ- UND KUNSTSTOFFFENSTER/ -HAUSTÜREN



Auf dem Steinhäufchen 6 54343 Föhren · Fon: 06502 / 9329820 Fax: 06502 / 9329830 www.schreinerei-vogel-trier.de



Tel.: 0 65 02 / 62 68 Weinstraße 3 54340 Longuich

Wir machen Urlaub

vom 14.10.2013 bis einschließlich 03.11.2013

Suzuki Grand Vitara 2.0

SUV, silbermetallic, Sondermodell Life Style, 94 kW (128 PS), Allradantrieb zuschaltbar, ABS, Klimaanlage, viele Extras, Sommerreifen (NEU) und Winterreifen, Alufelgen, Baujahr 2002, 150.000,- km, TÜV/AU neu, VB 5.800,- €.

Telefon: 0 65 02 / 29 02





- Über 30 Kontrollen an Ihrem Auto
- Prüfung aller wesentlichen Leistungsfunktionen, Einfach anrufen und Termin vereinbaren z.B. Bremsen, Reifen, Karosserie, Elektrik

SERVICEPREIS 19,90 €

Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG **AUTOHAUS RAIFFEISEN** www.autohaus-raiffeisen.de



WITTLICH

Rudolf-Diesel-Str. 3 Tel.: 06571/6903-184 **BITBURG**

Dieselstr. 8 Tel.: 06561/9554-0

TRIER Gottbillstr. 42 Tel.: 0651/82730-0

Attraktiver Service-Festpreis

RENAULT SERVICE: KOMPETENZ UND QUALITÄT ZUM GÜNSTIGEN PREIS

Anhänger-Verleih

Billigpreisen

ANHÄNGER ZIMMERMANN in Wittlich-Wengerohr am Bahnhof

06571 - 93111

Bezahlbare Seniorenbetreuung im Alter?

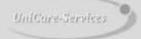
Qualifizierte und zuverlässige polnische SeniorenbetreuerInnen für fürsorgliche 24h Pflege,

legal und voll sozialversichert.

Fordern Sie noch heute ein unverbindliches und kostenfreies Angebot an.

www.unicare-services.de

TEL: 06372 - 99 290 29





Direkt t Ziel!

Mit einer **Anzeige** im Mitteilungsblatt!

Schweich • Kaminofen

5 KW (Haas & Sohn, Modell Fuego) zu verkaufen. Brennleistung 1 Winter.

NP: 800,- €, VK 400,- € mit Rohrset.

Telefon: 0 65 02 / 93 15 46

72178 Waldachtal 1 (Ortsteil Lützenhardt) Nördlicher Schwarzwald

Telefon 07443/9662-0 Telefon 07443/9662-42 Fax 07443/966260

Auszeit ... Lassen Sie sich verwöhnen ... v. 1.11. - 8.12.

Romantikwochenende

Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Tage mit HP

1x romantisches 6-Gang-Menü

1x Kaffee und Kuchen

1x Flasche Wein, 1x Obstteller

1x Lichterwanderung

Bei 2 Tagen

p. P.

Herbstverwöhnwoche

7 Übernachtungen mit Halbpension kalt-warmes Frühstücksbüfett Wahlmenü aus 3 Gerichten

1x romantisches 6-Gang-Menü

1x Kaffee und Kuchen

1x Flasche Wein, 1x Obstteller

1x Lichterwanderung

1x Teilmassage mit Aromaölen

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.







Fenster | Türen | Wintergärten

Nutzen Sie die Gelegenheit und verbinden Sie einen Besuch bei uns mit einem Bummel über den Hermeskeiler Bauernmarkt.

Verkaufsoffener Sonntag **13. Okt. 2013** - 13 bis 18 Uhr ab 14. 30 Uhr Wintergarten Spezial Vortrag und Werksbesichtigung

TEBA Hansen & Kaub GmbH

Raiffeisenstraße | 54411 Hermeskeil | Tel. 0 65 03 / 91 65 0 www.teba-fenst<u>er.de</u>

Neueröffnung am 18. Oktober 2013



Wir würden uns freuen, Sie bei einem Glas Sekt begrüßen zu dürfen. Trittenheim, Laurentiusstr. 11, Tel. 06507/7036163

Leben und Arbeiten an der Mosel. Dort, wo andere Urlaub machen.



Nähe, Vertrauen, Und die Sonne im Herzen.

Umgeben von Weinbergen und idyllisch mit Blick auf die Mosel - so präsentiert sich unser Haus im Weinort Pölich als Ihr Partner für Kurzzeit- und Dauerpflege mit insgesamt 144 Pflegeplätzen. Ein Team von mehr als 100 Beschäftigten bietet unseren

Bewohnerinnen und Bewohnern individuelle Pflege, umfangreiche Betreuung und abwechslungsreiche Angebote. Gerne informieren und beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch – auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause. Sprechen Sie uns an.









St. Andreas Pölich GmbH 54340 Pölich/Mosel

Haffenstraße 5

Tel.: 06507 - 93 87-0

E-Mail: Info@sanktandreas.com Fax: 06507 - 93 87-150



GARDINEN

FARBEN

TAPETEN

einfach neu bauen. Flach erfüllt Ihre Badträume.

SONNENSCHUTZ

Tel. +49(0)6502-9138-0

www.flach-schweich.de

BODENBELÄGE

